

# Dt. Mannschafts-Meisterschaft Jugend

## Erstes Gold für Niedersachsen!

Spannung pur. Endlich war es wieder soweit: Die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften sollten beginnen. Nach dem feierlichen Einmarsch aller Teilnehmer und Richter ging es los – zunächst mit den Jugendlichen. Elf Teams waren in diesem Jahr am Start – inklusive zum zweiten Mal in Folge mit den Gästen aus der Schweiz. Nach den Erfolgen des Vorjahres war Westfalen der natürliche Favorit für den Buchmacher. Sollten sie es wieder schaffen?

Tatsächlich sollte es im elften Versuch – die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Jugend wurde erstmals 1998 ausgetragen – zum ersten ganz großen Wurf für Niedersachsen reichen. Silber im Jahr 2000 in Steinhagen, Silber 2001 in Neustadt/Dosse und Bronze 2006 in Bad Salzflen – und jetzt also das oberste Treppchen. Nach der zweiten Disziplin Pleasure übernahmen die Niedersachsen die Führung in der Zwischenwertung und gaben sie nicht mehr ab. Auch wenn es am Ende noch mal ganz knapp werden sollte. Der herzliche Glückwunsch für die 36 Punkte in der Gesamtwertung gilt Sharlyn Heynmöller auf Dusty, Anna Webersinn auf Regina De Nemaninga, Laura Sasse auf Gandalf, Laura Spielmann auf Little Peppy Olena und der Ersatzreiterin Miriam Müller mit Louisiana Girl. Und nicht zu vergessen: Gratulation auch dem immer schon in dieser Sache sehr engagierten Teamchef Rolf Hildebrandt. Dafür hat er jahrelang hart, aber vor allem mit extremer Liebe für diesen Wettkampf gearbeitet.

Silber ging an den Nachwuchs aus Rheinland-Pfalz. Am Ende war es nur ein einziger Punkt, der das Team von Platz Eins trennte. 35 Punkte also in der Gesamtbilanz. Nach einem Jahr Pause – 2006 gab es Gold für dieses Team – war damit Rheinland-Pfalz zurück im Medaillenspiegel. Silber gewannen für das Team: Eva Maria Klein auf Be in Action, Anna Valentina Klein auf Hint Of Leo, Katharina Götz auf Go Frosted Aglo Go sowie Nina Bauer auf Cielos Blue Boy.

Westfalen hielt seine tolle Bilanz der vergangenen Jahre aufrecht und kam einmal mehr in die Medaillentränge. Gold 2005, Silber 2006, Gold 2007 – und in diesem Jahr also Bronze für Westfalens Jugend. Die Mannschaft sammelte 32 Punkte. Mit Bronze schmückten sich Sarah Schulte auf Morris, Lorraine Scholle auf Magic Cashinvestment, Nina Kleinemenke auf Giacomo, Anke Hartwig auf Tacos Euro Chex und Ersatzreiterin Anna-Lena Barre mit Smart Snap O Lena.

### ■ Berlin-Brandenburg legte im Trail vor

Berlin-Brandenburg zeigte als Deutscher Mannschafts-Vizemeister des Vorjahres gleich in der ersten Disziplin, dem Trail, dass man auch in diesem Jahr mit ihm rechnen sollte. Es war Michelle Milkowsky, die auf Miss Jolly Jumper souverän für ihr Team gewann. Mit einem Score von 214 sammelte sie so den Sieg, 31 von 33 möglichen Platzierungspunkten und damit 11 Mannschaftspunkte ein.

Nur knapp geschlagen geben musste sich die Rheinländerin Alina Kuhn auf Levis. Bei einem Score von 210 kam sie auf 30 Platzierungspunkte. Das waren 10 Punkte für die Mannschaft und zunächst der zweite Rang. Rheinland-Pfalz freute sich über die Vorstellung von Eva Maria Klein auf Be in Action. Ihr Ritt wurde mit 27 Platzierungspunkten und damit neun Mannschaftspunkten belohnt. ▶



Für Niedersachsen-Hannover erledigte Sharlyn Heynmöller den Auftakt. Auf Dusty notierte sie bei den drei Richtern 24 Platzierungspunkte und wurde Vierte.

Fünfte im Trail wurde für die Schweiz Perrine Hirter auf Cutters Sugarman (22 Platzierungspunkte). Der sechste Rang ging an Sarah Schulte. Die Westfalin kam auf Morris zu 16 Platzierungspunkten. Bayern startete mit einem siebten Rang in den Wettbewerb. Dafür sorgte Maximilian Jurczyk auf Rika (15 Platzierungspunkte, der sich im Tie-Entscheid gegen die Achte Lina Jeske auf Svannah Wind durchsetzte (Hamburg/Bremen). Neunter wurde für Baden-Württemberg Marc Tuscher auf TL Cherokees Sassy (10) vor Klara Meister auf Mervyn (Sachsen, 6) und der leider off Pattern gerateten Hessin Julia Djeri auf Ates (0).

### Ergebnis Trail

1. Berlin-Brandenburg	11
2. Rheinland	10
3. Rheinland-Pfalz	9
4. Niedersachsen	8
5. Schweiz	7
6. Westfalen	6
7. Bayern	5
8. Bremen/Hamburg	4
9. Baden-Württemberg	3
10. Sachsen	2
11. Hessen	0

### ■ Nach der Pleasure Spannung pur – drei Teams gleichauf

Das versprach Spannung pur: Die Ergebnisse in der Pleasure ergaben es, dass nach zwei Prüfungen gleich drei Teams gemeinsam mit 19 Punkten die Zwischenwertung anführen sollten:



Michelle Milkowsky auf Miss Jolly Jumper gewann für Berlin-Brandenburg den Trail.

Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Rheinland. Dafür sorgte vor allem auch die Siegerin in der Pleasure: Anna Webersinn auf Regina De Nemaninga. Die Niedersachsin brachte ihr Team damit drei Plätze nach vorne. Anna Webersinn schaffte es zudem, den Sieg mit dem Topscore von 33 Platzierungspunkten einzufahren – alle drei Richter sahen sie vorne. Das waren elf Punkte für das Team. Auch der zweite Rang in der Pleasure wurde eindeutig, weil von allen Richtern identisch vergeben: 30 Platzierungspunkte also für Anna Valentina Klein aus Rheinland-Pfalz. Sie stellte Hint If Leo vor. Neun Teampunkte gab es für den dritten Platz von Caroline Leckebusch für das Rheinland. Sie kam auf Mr Sunny Royal Jack zu 24 Platzierungspunkten.

Sachsen kam dank Vanessa Beyer auf Carries Cody auf den vierten Rang in der Pleasure. Mit 21 Platzierungspunkten blieb sie einen Punkt besser als die Westfalin Lorraine Scholle auf Magic Cashinvestment (20 Platzierungspunkte). Bremen/Hamburg kam auf den sechsten Platz. Dafür sorgte Gradus Berg auf Thunder Genuine Lynx (18 Platzierungspunkte). Die weiteren Ränge in der Pleasure: 7. Baden-Württemberg mit Anna Stöbe auf Docs Lil San (16), 8. Schweiz mit Jael Heizmann auf Safe Snowbody (14), 9. Berlin-Brandenburg mit Elena Bloch auf Smooth Chants Grace (10), 10. Hessen mit Christin Jana Phillipps auf Chumbawamba (8) und 11. Bayern mit Lisa Rothach auf Eldorado George (4).



Siegerin in der Pleasure: Anna Webersinn auf Regina De Nemaninga.

### Für Westfalen in der Horsemanship: Nina Kleinmenke auf Giacomo.



**Ergebnis Pleasure**

1. Niedersachsen	11
2. Rheinland-Pfalz	10
3. Rheinland	9
4. Sachsen	8
5. Westfalen	7
6. Bremen/Hamburg	6
7. Baden-Württemberg	5
8. Schweiz	4
9. Berlin-Brandenburg	3
10. Hessen	2
11. Bayern	1

**Zwischenergebnis nach Trail und Pleasure**

1. Niedersachsen	19
1. Rheinland-Pfalz	19
1. Rheinland	19
4. Berlin-Brandenburg	14
5. Westfalen	13
6. Schweiz	11
7. Bremen/Hamburg	10
7. Sachsen	10
9. Baden-Württemberg	8
10. Bayern	6
11. Hessen	2

**Titelverteidiger Westfalen holt in der Horsemanship kräftig auf**

Jetzt kam die dritte Disziplin an die Reihe, die Horsemanship. Und da machte der Titelverteidiger Westfalen einen Riesensatz nach vorne. Denn für dieses Team gewann Nina Kleinenke auf Giacomo. Bei 30 Platzierungspunkten entschied darüber aber nur der Tie-Richter, denn diese Punktzahl sammelte als Zweite der Horsemanship auch Niedersachsens Laura Sasse auf Gandalf.

Mit diesen zehn Mannschaftspunkten aber war klar: Nach drei Prüfungen übernahm Niedersachsen nun alleine die Führung in der Zwischenwertung. Und es sollten sogar fünf Punkte Vorsprung sein – schon eine echte Wegstrecke für die Konkurrenten in der abschließenden Reining. Eigentlich müsste doch bei diesem Vorsprung eine sauber und korrekt gerittene Reining für Niedersachsen zur Goldmedaille reichen, oder?

Auch Bayern sammelte in der Horsemanship kräftig Mannschaftspunkte: Nicola Salger kam mit Gismo auf 25 Platzierungspunkte und damit auf den dritten Rang. Berlin-Brandenburg blieb in der Zwischenbilanz in aussichtsreicher Position. Dafür sorgte Janina Müller auf Dolphin Chex als Vierte mit 21 Platzierungspunkten. Caroline Scheppe schaffte für Hessen auf Jacs Dark Jewel bei 19 Platzierungspunkten den fünften Rang – vor der Schweizerin Jael Wälchli auf Ragtime Amazing Grace (18 Platzierungspunkte). Rheinland-Pfalz addierte sich fünf



**Machte es noch mal richtig spannend: Nina Bauer auf Cielos Blue Boy für Rheinland-Pfalz in der Reining.**

verbänden Rheinland und Berlin-Brandenburg. Es stand aber auch fest: nur noch diese fünf Mannschaften hatten vor der Reining Medaillenancen.

Mannschaftspunkte für den siebten Rang hinzu. Das schaffte Katharina Götz auf Go Frosted Aglo Go (16 Platzierungspunkte). Der Tie entschied zwischen dem achten und neunten Rang. Achte wurde mit 15 Platzierungspunkten Mia Maria Jeske auf Miss Delight (Hamburg/Bremen) vor der Rheinländerin Lea Muhl auf Watch My Technique. Zehnte wurde für Baden-Württemberg Vanety Korbus auf Boggie Chillon (5) vor Lisa-Marie Georgi aus Sachsen (4). Damit war Niedersachsen vor der letzten Prüfung deutlich voraus. Den jetzigen Silberplatz teilten sich Rheinland-Pfalz und Westfalen, dicht gefolgt von den beiden punktgleichen Landes-

**Ergebnis Horsemanship**

1. Westfalen	11
2. Niedersachsen	10
3. Bayern	9
4. Berlin-Brandenburg	8
5. Hessen	7
6. Schweiz	6
7. Rheinland-Pfalz	5
8. Bremen/Hamburg	4
9. Rheinland	3
10. Baden-Württemberg	2
11. Sachsen	1

**Miemietz METALBAU**  
 Fontenweg 1  
 40214 Scherneck  
 Tel.: 02853 / 95 81 44  
 Web: www.miemietz-metalbau.de

**„Durchdachte Systeme für den Pferdesport“**

Bei Trailhindernissen Miete möglich!

Trailhinde



Deutscher Jugend-Mannschaftsmeister der EWU 2008:  
Niedersachsen mit 36 Platzierungspunkten



Die Jugend-Mannschaft aus Rheinland-Pfalz erkämpfte  
sich die Silbermedaille.



Die Bronzemedaille ging an die Jugend-Mannschaft vom  
Landesverband Westfalen.

### Zwischenergebnis nach Trail, Pleasure und Horsemanship

1.	Niedersachsen	29
2.	Rheinland-Pfalz	24
2.	Westfalen	24
4.	Rheinland	22
4.	Berlin-Brandenburg	22
6.	Schweiz	17
7.	Bayern	15
8.	Bremen/Hamburg	14
9.	Sachsen	11
10.	Baden-Württemberg	10
11.	Hessen	9

### ■ Nina Bauer macht es noch mal richtig spannend

Traditionell ist es die Reining, die für die Entscheidung in der Mannschaftsmeisterschaft sorgt. Beste Laune auf den Rängen, knisternde Spannung in der Luft.

Und Rheinland-Pfalz griff auf ganzer Linie an. Dafür sorgte Nina Bauer, die auf 31 Platzierungspunkte kam und damit die Reining gewann. Ihr Team kletterte auf 35 Punkte. Das war die Marke, die für die anderen Teams galt. Für Baden-Württemberg sicherte Leonie Christiansen auf Choose A Royal Pony den zweiten Rang. Sie kam mit nur einem Platzierungspunkt hinter der Siegerin aus dem Run (30).

Dritte wurde für Hessen Laura Stein auf SR Frosty Smoke. Bei 28 Platzierungspunkten eine klare Sache. Und das sollte Bronze bedeuten: Anke Hartwig sammelte mit Tacos Euro Chex 25 Platzierungspunkte. Der vierte Platz in der Reining, das war Bronze für den Titelverteidiger Westfalen in diesem Jahr.

Und eine Punktlandung schaffte Laura Spielmann auf Little Peppy Olena. Die Niedersachsin schaffte es, mit dem fünften Platz bei 21 Platzierungspunkten und den entsprechenden sieben Mannschaftspunkten haargenau, die Gesamtführung für ihr Team zu verteidigen. Das war es also, das Gold für Niedersachsen!

Berlin-Brandenburg musste sich mit dem undankbaren vierten Rang zufrieden geben. Anne Biebler kam mit RDH Genuine Red Sun bei ebenfalls 21 Platzierungspunkten auf den sechsten Platz. Mandy Faust aus Sachsen belegte mit Phönix den siebten Platz (15 Platzierungspunkte). Auch das Rheinland schaffte es nicht mehr in die Medaillentränge: Sina Kaletka kam auf Hollywood Mavericks Enola zu ebenfalls 15 Platzierungspunkten und den achten Rang. Neunte wurde Sebastian Scheifele auf Taco Leno Bar (Schweiz, 14 Platzierungspunkte) vor 10. Tatjana de Buhr auf Filou the Heartbreaker (Bremen/Hamburg, 6 Platzierungspunkte) und 11. Christina Gsinn auf Smart Cayenne Pepper (Bayern, 3 Platzierungspunkte).

**1. Niedersachsen**

Trail: Sharlyn Heynmöller  
Pleasure: Anna Webersinn  
Horsemanship: Laura Sasse  
Reining: Laura Spielmann  
Ersatzreiter: Miriam Müller

**36 Punkte**

Dusty  
Regina De Nemaninga  
Gandalf  
Little Peppy Olena  
Louisiana Girl

**2. Rheinland-Pfalz**

Trail: Eva Maria Klein  
Pleasure: Anna Valentina Klein  
Horsemanship: Katharina Götz  
Reining: Nina Bauer

**35 Punkte**

Be in Action  
Hint Of Leo  
Go Frosted Aglo Go  
Cielos Blue Boy

**3. Westfalen**

Trail: Sarah Schulte  
Pleasure: Lorraine Scholle  
Horsemanship: Nina Kleinemenke  
Reining: Anke Hartwig  
Ersatzreiter: Anna-Lena Barre

**32 Punkte**

Morris  
Magic Cashinvestment  
Giacomo  
Tacos Euro Chex  
Smart Snap O Lena

**4. Berlin-Brandenburg**

Trail: Michelle Milkowsky  
Pleasure: Elena Bloch  
Horsemanship: Janina Müller  
Reining: Anne Biebler

**28 Punkte**

Miss Jolly Jumper  
Smooth Chants Grace  
Dolphin Chex  
RDH Genuine Red Sun

**5. Rheinland**

Trail: Alina Kuhn  
Pleasure: Caroline Leckebusch  
Horsemanship: Lea Muhl  
Reining: Sina Kaletka

**26 Punkte**

Levis  
Mr Sunny Royal Jack  
Watch My Technique  
Hollywood Mavericks  
Enola  
Colonel Lynx

Ersatzreiter: Joanna Pohl

**6. Schweiz**

Trail: Perrine Hirter  
Pleasure: Jael Heizmann  
Horsemanship: Jael Wälchli

**20 Punkte\***

Cutters Sugarman  
Safe Snowbody  
Ragtime Amazing  
Grace  
Taco Leno Bar  
Wirbel

Reining: Sebastian Scheifele  
Ersatzreiter: Benaja Wälchli

**7. Baden-Württemberg**

Trail: Marc Tuscher  
Pleasure: Anna Stöbe  
Horsemanship: Vanety Korbus  
Reining: Leonie Christiansen  
Ersatzreiter: Vanessa Trautwein

**20 Punkte\***

TL Cherokees Sassy  
Docs Lil San  
Boggie Chillon  
Choose A Royal Pony  
Cheyenne from  
Golden Valley

**8. Hessen**

Trail: Julia Djeri  
Pleasure: Christin Jana  
Phillipps  
Horsemanship: Caroline Scheppe  
Reining: Laura Stein  
Ersatzreiter: Nele Sauer

**18 Punkte**

Ates  
Chumbawamba  
Jacs Dark Jewel  
SR Frosty Smoke  
Domino

**9. Bayern**

Trail: Maximilian Jurczyk  
Pleasure: Lisa Rothach  
Horsemanship: Nicola Salger  
Reining: Christina Gsinn

**16 Punkte\***

Rika  
Eldorado George  
Gismo  
Smart Cayenne  
Pepper  
Heza Miracle Magic

Ersatzreiter: Jana Schöntal

**10. Bremen / Hamburg**

Trail: Lina Jeske  
Pleasure: Gradus Berg  
Horsemanship: Mia Maria Jeske  
Reining: Tatjana de Buhr

**16 Punkte\***

Svannah Wind  
Thunder Genuine  
Lynx  
Miss Delight  
Filou the  
Heartbreaker

**11. Sachsen**

Trail: Klara Meister  
Pleasure: Vanessa Beyer  
Horsemanship: Lisa-Marie Georgi  
Reining: Mandy Faust

**16 Punkte\***

Mervyn  
Carries Cody  
Komedia  
Phönix

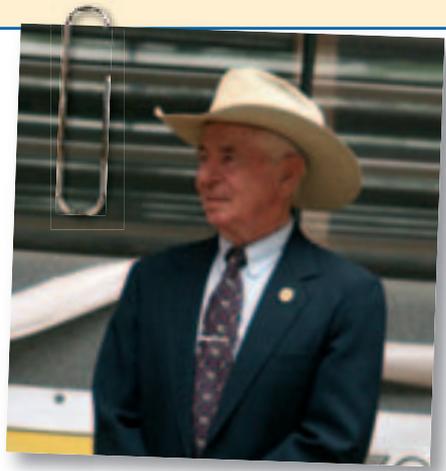
\* Tie-Entscheid: Joker-Disziplin war die Horsemanship.



## Stimmen zur German Open

Auch von Richterseite kam viel Lob für die Veranstaltung und den Austragungsort.

**Sonja Merkle**, die zum 6. Mal auf einer German Open Reiter und Pferde bewertete, war von der Anlage und den Rahmenbedingungen sehr angetan. „Die Reitanlage ist einfach supergut, von der Konzeption her klasse durchdacht und bietet beste Bedingungen. Ausnehmend toll und einer German Open angemessen finde ich, dass hier alles top gepflegt ist - bis in den letzten Winkel. Ganz besonders gut finde ich außerdem das hilfsbereite Team, das hier immer und überall bereit steht. Die Zukunfts-Planungen für diesen Standort sind ebenfalls sehr vielversprechend. Das einzige, was ich mir für die nächste Deutsche Meisterschaft in Issum anders wünschen würde, ist, dass die ganze Arena den Reitern zur Verfügung stände und so z.B. den Reineren noch mehr Platz für gute Ritte geboten wird.“ Schließlich gab es am Vortag bereits schon sehr gute Ritte zu sehen, und auch am heutigen Abend wird in der Senior Reining mit Sicherheit noch einmal viel Sand in der Arena aufgewirbelt. „In der Junior Reining und auch in der Jugend Reining haben wir gestern bereits schöne Ritte gesehen“, so Sonja Merkle, „und ich habe im Gefühl, dass vor allem die Erwachsenen im Finale noch einiges aus ihren Pferden herausholen können.“ Ich persönlich freue mich aber am meisten auf die Mannschaftsmeisterschaften“, fügt sie lächelnd und mit blitzenden Augen hinzu: „Ich fiebere natürlich für Baden-Württemberg mit!“



### Jack Drechsler,

der die EWU seit ihren Anfängen begleitet, den sportlichen Aufbau, das Richtwesen und Regelwerk maßgeblich geprägt hat, war ebenfalls vom Standort Issum angetan. Extra für die German Open 2008 ist er von Kanada aus eingeflogen. „Meine letzte Deutsche Meisterschaft habe ich in Bad Salzuflen erlebt. Ich persönlich finde es hier schöner - freundlicher, offener, mit viel Platz und guten Bedingungen für die Teilnehmer“.



Das Herz von

### Wolfgang Day,

der mit Day's Cowboy Headquarters ein Hauptsponsor der EWU und gleichzeitig natürlich auch Aussteller auf dieser German Open ist, ist zwiespalten: „Der erste Eindruck ist sehr positiv. Man hat sich hier sehr viel Mühe gegeben und das Bes-

te aus der kurzfristigen Organisation gemacht. Durch die Kürze der Zeit hat leider das typische German Open-Feeling etwas gelitten. Aber ich denke, der Standort hat viel Potenzial, auch mit Blick auf das nächste Jahr! Es schlagen nur zwei Herzen in meiner Brust: Als Geschäftsmann wäre mir eine Messe wie in Kassel oder Bad Salzuflen lieber; aus Sicht der Reiter sind wir andererseits hier besser aufgehoben. Die Veranstaltung müsste so attraktiv werden, dass mehr aktive Reiter zum Zuschauen kommen - von denen leben wir schließlich.“

### Nina Kochs,

die mit ihrem Quarter Horse-Walch Un Poco Pepito in diesem Jahr ins Erwachsenenlager wechselte und in Issum in der Senior Reining und der Western Horsemanship startete: „Mir gefällt es sehr gut hier. Die Reitbedingungen sind vom Feinsten: Der Boden ist gut und der Abreiteplatz riesig. Generell ist alles sehr pferdefreundlich: Toll für die Pferde ist die offene Reitanlage mit viel Platz und frischer Luft. Gut finde ich auch, dass nicht die ganze Nacht geritten werden darf. So haben die Pferde wirklich Nachtruhe, und in den Stallzelten ist nicht rund um die Uhr Licht an und Trubel. Der einzige Wehrmutstropfen ist der sehr tiefe Boden unter dem überdachten Abreiteplatz.“ Aber auch die Reiter kommen anscheinend nicht zu kurz: „Für uns Reiter ist vor allem die Riesenauswahl beim Essen klasse“, erzählt Nina lachend. „Die Stimmung unter den Reitern ist gut. Dass die Landesverbände jeweils zusammengehörig in einem Zelt untergebracht sind, ist echt cool und tut der Atmosphäre richtig gut.“

# Deutsche Mannschafts-Meisterschaft

## Rekordsieger Rheinland verteidigt den Titel – sechstes Mannschaftsgold

1. Preisfrage: Wann gab es die bislang beste Stimmung bei einer German Open?
2. Preisfrage: Bei welchem Wettbewerb tobt die Halle?
3. Preisfrage: Wie heißt das Lied, das alle Emotionen zum explodieren bringt?

Wir machen es einfach – hier sind rasch die Antworten. Auch wenn die meisten es sicherlich auch so wussten:

1. Vechta im Jahr 2002.
2. Bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft.
3. Stand up for the Champions.

Und noch eine Frage: Wann war es wieder soweit, dass eine vollbesetzte Arena tanzte, hüpfte und sang – wohlgermerkt einschließlich der Richter? Auch richtig: Issum 2008. Das war einfach Wahnsinn, was in diesem Jahr wieder bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft abging. Unwetterartige Regenfälle hatten ihren Anteil daran. Klingt paradox, ist aber so. Denn irgendwann mochte die Stromleitung die Wassermassen nicht mehr – und so fiel vorübergehend das Licht in der Arena aus. Während im Hintergrund die fleißigen Helfer alles wieder reparierten, nutzten die Zuschauer auf den Rängen die Unterbrechung, um die Stimmung immer weiter voranzutreiben.

Das also war der Rahmen zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Senioren im Jahr 2008. Aber letztlich ging es natürlich um den Sport. Und hier hatte der Buchmacher-Favorit und Titelverteidiger Rheinland das Heft in der Hand. Und zwar so klar, wie noch nie zuvor eine Deutsche Mannschaftsmeisterschaft entschieden

wurde: Am Ende siegte das Rheinland mit zehn Punkten Vorsprung – bisher waren sieben Punkte Vorsprung bei der 2. Mannschaftsmeisterschaft im Jahr 1995 in Münster Rekord –, und zum drittplatzierten Team betrug der Vorsprung sogar 16 Zähler!

Eine weitere Premiere dieser Mannschaftsmeisterschaft: Erstmals wurde sie über fünf Disziplinen ausgetragen – die Western Riding war neu aufgenommen worden. Sie wurde genau in die Mitte der traditionellen Abfolge der Disziplinen integriert.

So addierten sich die Punktstände der einzelnen Mannschaften auch in bisher nicht gekannte Höhen. Das Rheinland gewann diese Meisterschaft mit 57 Punkten. Für die Goldmedaille sorgten Kristina Müller auf Gerry, Frauke Marquardt auf Winnys Fire Legacy, Claudia Thomys auf Dragon, Linda Leckebusch auf TL Cherokee Cactus, Birgit Bayer auf Drive By sowie als Ersatzreiterin Maria Stellberg mit Leos SugarDox Olena.



### ■ Silber bleibt in Niedersachsen

Nach dem Gold bei der Jugend-Mannschaftsmeisterschaft war der Landesverband Niedersachsen auch beim Senioren-Teamwettbewerb zur Stelle. Mit 47 Punkten sicherte sich Niedersachsen ebenso souverän die Silbermedaille. Wie bereits im Vorjahr. Dieser Landesverband sicherte sich damit auch bereits seine achte Podiumsplatzierung bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Senioren. Für Silber sorgten Uwe Sader auf Stubs-Pep-Olena, Christine Bürig auf Regina De Nemaninga, Daniela Quaß auf Merlin, Elsa Gonzalez auf Dusty sowie Sven Bürig auf A Hollywood All Star.

### ■ Furioser Endspurt sorgt für bayerische Bronze

Und wohl noch eine Premiere gab es bei dieser Mannschaftsmeisterschaft. Wohl noch nie zuvor ist es einer Mannschaft gelungen, sich mit der letzten Prüfung noch vom sechsten auf den dritten Rang vorzukämpfen und dabei sechs Punkte Rückstand wettzumachen. Das aber gelang in diesem Jahr Bayern, das so noch auf 41 Punkte und den dritten Platz kam. Dafür sorgten Cathrin Dostal auf Smart Cayenne Pepper, Carmen Hübsch auf Muchos Pepina, Viktoria Zehetmeier auf Royal Rietta, Sigrune Brehm auf Heza Miracle Magic, Marc Spiegler auf Javorina Arce Bob sowie Ersatzreiter Thomas Christ mit AJ Smart Cowboy. Damit war der Vierte des Vorjahres dieses Mal wieder in den Medaillenrängen. Auch für Bayern war es schon die sechste Medaille bei der Mannschaftsmeisterschaft der Senioren.

### ■ Angela Mariana Koser gewinnt den Mannschafts-Trail

Die Senior-Trail-Vorlaufssiegerin und Euro-Cup-Trail-Starterin Angela Mariana Koser behauptete sich trotz eines Stolperers über die Trabstangen auch im Mannschafts-Trail. Mit dem super Score von 217 gewann sie auf Peppia Bar Delmaso und strich dafür 38 Platzierungspunkte ein. ▶



Angela Mariana Koser auf Peppia Bar Delmaso (Baden-Württemberg) behauptete sich im Mannschafts-Trail.

Das waren 13 Punkte für die Mannschaft und natürlich die Führung für Baden-Württemberg. Der Rekord-Mannschaftssieger (5 x) und Titelverteidiger Rheinland brachte sich ebenfalls gleich gut in Position: Dafür sorgte Kristine Müller auf dem Haflinger Gerry. Ihr Score war 216,5 und das waren 37 Platzierungspunkte. Der zweite Rang brachte 12 Mannschaftspunkte.

Für das Saarland legte Bettina Kulle sehr gut los. Mit 33 Platzierungspunkten schaffte sie auf Miss Sally Catalyst den dritten Rang. Dahinter reihte sich für Niedersachsen Uwe Sader auf dem vierten Rang ein. Er holte auf Stubs-Pep-Olena 26 Platzierungspunkte und damit zehn Team-Zähler. Für Hessen war Andrea Köhler auf Nannos Chico zur Stelle: Fünfter Platz mit 26 Platzierungspunkten.

Der sechste Rang ging die Schweiz. Mit 23 Platzierungspunkten war es Gaby Waldmeier auf Windvision Magic, die für die Eidgenossen punktete. Bayern wurde Siebter im Trail: Cathrin Dostal auf Smart Cayenne Pepper holte 19 Platzierungspunkte. Diese Zahl an Punkten ging auch an zwei weitere Reiter. Der Tie besagte, dass der achte Rang an den Rheinland-Pfälzer Oliver Wehnes auf Gay Poco Special und der neunte Platz an Berlin-Brandenburgs Jana Walter auf Zips Radical Cutie ging. Die weitere Trail-Platzierung: 10. Judith Krug auf Miss Jury San Badger (Bremen-Niedersachsen, 13 Platzierungspunkte) 11. Katja Mothes auf Hooray For Dun It (Sachsen, 8), 12. Claudia Hermerschmidt auf Checkmate White Star (Westfalen, 7), 13. Susanne Teegen auf Lukas (Hamburg/Schleswig-Holstein, 0 weil falscher Weg zu den Schlusspylonen).

#### Ergebnis Trail

1. Baden-Württemberg	13
2. Rheinland	12
3. Saarland	11
4. Niedersachsen	10
5. Hessen	9
6. Schweiz	8
7. Bayern	7
8. Rheinland-Pfalz	6
9. Berlin-Brandenburg	5
10. Bremen-Niedersachsen	4
11. Sachsen	3
12. Westfalen	2
13. Hamburg/Schleswig-Holstein	1

#### Frauke Marquardt bringt das Rheinland in Führung

Mit der Pleasure ging es weiter. Und jetzt übernahm das Rheinland die Führung. Dank des Pleasure-Sieges von Frauke Marquardt auf Winyns Fire Legacy. Sie kam auf 34 Platzierungspunkte. Und blieb damit einen Platzierungspunkt besser als gleich zwei Reiter, die bei jeweils 33 Platzierungspunkten über Tie platziert wurden. So ging der zweite Rang an die Niedersachsin

Christine Bürrig auf Regina De Nemaninga. Und Dritter wurde aus Sachsen Philipp Dammann auf Smart Sedvec. Rheinland-Pfalz arbeitete sich in der Zwischenwertung weiter nach vorne. Das schaffte Petra Weitz auf LF Little Doc King. Sie kam auf 32 Platzierungspunkte – nur zwei weniger als die Siegerin.

Hessen punktete dank Julia Schmidberger. Sie sammelte mit SF Change in Bosten als Fünfte 22 Platzierungspunkte und blieb dank Tie-Entscheid vor der punktgleichen Annett Lemaire (Hamburg/Schleswig-Holstein) auf Wee Lenas April Joke (beide 22). Die Schweiz kam in der Pleasure als Siebte ins Ziel: 17 Platzierungspunkte für Nadine Gubler auf Docs Lil San. Auch 17 Platzierungspunkte, aber der achte Rang ging an die Baden-Württembergerin Bettina Neubauer auf Bay like chocolate.

Neunte der Pleasure wurde für Westfalen Rebecca Schwarzburger auf My Skippa Dandy Dawn (16 Platzierungspunkte) vor 10. Stefanie Bull auf LS Sunny Boy (Bremen-Niedersachsen, 16), 11. Ivonne Specht auf Miss Sunny Magic (Berlin-Brandenburg, 14), 12. Monika Aeckerle auf Holly Jac San Dee (Saarland, 12) und 13. Carmen Hübsch auf Muchos Pepina (Bayern, 5).

#### Ergebnis Pleasure

1. Rheinland	13
2. Niedersachsen	12
3. Sachsen	11
4. Rheinland-Pfalz	10
5. Hessen	9
6. Hamburg/Schleswig-Holstein	8
7. Schweiz	7
8. Baden-Württemberg	6
9. Westfalen	5
10. Bremen-Niedersachsen	4
11. Berlin-Brandenburg	3
12. Saarland	2
13. Bayern	1

#### Zwischenergebnis nach Trail und Pleasure

1. Rheinland	25
2. Niedersachsen	22
3. Baden-Württemberg	19
4. Hessen	18
5. Rheinland-Pfalz	16
6. Schweiz	15
7. Sachsen	14
8. Saarland	13
9. Bayern	8
9. Berlin-Brandenburg	8
9. Hamburg/Schleswig-Holstein	8
9. Bremen-Niedersachsen	8
13. Westfalen	7

#### Baden-Württemberg rückt auf den zweiten Rang vor

Neu also die dritte Disziplin, die Western Riding. Sita Stepper glänzte mit einem Score von 211 und holte so auf Doc Smokey Dry 37 Platzierungspunkte. Damit rückte Baden-Württemberg auf den zweiten Rang der Zwischenwertung vor. Westfalen punktete kräftig dank Antje Holtappel, die auf Dun Ist Tucker als Zweite 36 Platzierungspunkte einstrich. Das Rheinland behauptete die Führung in der Zwischenwertung mit einem dritten Platz von Claudia Thomys in der Western Riding, Sie kam auf Dragon zu 35 Platzierungspunkten.

Diese drei Reiter hatten sich mit ihrer Leistung vom Rest des Feldes ein wenig abgesetzt. Drei weitere Teilnehmer machten es dahinter unter sich wiederum sehr knapp. Mit 28 Platzierungspunkten kam schließlich Berlin-Brandenburgs Jana Rokosch auf Jacky Bo Holly als Vierte durchs Ziel. Dahinter entschied der Tie-Richter. Das Glück auf ihrer Seite hatte hier die Niedersachsin Daniela Quaß auf Merlin, die sich als Fünfte entsprechend knapp gegen die Pfälzerin Julia Petra Hüskes auf GM Kings Jessie durchsetzte.



Der zweite Rang in der Pleasure ging an die Niedersachsin Christine Bürrig auf Regina De Nemaninga.



Sigrune Brem und Heza Miracle Magic gingen für Bayern in der Horsemanship an den Start.



Für Berlin-Brandenburg startete Philipp Martin Haug auf Slidin On Diamonds in der Horsemanship.

Dann wieder ein Punktesprung, dieses Mal von immerhin neun Zählern. Mit 18 Platzierungspunkten sicherte Viktoria Zehetmeier auf Royal Rietta dem Landesverband Bayern wichtige sieben Punkte für das Team. Achte wurde für das Saarland Cathrine Aeckerle auf Taris San Cita mit 17 Platzierungspunkten. Die weitere Platzierung in der Western Riding: 9. Ramona Weber auf Pep Er Mouse (Sachsen, 14), 10. Nili Siebler auf Zippa Flash (Hamburg/Schleswig-Holstein, 13), 11. Regina Götte auf Double Oak (Hessen, 12), 12. Jeannette Müller auf Jetoes Delta Doc (Bremen-Niedersachsen, 10), 13. Madeleine Häberlin auf I am the Asset (Schweiz, 3).

### Bayern beginnt seine Aufholjagd

Weiter ging es mit der Horsemanship. Und jetzt begann Bayern so richtig durchzustarten: 36 Platzierungspunkte bedeuteten den Sieg in dieser Disziplin für Sigrune Brem auf Heza Miracle Magic. Sie kam auf 36 Platzierungspunkte. Bayern kletterte damit in der Zwischenwertung vom 11. auf den 6. Rang vor!

Für Berlin-Brandenburg startete Philipp Martin Haug überraschend nicht in der Reining, sondern in der Horsemanship. Das er auch hier sein Handwerk versteht, bewies er mit 35 Platzierungspunkten und dem zweiten Rang. Hamburg/Schleswig-Holstein freute sich über den dritten Rang von Birgit Wurzel auf WB Mr Magic (32 Platzierungspunkte). Und auch Bremen-Niedersachsen punktete in dieser Disziplin kräftig: Vierter Platz für Martina Nitsch auf Two Double Chex (27 Platzierungspunkte).

Den vielleicht nervlich anstrengendsten Ritt ihres Lebens absolvierte Linda Leckebusch. Die erfolgreichste Reiter der German Open 2007 hatte in diesem Jahr bei der Hauptshow das Glück wahrlich nicht auf ihrer Seite. Tags zuvor hatte sie das Einzel-Finale der Horsemanship verpatzt, und so verfolgten die rheinischen Anhänger ihren Ritt für die Mannschaft mit Sorge. Linda Leckebusch aber behielt die Nerven, korrigierte zwar viel mit der Hand, kam aber sauber durch die Pattern und sicherte so bei 26 Platzierungspunkten und dem fünften Rang die Führung ihres Landesverbandes in der Zwischenwertung. Sechste wurde für Hessen Hiltrud Rath auf Ima Cool Te N Te. Sie kam auf 25 Platzierungspunkte und war so einen Zähler besser Elsa Gonzalez auf Dusty als Siebte. Dieser Platz aber reichte dem Team Niedersachsen, um als Zweiter der Zwischenwertung in die abschließende Reining zu gehen. ▶

### Ergebnis Western Riding

1. Baden-Württemberg	13
2. Westfalen	12
3. Rheinland	11
4. Berlin-Brandenburg	10
5. Niedersachsen	9
6. Rheinland-Pfalz	8
7. Bayern	7
8. Saarland	6
9. Sachsen	5
10. Hamburg/Schleswig-Holstein	4
11. Hessen	3
12. Bremen-Niedersachsen	2
13. Schweiz	1

### Zwischenergebnis nach Trail, Pleasure und Western Riding

1. Rheinland	36
2. Baden-Württemberg	32
3. Niedersachsen	31
4. Rheinland-Pfalz	24
5. Hessen	21
6. Sachsen	19
6. Saarland	19
6. Westfalen	19
9. Berlin-Brandenburg	18
10. Schweiz	16
11. Bayern	15
12. Hamburg/Schleswig-Holstein	12
13. Bremen-Niedersachsen	10

**paddock-systems e.K.**  
Das Zaunsystem für ein gutes Gefühl!

einsetzbar  
auf der Weide,  
bei Turnieren,  
in der Hundezucht...

einfach - flexibel - stabil  
langlebig - einfach genial!

Rufen Sie an, wir informieren Sie gerne.

Biggenmoos 6/1  
88069 Tettwang

Tel.: 07542-9387240  
Fax: 07542-9387241

email: [info@paddock-systems.de](mailto:info@paddock-systems.de)  
Internet: [www.paddock-systems.de](http://www.paddock-systems.de)

**K&K Horse Fence K&K Horse Fence**

**Wir sind Hersteller**  
von Panels, Weidezellen und Zubehör.

Unser Angebot: Reitzirkelüberdachung: 15.850 € + Mwst. ab Lager

Finanzierung möglich! Besuchen Sie uns im Internet!

[www.cattlefence.de](http://www.cattlefence.de)

Weideunterstand 4 m x 3,6 m lang

ohne Windschutznetze 880,- € + Mwst.

**K & K Cattle Fence**  
Im Ahnschemel • 67435 Neustadt

Tel.: 06321-166 26 AB • Mobil: 0171-766 48 81  
oder: 0171-766 46 83 • Fax: 06321 - 149 00

[www.horsefence.de](http://www.horsefence.de)



**Das Rheinland ist Deutscher Mannschafts-Meister 2008 – Silber für die Mannschaft aus Niedersachsen und Bronze ging an die Mannschaft aus Bayern.**



Sachsen kam zum achten Rang in der Horsemanship. Das schaffte Daniela Bapp auf Mervyn mit 22 Platzierungspunkten. Die weiteren Platzierungen: 9. Olivier Fasel auf Negro (Schweiz, 15), 10. Heike Trautwein auf Taro (Rheinland-Pfalz, 12), 11. Barbara Haaß auf Blue Merlin BB (Saarland, 10), 12. Isabel Schertle auf Midnight Karat Jac (Baden-Württemberg, 6), 13. Birthe Alt auf Heika (Westfalen, 3).

### Ergebnis Horsemanship

1. Bayern	13
2. Berlin-Brandenburg	12
3. Hamburg/Schleswig-Holstein	11
4. Bremen-Niedersachsen	10
5. Rheinland	9
6. Hessen	8
7. Niedersachsen	7
8. Sachsen	6
9. Schweiz	5
10. Rheinland-Pfalz	4
11. Saarland	3
12. Baden-Württemberg	2
13. Westfalen	1

### Zwischenergebnis nach Trail, Pleasure, Western Riding und Horsemanship

1. Rheinland	45
2. Niedersachsen	38
3. Baden-Württemberg	34
4. Berlin-Brandenburg	30
5. Hessen	29
6. Rheinland-Pfalz	28
6. Bayern	28
8. Sachsen	25
9. Hamburg/Schleswig-Holstein	23
10. Saarland	22
11. Schweiz	21
12. Westfalen	20
12. Bremen-Niedersachsen	20

### ■ Dramatik im Kampf um Bronze

Wieder den Topscore gab es für Bayern in der abschließenden Reining. Marc Spiegler zeigte auf Javorina Arce Bob einen super Ritt, der mit

einem Score von 216,5 und dem Idealwert von 36 Platzierungspunkten belohnt wurde. Damit kletterte Bayern hoch auf 41 Punkte in der Endwertung. Das war für das Rheinland aber keine Gefahr: Birgit Bayer war auch angesichts des Druckes, „nur noch“ die Führung des Landesverbandes verteidigen zu müssen, völlig cool. Sie steuerte Drive By souverän zu einem Score von 213,5 – das waren 31 Platzierungspunkte und 12 Punkte für das Team. Damit war klar: Mannschafts-Gold auch in diesem Jahr für das Rheinland.

Der Schweizer Rahel Locher schaffte ebenso wie Frederyk Schikore ebenfalls die 31 Platzierungspunkte, wie sie Birgit Bayer als Zweite erhielt. Über den weiteren Tie-Entscheid wurde Rahel Locher auf Taco Leno Bar Dritter der Reining und Vierter wurde Frederyk Schikora auf Pride of Pepper für den Landesverband Hessen. Niedersachsen machte dank Sven Bürig alles klar. Seine 30 Platzierungspunkte und der damit verbundene fünfte Rang bedeutete zugleich: Niedersachsen ist erneut Deutscher Mannschafts-Vizemeister.

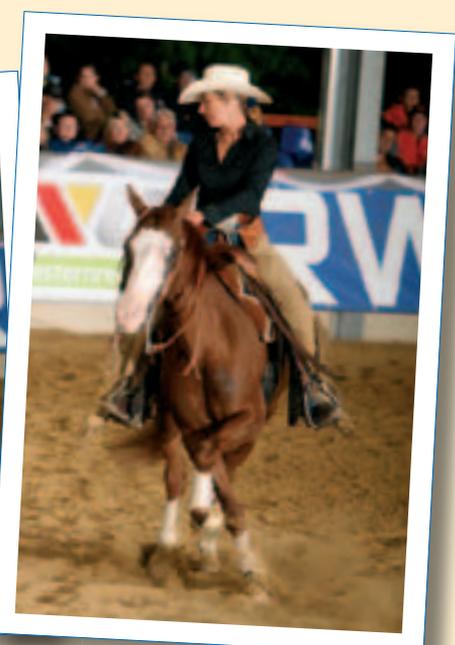
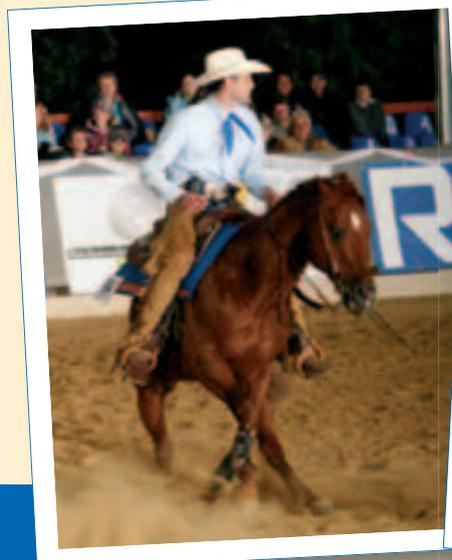
Es blieb nach wie vor offen: An wen geht Silber? Und hier verpatzten Berlin-Brandenburg und Baden-Württemberg ihre Chance und rutschten

in der Endabrechnung nach hinten. So wurde gleichzeitig die furiose Aufholjagd der Bayern belohnt.

Die restliche Platzierung der Reining: 6. Stefanie Jahnke auf Jacs Skyslider (Westfalen, 29 Platzierungspunkte), 7. Dominik Reminder auf Boggie Chillon (Rheinland-Pfalz, 21), 8. Gordon Dubau auf Chexikid (Hamburg/Schleswig-Holstein, 20), 9. Karin Kamphuis auf Rickety Lena (Bremen-Niedersachsen, 19), 10. Etienne Hirschfeld auf Smart Peppy Peanuts (Berlin-Brandenburg, 16), 11. Sascha Ludwig auf Clueless JP (Baden-Württemberg, 10), 12. Rabia Bakri auf Okie Glo Quixote (Saarland, 6), 13. Uwe Lindner auf Tacos Pretty Lena (Sachsen, 3).

### Ergebnis Reining

1. Bayern	13
2. Rheinland	12
3. Schweiz	11
4. Hessen	10
5. Niedersachsen	9
6. Westfalen	8
7. Rheinland-Pfalz	7
8. Hamburg/Schleswig-Holstein	6
9. Bremen-Niedersachsen	5
10. Berlin-Brandenburg	4
11. Baden-Württemberg	3
12. Saarland	2
13. Sachsen	1



**Marc Spiegler auf Javorina Arce Bob (l.) für Bayern und Birgit Bayer auf Drive By für das Rheinland in der Reining.**

### 1. Rheinland

Trail: Kristina Müller  
 Pleasure: Frauke Marquardt  
 W. Riding: Claudia Thomys  
 Horsemanship: Linda Leckebusch  
 Reining: Birgit Bayer  
 Ersatzreiter: Maria Stellberg

### 2. Niedersachsen

Trail: Uwe Sader  
 Pleasure: Christine Bürig  
 W. Riding: Daniela Quaß  
 Horsemanship: Elsa Gonzalez  
 Reining: Sven Bürig

### 3. Bayern

Trail: Cathrin Dostal  
 Pleasure: Carmen Hübsch  
 W. Riding: Viktoria Zehetmeier  
 Horsemanship: Sigrune Brehm  
 Reining: Marc Spiegler  
 Ersatzreiter: Thomas Christ

### 4. Hessen

Trail: Andrea Köhler  
 Pleasure: Julia Schmidberger  
 W. Riding: Regina Götte  
 Horsemanship: Hiltrud Rath  
 Reining: Frederyk Schikora  
 Ersatzreiter: Silvia Reindl

### 5. Baden-Württemberg

Trail: Angela Mariana Koser  
 Pleasure: Bettina Neubauer  
 W. Riding: Sita Stepper  
 Horsemanship: Isabel Schertle  
 Reining: Sascha Ludwig  
 Ersatzreiter: Carmen Weber-Rueß

### 6. Rheinland-Pfalz

Trail: Oliver Wehnes  
 Pleasure: Petra Weitz  
 W. Riding: Julia Petra Hüskes  
 Horsemanship: Heike Trautwein  
 Reining: Dominik Reminder  
 Ersatzreiter: Luise Stuppi

### 7. Berlin-Brandenburg

Trail: Jana Walter  
 Pleasure: Ivonne Specht

### 57 Punkte

Gerry  
 Winnys Fire Legacy  
 Dragon  
 TL Cherokee Cactus  
 Drive By  
 Leos SugarDoc Olena

### 47 Punkte

Stubs-Pep-Olena  
 Regina De Nemaninga  
 Merlin  
 Dusty  
 A Hollywood All Star

### 41 Punkte

Smart Cayenne Pepper  
 Muchos Pepina  
 Royal Rietta  
 Heza Miracle Magic  
 Javorina Arce Bob  
 AJ Smart Cowboy

### 39 Punkte

Nannos Chico  
 SF Change in Boston  
 Double Oak Lightning  
 Ima Cool Te N Te  
 Pride of Pepper  
 Domino

### 37 Punkte

Peppa Bar Delmaso  
 Bay like chocolate  
 Doc Smokey Dry  
 Midnight Karat Jac  
 Clueless JP  
 Cielo Hot Smokin

### 35 Punkte

Gay Poco Special  
 LF Little Doc King  
 GM Kings Jessie Rose  
 Taro  
 Boggie Chillon  
 Sturmwind

### 34 Punkte

Zips Radical Cutie  
 Miss Sunny Magic

W. Riding: Jana Rokosch  
 Horsemanship: Philipp Martin Haug  
 Reining: Etienne Hirschfeld

### 8. Schweiz

Trail: Gaby Waldmeier  
 Pleasure: Nadine Gubler  
 W. Riding: Madeleine Häberlin  
 Horsemanship: Olivier Fasel  
 Reining: Rahel Locher  
 Ersatzreiter: Doris Hirter

### 9. HH/Schleswig-Holstein

Trail: Susanne Teegen  
 Pleasure: Annett Lemaire  
 W. Riding: Nili Siebler  
 Horsemanship: Birgit Wurzel  
 Reining: Gordon Dubau  
 Ersatzreiter: Nina Doert

### 10. Westfalen

Trail: Claudia Hermerschmidt  
 Pleasure: Rebecca Schwarzbürger  
 W. Riding: Antje Holtappel  
 Horsemanship: Birthe Alt  
 Reining: Stefanie Jahnke  
 Ersatzreiter: Sina Mersmann

### 11. Sachsen

Trail: Katja Mothes  
 Pleasure: Philipp Dammann  
 W. Riding: Ramona Weber  
 Horsemanship: Daniela Bapp  
 Reining: Uwe Lindner

### 12. Bremen-Niedersachsen

Trail: Judith Krug  
 Pleasure: Stefanie Bull  
 W. Riding: Jeannette Müller  
 Horsemanship: Martina Nitsch  
 Reining: Karin Kamphuis  
 Ersatzreiter: Ralf Seedorf

### 13. Saarland

Trail: Bettina Kulle  
 Pleasure: Monika Aeckerle  
 W. Riding: Cathrine Aeckerle  
 Horsemanship: Barbara Haaß  
 Reining: Rabia Bakri

Jacky Bo Holly  
 Slidin On Diamonds  
 Smart Peppy Peanut

### 32 Punkte

Windvision Magic  
 Docs Lil San  
 I am the Asset  
 Negro  
 Taco Leno Bar  
 Safe Snowbody

### 29 Punkte

Lukas  
 Wee Lenas April Joke  
 Zippa Flash  
 WB Mr Magic  
 Chexikid  
 Undeniably Deluxe

### 28 Punkte

Checkmate White Star  
 My Skippa  
 Dandy Dawn  
 Dun Its Tucker  
 Heika  
 Jacs Skyslider  
 FR Final Countdown

### 26 Punkte

Hooray For Dun It  
 Smart Sedvec  
 Pep Er Mouse  
 Mervyn  
 Tacos Pretty Lena

### 25 Punkte

Miss Jury San Badger  
 LS Sunny Boy  
 Jetoes Delta Doc  
 Two Double Chex  
 Rickety Lena  
 Two T Gen Kershaw

### 24 Punkte

Miss Sally Catalyst  
 Holly Jac San Dee  
 Taris San Cita  
 Blue Merlin BB  
 Okie Glo Quixote



## Ein Kommentar in eigener Sache

Eine German Open ist eine sehr große Veranstaltung. Die Arbeit macht ohne Ende. Da muss es nicht sein, dass die Teilnehmer oder Besucher gedankenlos oder vielleicht sogar manchmal vorsätzlich völlig unnötige Probleme machen.

Was gemeint ist: Die Fäkalien-Abflüsse waren dauernd verstopft von Sachen, die einfach nicht in die Toilette gehören. Für Damen-Hygieneartikel stehen eigene Abfalleimer bereit - Plastikbesteck gehört in die Tonne; Grillkohle, Unterhosen und auch Knochen gehören nicht wirklich in das WC. Eine Selbstverständlichkeit, sollte man meinen.

Und übrigens: Das ist nicht nur Arbeit, die dadurch entsteht. Dadurch entstehen Kosten. Wollen wir, dass die Teilnehmergebühren auf der German Open deshalb erhöht werden müssen?

Und auch ein anderes Problem: Die Stromverkabelung der Camper.

Kabeltrommeln, die nicht entrollt werden, sind ein ebenso großes Problem wie auch dieschlimmerweise immer wieder vorkommende Methode, eine Stromverlängerung in die andere zu stecken, statt in den Verteiler zu stecken. Welch ein Wunder, dass nach der fünften hintereinander gesteckten Kabeltrommel die moderne Kaffeemaschine mit mehreren tausend Watt „plötzlich“ nicht mehr funktioniert. Und auch dies: Kabeltrommeln mit den Anschlüssen nach oben auf die Wiese zu legen und dann einfach auf den Regen zu warten, ist nicht nur fahrlässig, sondern auch lebensgefährlich.

Das wusste ein Teilnehmer noch zu toppen. Während das Pferd auf dem Waschplatz fein gemacht wurde, war ein Helfer des Teilnehmers gleichzeitig dabei, dieses Pferd mitten beim Abspritzen mit einer elektrischen Maschine zu scheren.

Es gäbe noch mehr Details aufzuzählen. Beispielsweise Absperrungen zu beachten. Aber es soll reichen. Und es sollte auch nicht mehr vorkommen, dass oben genannte Probleme wieder vorkommen. Einfach etwas gute Erziehung an den Tag legen, an seine eigene Gesundheit denken und aufeinander Rücksicht nehmen.

Eine Selbstverständlichkeit, oder?



Jörg Brückner

## Das war sie, die 17. German Open der EWU in Issum!

Wir hoffen das wir Ihnen auf diesen Sonderseiten die vielen Eindrücke dieser großartigen Veranstaltung vermitteln konnten. Die schönsten Momente, eindrucksvollsten sportlichen Szenen und bewegende Augenblicke der Siegerehrungen hat der Turnierfotograf Snake Viking (Helge Schmidt) für Sie in Bildern festgehalten.

Die EWU bedankt sich recht herzlich für den unermüdlichen Einsatz.

Texte von: Anne Wirwahn und Jörg Brückner ■ Fotos von: Snake Viking (Helge Schmidt)

## Weltmeisterschaften Reining

# Deutsches Team gewinnt mit Bronze erstmals eine WM-Medaille

Manerbio/ITA. Erstmals haben die deutschen Reiter bei Reining-Weltmeisterschaften eine Medaille gewonnen. Mit Bronze (662,5 Punkte) beendete das deutsche Team die WM, die Mitte September im norditalienischen Manerbio nahe Brescia ausgetragen wurde. Mannschaftsweltmeister wurde das Team des Gastgebers Italien (667,5), das Titelverteidiger USA auf den Silberplatz (663,5) verwies. In der Prüfung gingen insgesamt 47 Reiter aus 17 Ländern an den Start, von denen zehn Nationen eine Mannschaft stellten.

Großen Anteil an der ersten Medaille für Deutschland hatte Sylvia Rzepka mit dem sechsjährigen Quarterhorse Doctor Zip Nic. Die in Mitterndorf bei Wien lebende Deutsche holte das Edelmetall nahezu im Alleingang. Als dritte Teamreiterin katapultierte Rzepka bei ihrem zweiten Championatsinsatz die bis dahin auf dem sechsten Platz liegende Mannschaft in die Medaillentränge. Damit war sie wie schon 2006 bei den Weltmeisterschaften in Aachen die Beste im deutschen Team. Mit ihrer Leistung rettete sie nicht nur eine Mannschaftsmedaille für Deutschland und den Seelenfrieden von Bundestrainer Kay Wienrich (Schwalmtal-Amern), Equipechef Paul Kratschmer (Bad Camberg) und Teamtierarzt Dr. Mathias Gräber (Weinheim). Die 32-jährige Profitrainerin sorgte auch dafür, dass eine deutsche Mannschaft überhaupt das erste Edelmetall bei einer WM holte. Schon zweimal hatten deutsche Teams bei Weltchampionaten Pech gehabt und mit vierten Plätzen in den Jahren 2002 und 2006 knapp den Sprung aufs Treppchen verpasst. Auch diesmal schien es zunächst, als sollte den Deutschen das Glück bei diesem Championat fehlen. Einen schlechten Start erwischte der erste deutsche Reiter, Oliver Stein (Rhede), der mit Smart Little Lenic unter den Erwartungen blieb und mit 209 Punkten das spätere Streichergebnis lieferte. Besser lief es bei Emanuel Ernst (Windeck) mit Legends Diamond Doc. Doch seine 215,5 Punkte reichten auch noch nicht und die Hoffnung auf eine Medaille schwanden. Bis Sylvia Rzepka kam. Die WM-Achte von Aachen zeigte den Ritt ihres Lebens und wurde von den Richtern mit dem Tageshöchstergebnis belohnt: 227,5 Punkte. „Hero oder Zero – das liegt nah beieinander“, beschrieb sie anschließend, wie risikoreich der Ritt war, dessen Score auch ihre persönliche Bestmarke ist. Und so standen die Edelmetall-Aktien wieder gut. Championatsneuling Daniel Klein (Selm) verteidigte als letzter Mannschaftsreiter nervenstark den möglichen Erfolg und sicherte die Medaille mit Dealin Gin (219,5). „Man muss ja sagen: Diesen Erfolg verdanken wir der Tatsache, dass wir ein gutes

Team sind und wir deshalb am Ende auch aus den Karren aus dem Dreck rausbekommen“, lobte ein sichtlich erleichterter Bundestrainer den Zusammenhalt der Gruppe direkt nach der Mannschaftsprüfung. Nach diesem Kraftakt trennte nur ein einziger Punkt das deutsche Team von Silber. Deutlicher hingegen zeigte sich der Unterschied zwischen Italien und den USA. Mit vier Punkten setzten sich die Italiener, die seit Jahren zu den Favoriten zählen, von den Teamweltmeistern 2002 und 2006 ab.

Nach ihrem Team-Ritt zählte Sylvia Rzepka zu den Favoriten für die zwei Tage später ausgetragene Einzelwertung, für die sich die 20 besten Reiter der Mannschaftsprüfung qualifiziert hatten. Diesmal fehlte ihr bei ihrer auf Angriff gerittenen Vorstellung aber das letzte Quäntchen Glück. Ein Fehler beim Galoppwechsel kostete die einzige Frau im deutschen Team einen Platz auf dem Treppchen. Mit dem fünften Platz in der Einzelwertung ritt Silvia Rzepka sich mit Doctor Zip Nic jedoch in die Top Five der WM (224 Punkte). „Das ist eine sehr gute Leistung. Das Ergebnis zeigt vor allem, dass Sylvia am Freitag alles für das Team gegeben hat. Das rechne ich ihr sehr hoch an. Sie hat echten Sports- und Teamgeist bewiesen. Sie überzeugt als Mensch und durch ihre Leistung. Überhaupt bin ich sehr stolz auf das ganze Team,“ sagte Bundestrainer Kay Wienrich nach dem Einzelfinale. Neben Sylvia Rzepka hatte sich auch Championatsneuling Daniel Klein für das Einzel qualifiziert. Er kam mit Dealin Gin auf den 16. Platz. Im Einzelfinale waren mit vier Reitern die US-Ame-

rikaner komplett in der Einzelentscheidung vertreten. Die Italiener, Briten und Belgier hatten drei Reiter am Start. Hinzu kamen je ein Reiter aus Kanada, Österreich und der Schweiz. Neuer Weltmeister ist der US-Amerikaner Jordan Larson mit Lena Gallo (228). Vize-Weltmeister wurde Dario Carmignani (ITA) mit Arc Magic Enterprise (227). Die Bronzemedaille wurde zweimal vergeben. Sowohl Gennaro Lendi (ITA) mit Playing It Out als auch Craig Schmersal (USA) mit Mr. Dual Rey scorten 225 Punkte.



*Großen Anteil an der ersten Medaille für Deutschland hatte Sylvia Rzepka mit dem sechsjährigen Quarterhorse Doctor Zip Nic.*



Die erste Medaille für Deutschland bei einer Reining-WM – Große Freude beim Deutschen Team über Bronze (v.l.n.r.): Daniel Klein, Emanuel Ernst, Oliver Stein und Sylvia Rzepka

In Manerbio fanden die ersten eigenständigen Reining-Weltmeisterschaften seit Aufnahme der Disziplin in das Programm des Weltreiterverbandes (Fédération Equestre Internationale, FEI) im Jahre 2000 statt. Damit wurde das Championatssystem den übrigen nicht-olympischen Disziplinen Voltigieren, Fahren und Distanzreiten angeglichen: Von nun an werden alle zwei Jahre im Wechsel Welt- und Europameisterschaften ausgetragen.

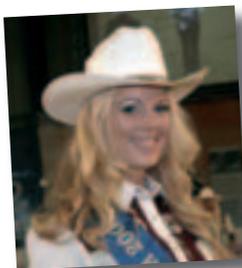
WM-Premiere feierte die Reining im Jahre 2002 bei den Weltreiterspielen in Jerez de la Frontera. Die zweite WM fand 2006 in Aachen statt. „Wir gehören zur Weltspitze. Das haben wir bei dieser WM gezeigt. Sylvia ist eine hervorragende Reiterin und hat ein Spitzenpferd. Und in der Teamwertung trennte uns nur ein Punkt von der Silbermedaille, die die Amerikaner gewonnen haben“, bilanzierte Kay Wienrich die dritten Weltmeisterschaften, an denen er beteiligt war – 2002 noch als Reiter und seit 2006 als Bundestrainer. Und als solcher gilt für ihn besonders: Nach dem Championat ist vor dem Championat. „Wir müssen jetzt die Weichen für Kentucky 2010 stellen.“

Fotos: Andrea Bonaga  
Text: fn-press, Bo

## World Open Championship Western Riding im Messezentrum Augsburg: Americana mit 44.000 Besuchern – das ist die Champions League der Westernreiter

Das „Mekka für das Westernreiten“ stand für eine Woche im Mittelpunkt der ganzen Szene: Die Americana hatte gerufen – Corinna und Michael Schumacher sowie weitere mehr als 44.000 Besucher und damit noch mehr als vor zwei Jahren kamen. Wieder war die World Open Championship Western Riding eine gigantische Veranstaltung mit Top-Sport, viel Unterhaltung und zudem mit über 250 Ausstellern die größte Messe ihrer Art.

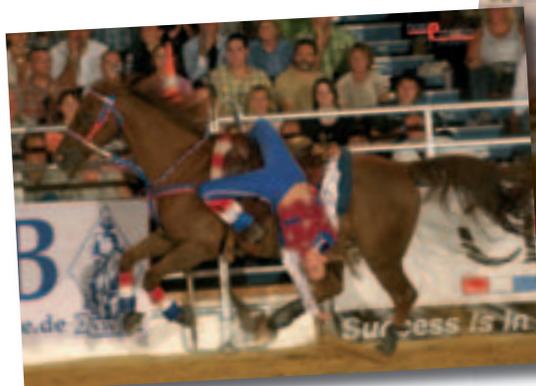
250 Reiter aus 16 Nationen waren mit 400 Pferden in Augsburg dabei. Sie kämpften in 33 Wettbewerben und bei etwa 920 Start um rund 210.000 Dollar Preisgeld (140.000 Euro). Für die Rinder-Wettbewerbe waren zudem etwa 580 Rinder ins Messezentrum Augsburg gekommen. 1.200 Tonnen Sand und Lehm waren allein in die Hauptarena eingebracht worden. Die Americana bot in diesem Jahr zahlreiche Neuigkeiten. Wie etwa das „Country Music & Dance Festival“ oder das Americana Pokerturnier. Premiere feierte ebenfalls die **Miss Americana-Wahl** – hier wurde **Julia Carolin Heiß** (s. Foto) gekürt.



### Muss für Fans: Americana-Abendshows

Die absoluten Highlights der Americana wurden in drei Abendshows angeboten, „garniert“ mit spektakulären Showeinlagen. Moderator Joachim Bochmann band mit dem „Mythos Cowboy“ einen roten Faden um die Galashows. Seine zentrale Botschaft war ein Zitat von Robert Shufelt: „Es ist das Privileg des Cowboys, auf einem guten Pferd zu sitzen und auf den Hinterteil eines Rindes hinabschauen zu dürfen.“ Unter diesem Motto erlebten die Besucher Spitzensport, aber auch rasante und unterhaltsame Sho-

weeinlagen. Groß war etwa der Spaß bei der Freestyle-Reining mit Markus Häberlin, Ricky Bordignon und „King Kong“ Grischa Ludwig. Ein anderer Höhepunkt war die Motorrad-Kunst von Tony Rossberger, der weit hinaus über Autos sprang. Eine große Gaudi war auch das Sponsor-Race: Wann hat man schon zuvor versierte Westernreiter auf dem Kutschenbock gesehen, um wichtige Sponsoren der Americana schnellstmöglich durch einen Parcours zu fahren? Drei bekannte Grö-



Spektakuläre Showeinlagen bei den Abendshows – Groß war der Spaß bei der Freestyle-Reining mit „King Kong“ Grischa Ludwig.

Ben machten den Spaß mit: Ute Holm für das Old-Sorrel-Team, Grischa Ludwig im Haflinger-Zweispänner für Western Outwear und der als Sieger aus dieser Prüfung hervorgehende Ricky Bordignon für Stars and Stripes.

### „Das stärkste Teilnehmerfeld in Europa“

35.441,89 Euro – das war das Preisgeld der Bronze Trophy Open 2008 bei der Americana. Und alleine 8.151 Euro davon standen für den Sieger bereit. 17 Starts von 12 Reiter aus fünf Nationen – 16 Quarter und ein Paint – 15 Hengste, ein Wallach und eine Stute hatten es ins Finale geschafft. Die Spannung war förmlich greifbar, so knisterte es in der Schwabenhalle, als die Abendshow „Reining at its best“ zu ihrem Höhepunkt kam.

Zwei der am meisten gehandelten Favoriten hatten es in diesem Finale nicht nach ganz vorne geschafft, dann kam gegen Ende der Prüfung der dritte Mitfavorit in die Arena: der Italiener Uli Kofler auf Hot Smokin Chex – im Besitz der Familie Grosse vom Curtis-Hof in Sachsen. Ein erster leicht überdrehter Spin nach links brachte ihm Minus ein und auch ein Fast-Kick in der Figure-Eight kosteten Punkte – sonst aber ein klasse Ritt mit ganz viel Ausdruck mit einem Plus-1,5-Stop als vorletztes Manöver. Der Score...222,5 – neuer Topscore!



Sieg in der Bronze Trophy für Bernard Fonck und BA Reckless Chick.

### Neuer Highscore für Bernard Fonck

Der vorletzte Starter: Bernard Fonck, nun auf BA Reckless Chick: Ein von ihm selbst gezüchteter Quarter-Wallach. Er zeigte die tollsten Spins des Finales, plus 1,5 hier. Plus ½ gab es in den Spins, die Figure Eight mit einer 0 im Score abgeschlossen. Plus 1 im ersten Stop, null bis plus ½ im zweiten Stop, bei dem BA Reckless Chick ein Eisen verlor – und noch mal plus 1 im letzten Stop. Spannung. Dann die Durchsage: der Score...228! Top-Score! Und der Sieg in dieser Bronze-Trophy der Americana.

Den konnte auch Rudi Kronsteiner als letzter Starter nicht mehr verhindern. Bei seinem dritten Finalstart showte er den Vorlaufssieger Spat King Delmaso. Zum Song TNT von AC/DC glänzte er vor allem bei den Stops, während die Zirkel eher bei null bleiben. Der Österreicher erhielt 224,5 Punkte. Das war der dritte Platz.

### Endergebnis der Bronze Trophy:

1.	Bernard Fonck	BA Reckless Chick	228,0
2.	Uli Kofler	Hot Smokin Chex	225,5
3.	Rudi Kronsteiner	Spat King Delmaso	224,5
4.	Markus Schöpfer	Peptos Lil Bingo	222,5
5.	Volker Schmitt	Dun It For You	222,0
6.	Steffen Breug	Little Whiz Chic	221,5
6.	Volker Schmitt	Jacs Ready To Slide	221,5
8.	Riccardo Nicolazzi	Frozen Slide	220,5
9.	Patrice St.-Onge	Mister Hollywood Nic	220,0
10.	Oliver Stein	SES Topsail Whiz	219,0

### Reined Cow Horse Futurity Open:

#### Neun Italiener und ein Deutsche traten zum Finale an

Neun Italiener hatten sich qualifiziert, darunter Markus Schöpfer, der nicht nur vier Pferde eine Runde weitergebracht hatte, sondern im Vorlauf auch die Plätze eins bis vier belegt hatte. Einzig Philipp Martin Haug stand dieser italienischen Übermacht entgegen. Spannung war auf jeden Fall garantiert.

#### Sailin Sparkle muss sich mit einer 136 begnügen

Mit diesem Starter ging es in der abschließenden Prüfung (Cow Work) zum ersten Mal um den möglichen Gesamtsieg: Markus Schöpfer auf Sailin Sparkle, Dritter nach zwei Prüfungen, betrat die Arena. Fünf Punkte hatte er auf diesem Pferd auf den ersten Platz aufzuholen. Aber es sollte nicht richtig klappen. Sein Score: 136. Damit sollte er auf diesem Pferd um einen Platz einen Rang auf dem Treppchen verpassen. Jetzt ging es wieder um den Sieg. Markus Schöpfer auf Smart Style Dunit war an der Reihe. Doch oh weh! Es wollte nicht viel gelingen, und der Score war nur eine 134 in der Cow Work. Damit fiel er sogar noch einen Rang zurück.

#### Wenn der Hut fliegen kann ...

So standen nun die Tore weit offen für Philipp Martin Haug. Einigermaßen sauber durchkommen in der Cow Work, dann wäre ihm der Sieg nicht mehr zu nehmen gewesen. Aber das schien ihn gar nicht zu beeindrucken – er gab volle Pulle. Und dann hob der Ansager seine Stimme. Und als er in der typischen Manier für einen prima Score die Stimme erklingen ließ und auf diese Art nur die ersten Buchstaben aussprach, da herrschte Begeisterung pur. Philipp Martin Haug, sonst immer vermeintlich so cool, schmiss seinen Hut zehn Meter in die Höhe. Und als der Hut den Boden berührte, war auch die Ansage beendet: Score 142! Das reichte locker zum Sieg der Reined Cow Horse Futurity. 9,5 Punkte Vorsprung waren es am Ende. Glückwunsch aber auch an Markus Schöpfer, dem Sieger der Futurity bei den letzten zwei Americana's. Der Italiener sicherte sich den zweiten, dritten und vierten Rang. ▶

### Endergebnis der Reined Cow Horse Futurity:

1.	Philipp Martin Haug	A Smarty Plants	428,5
2.	Markus Schöpfer	Snapplelite	419,0
3.	Markus Schöpfer	Smart Style Dunit	418,5
4.	Markus Schöpfer	Sailin Sparkle	417,5
5.	Samuele Poli	Ellevi Wendy Jack	415,0
6.	Riccardo Nicolazzi	Sen Me Sugar	411,0
7.	Filippo Masi	Holly Bob Time	405,5
7.	Markus Schöpfer	May Be Boom	405,5
9.	Francesca Baron	Arc Turbine Ropers	404,5
10.	Eugenio Latorre	A Nic Enterprise	401,5



Philipp Martin Haug auf A Smarty Plants.



Gianluca Munarini holte sich auf Starlight Elan den vierten Titel in Folge.

#### ■ World Open Trail:

##### Tinker Lucky Luke ist neuer Trail-Champion

Die Trail-Sechste der Americana 2008 und Vorlaufsdritte schlug im Finale des Trails zu: Der Tinker-Wallach Lucky Luke führte seine Reiterin Claudia Huber zu 138 Punkten. Das war der Sieg – und wohl der erste Titel für einen Tinker auf der Americana. Das beeindruckendste Manöver von Claudia Huber wurde der Lope In in ein enges Quadrat. Wie Lucky Luke hier abremste und dann mit dem ganzen Körper schwingend die Linie hielt, war besonders beeindruckend. Die Titelverteidigerin bewies Konstanz: Anna Limmer war auch dieses Mal ganz vorne dabei und sicherte sich mit 135 Punkten auf Hesa San Jo den Reserve-Titel. Carolin Lenz kam zu Bronze und auf den vierten Rang. Mit dem letztmals vierplatzierten Circles Poco sammelte sie 134,5 Punkte und wurde Dritte, mit Naja kam sie auf 131 Punkte. Diese vier Reiter-Pferd-Kombinationen hatten sich im Endlauf von der Konkurrenz abgesetzt.

#### ■ Cutting Open:

##### Reiter setzten den Titel der Abendshow spektakulär um

12 Reiter traten im Rahmen der Abendshow „Cutting Spectacular“ zum Finale der Europameisterschaftswertung Open. Und was die seit Wochen ausverkaufte Schwabenhalle zu sehen bekam, war wirklich überaus spektakulär. Cutting vom Feinsten – Herz, was willst Du mehr!

##### Uwe Röschmann setzt die zu schlagende Marke

Uwe Röschmann lag nach den zwei Vorläufen punktgleich mit Gianluca Munarini auf Starlight Elan an der Spitze. Der dritte Startplatz war eine fantastische Ausgangssituation, er hatte noch die freie Wahl unter frischen Rindern. Schnell noch Tipps zu den Rindern von Craig Morris abgeholt, ging es los. Beim ersten Rind kam er nicht in Schwung, beim zweiten Rind war die Arbeit ok, und beim letzten Rind ging bei gerade noch verbleibenden 13 Sekunden so richtig die Post ab. Er wusste natürlich, dass es hier noch Pluspunkte gehagelt hatte und machte spontan die „Boris-Säge“. Dann der Score...145. Damit hatte er nun 434 Punkte. Alle wussten, das war ein prima Score, den man erst einmal schaffen muss. Andererseits war es aber auch keine unlösbare Aufgabe für seinen Hauptkonkurrenten Gianluca Munarini, der erst als neunter Starter dran war.

##### Vierter Americana-Titel in Folge

Die Uhr lief. 20 Sekunden vor Schluss startete Munarini Cut am dritten Rind. Und nun explodierte Starlight Elan unter Gianluca Munarini. Mit viel Mut zum Risiko holte sich der Italiener nun Punkt um Punkt. Und dann der Score...147. Während Uwe Röschmann sich kurz einmal ärgerte, wusste Gianluca Munarini: Das war der vierte Titel bei der Americana in Folge. Ein historischer Eintrag in die Geschichtsbücher! Das hatte es noch nie in der langen Americana-Geschichte in einer Disziplin gegeben.

*Tinker-Wallach Lucky Luke führte seine Reiterin Claudia Huber zu 138 Punkten – Das war der Sieg im World Open Trail.*

Gianluca Munarini war natürlich total glücklich: „Das Finalfeld war in der Breite so stark besetzt wie noch nie. Vom ersten Go an musste man alles geben. Natürlich hatte ich von einem weiteren Sieg geträumt, aber das es wirklich geklappt hat...unglaublich. Zumal ich einen so späten Startplatz im Finale hatte.“ Uwe Röschmann dagegen gab zu: „Ich hätte schon gerne gewonnen. Ganz klar. Aber auch der zweite Platz passt. Mein erstes Rind war einfach nicht gut genug.“

#### ■ EWU Superhorse:

##### Deutscher Vizemeister Philipp Martin Haug nun ganz oben auf dem Treppchen

Die EWU Bayern unterstützte diese Prüfung mit 2.500 Euro Preisgeld. Und es war der frischgebackene Deutsche Vizemeister EWU dieser Disziplin, der hier bei der Americana ganz oben auf dem Treppchen landete: Philipp Martin Haug mit seinem vielseitigen Slidin On Diamonds. Er schaffte mit rasanten Reining-Einlagen am Ende der Prüfung und sauberen Manövern in den anderen Aufgaben einen Score von 143.

Damit blieb er einen halben Punkt besser als die gleichplatzierten Zweiten Anna Limmer auf Hesa San Jo sowie Sita Stepper auf Doc Smokey Dry (beide 142,5). Vierte wurde Miss-Americana-Bewerberin Lorena Rath auf Bonito. Sie erzielte einen Score von 140,5. Als Fünfte schaffte Madeleine Häberlin auf Watch Me Pulse diese Prüfung (139,5). Sechste wurde Viktoria Zehetmeier auf Royal Rieta.

Der gesamte Americana-Bericht und alle Ergebnisse im Detail finden sich unter: [www.americana.de](http://www.americana.de)





## 1. Vorsitzender:

**Michael Hedrich**

Talweg 8, 75334 Straubenhardt  
Tel.: 0 70 82 / 9 31 66  
Vorstand1@ewu-badenwuerttemberg.de

## 2. Vorsitzende Geschäftsstelle u. Presse:

**Christina Bröhl**

Dürerstr. 9, 75446 Wiernsheim  
Tel.: 0 70 44 / 53 95  
Vorstand2@ewu-badenwuerttemberg.de

## 3. Vorsitzender u. Kasse:

N.N.

## Internet:

[www.ewu-badenwuerttemberg.de](http://www.ewu-badenwuerttemberg.de)

## ■ Breitensportwart:

Helmut Brodbeck, c/o Marelli  
Schwarzwaldstraße 15  
76549 Hügelshaim  
Tel.: 0170 / 3 80 40 00  
Breitensport@ewu-badenwuerttemberg.de

## ■ Turnierwart:

Martina Bürkle  
Uhlandstraße 63  
70736 Fellbach-Schmiden  
Tel.: 07 11 / 9 06 57 94  
Mobil: 0177 / 7 84 28 07  
Turnier@ewu-badenwuerttemberg.de

## ■ Jugendwart:

■ Carmen Weber-Rueß  
Erlenweg 16  
75334 Straubenhardt  
Tel.: 07082/920825 abends  
07082/923815 tagsüber  
Handy: 0171/2181811  
carmen.jugend@ewu-badenwuerttemberg.de  
■ Betty Egenter  
Hofgut Reichenbach  
72336 Balingen  
Tel.: 07433/274133  
betty.jugend@ewu-badenwuerttemberg.de

## ■ Landestrainer:

Stefan Ostiadal  
Riedstraße 3, 88273 Fronhofen  
Tel.: 0 75 05 / 7 37  
Landestrainer@ewu-badenwuerttemberg.de

## Einladung zur Jugendparty!

Am Samstag 4. Oktober 2008 findet auf der Anlage der Familie Tuscher auf dem Rosswanghof in 73110 Hattenhofen die **1. EWU-Jugendparty** statt.

Es erwartet Euch Grillen am Lagerfeuer, fetzige Musik, Spaßspiele, Linedance mit anschließendem Workshop usw.

### Für alle EWU-Jugendmitglieder kostenfrei!

Grillgut und Getränke werden von der EWU-Badenwürttemberg übernommen.

Der Hof bietet ausreichend Platz, sodass jeder dort mit dem eigenen Zelt übernachten kann. Bei schlechtem Wetter besteht auch die Möglichkeit, mit Zelt, Sack und Pack in der Reithalle unterzukommen. Toilette und Dusche vorhanden.

### Bitte sendet Eure Anmeldung (Anmeldeformular) an:

Jugendwart BaWü ■ Carmen Weber-Rueß  
Erlenweg 16 ■ 75334 Straubenhardt  
E-Mail: carmen.jugend@ewu-badenwuerttemberg.de  
Anmeldeschluss ist der 25. September!

Das Anmeldeformular und eine Anfahrtsskizze findet ihr im Internet unter: [www.ewu-badenwuerttemberg.de](http://www.ewu-badenwuerttemberg.de)

## Regionalgruppen nach PLZ:

### ■ Regionalgruppe 70/71:

Anja Richter  
Rudersberger Straße 60  
71573 Allmersbach-Heutensbach  
Tel.: 0 71 91 / 93 07 10  
info@dignity-farm.de  
www.dignity-farm.de

### ■ Regionalgruppe 72:

Jürgen Andrusch  
JA Westerntraining  
Hadolfinger Straße 52  
72108 Rottenburg  
Tel.: 0 74 57 / 62 89  
kontakt@ja-westerntraining.de

### ■ Regionalgruppe 73:

Gabi Kelch  
Steinhalde 6/1  
73655 Plüderhausen  
Tel.: 0171 / 7 76 63 53

### ■ Regionalgruppe 75:

Michaela Wendler  
Franz-von-Sickingen-Straße 65  
75038 Flehingen  
Tel.: 0 72 58 / 18 42  
michaela.wendler@web.de

### ■ Regionalgruppe 76:

Bernd Stoll  
Seefeldstraße 1  
76437 Rastatt  
Tel.: 0 72 22 / 6 94 10

### ■ Regionalgruppe 77:

■ Uschka Wolf  
Müllen 6  
77704 Oberkirch  
Tel.: 0 78 02 / 70 33 45  
Mobil: 0171 / 4 83 28 71  
Magic.Wolf@t-online.de  
www.uschka-wolf.de

### ■ Sita Stepper

Mocha Oak Ranch  
F-67720 Weyersheim/Elsass  
Tel.: 0033 / 388 - 69 29 19  
Mobil: 0171 / 6 76 94 74  
www.mor-ranch.de

### ■ Regionalgruppe 78:

Joachim Bottlang  
Buchholzof  
78476 Allensbach  
Tel.: 0 75 33 / 51 20  
Buchholzof@t-online.de

### ■ Regionalgruppe 79:

■ Nicole Reichenbach  
Gewerbestr. 11, 79219 Staufen  
Tel.: 0 76 33 / 92 55 10  
Mobil: 0172 / 9 99 11 20  
rrr.nicolereichenbach@t-online.de  
www.richriverranch.de

### ■ Silvia Baßler

Railroadstable, Baßlerstraße  
79588 Efringen-Kirchen  
Tel.: 0174 / 9 00 80 31  
railroadstable@aol.com  
www.railroadstable.de

### ■ Regionalgruppe 88:

Stefan Ostiadal  
Riedstraße 3  
88273 Fronhofen  
Tel.: 0 75 05 / 7 37  
StefanOstiadal@t-online.de

### ■ Regionalgruppe 89:

■ Cully Rumery, Heroldstatt  
Tel.: 0172 / 9 41 44 25  
■ Carmen Moll, - Trainer B -  
Hagener Weg 18  
89179 Beimerstetten  
Tel.: 0 73 48 / 67 75

Der Landesverband Baden-Württemberg im Internet: [www.ewu-badenwuerttemberg.de](http://www.ewu-badenwuerttemberg.de)

## German Open 2008 – Zwanzig Mal Reiter aus BW unter den Top-Ten

Waren es im letzten Jahr noch über 40 Starter aus Bawü, so führen in diesem Jahr „nur“ 16 Teilnehmer nach Issum auf die German Open.

Bereits am Dienstag ging es mit den Vorläufen und den Jungpferdeprüfungen los. Und wie schon in den vergangenen Jahren hatten wieder etliche Jungpferde aus Bawü die Qualifikation geschafft. Katharina Strohmayer, Sascha Ludwig und Stefan Ostiadal hatten für ihre Jungpferde gleich die Qualis in allen drei Klassen und ritten damit um den Titel des besten Jungpferdes und einen Sattel der von DAY Cowboy Headquarters gesponsert wurde. Aber auch Bettina Neubauer und Karl-Heinz Winkler qualifizierten ihre Pferde gleich für 2 Jungpferde Klassen. Hinzu noch Gabor Stepper in Jungpferde Reining.

Ein hochkarätiges Starterfeld von über 40 Pferden gingen in der Jupf-Basis an den Start. Hier platzierten Sascha Ludwig, Bettina Neubauer und Stefan Ostiadal ihre Pferde jeweils unter den Top Ten. Im Jupf Trail waren es mit Katharina Strohmayer, Stefan Ostiadal und Bettina Neubauer wieder drei Bawü Reiter die in den Platzierungen waren. Die Jupf-Reining und damit auch den Sattel gewann auch in diesem Jahr wieder Sascha Ludwig überlegen auf Clueless JP. Herzlichen Glückwunsch!!

### Angela Koser holt DM Titel ins Ländle

Eine überragende DM ritt Angela Mariana Koser. Auch auf der DM präsentierte sich Peppa Bar Delmaso in einer Top Verfassung. Mit 143,5 Punkte im Trail Vorlauf und dann der Sieg im Trail Finale rundeten ihre super Saison ab! Hinzu noch Finalist in WPL, SUHO und WHS. Zwei Vize Titel holte Sita Stepper (WR und SUHO) auf Docs Smokey Dry. Hinzu noch die Finals in WPL und WHS. Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

### Weitere Finalisten waren...

Gabor David Stepper auf Blues Starlight und Grischa Ludwig in Junior Reining, Vanessa Trautwein in Western Riding und Superhorse der Jugendlichen. Ebenfalls im Fi-

nale der besten 10 in Superhorse war Isabel Schertle mit ihrem Pferd Midnight Karat Jac.

### Mannschaftsmeisterschaften...

fanden wieder unter vollen Rängen und unter tosendem Beifall der Zuschauer statt. Immer mehr zeigt sich, dass die Nervenstärke der „Mannschaftspferde“ hier besonders gefragt sind. Wehende Fahnen, singende Fans, strömender Regen und Stromausfall machten vielen Pferde zu schaffen. Als erstes hatten wir bei den Senioren Angie Koser im Trail am Start. Sie ritt wieder auf höchstem Niveau und holte volle Punktzahl. Als nächstes hatten wir Bettina Neubauer in der Western Pleasure. Sie ritt ihr Juniorpferd Bay like Chocolate.



Aus unserer Sicht war es deutlich mehr als der achte Platz. Trotzdem eine tolle Leistung von Bettina die sich auch nicht zu schade war bei strömenden Regen auf die enge Nothalle zu verzichten um ihr Pferd bestmöglich auf den Wettkamp vorzubereiten.

Als nächstes hatten wir Sita in der Western Riding. Und auf dem Punkt gab Sita wieder alles um auch hier den Einzelsieg zu holen. Toll auch die Fans, die bei jedem Wechsel ein lautes „Jeah“ von sich gaben. Dann musste Isabel Schertle in die Höhle des Löwen und ihr Pferd hatte in der WHS sichtlich Probleme damit. Als dann noch ein übermotivierter Fan seine Fahne schwenken musste war es für Midnight Karat Jac vorbei und Isabel konnte den sensiblen Wallach nicht mehr beruhigen. Platz elf stand am Ende auf den Richterkarten. Als letztes stand

wie so oft die Reining an. Hier hatten wir Sascha Ludwig auf Clueless JP, ebenfalls ein Juniorpferd das in der laufenden Saison konstant 69 - 71 lief. Es war mittlerweile dunkel geworden und auf dem Abreiteplatz war durch den Stromausfall die Beleuchtung ausgefallen. Und so hatte Sascha sein Pferd auch nicht optimal auf den Ritt vorbereiten können. In der Halle zeigte der Wallach dann erstmal kurz Nerven und „drückte“ auf den ersten Zirkeln. Sascha ritt ihn dann verhalten auf den Zirkeln um keine unnötigen Fehler zu machen. Am Ende dann ebenfalls ein elfter Platz. Herzlichen Dank auch an Familie Klein aus der Pfalz die Sascha ihr Pferd fürs Bawü Team zur Verfügung stellte.

ten Jahr holte „unser Reiner“ auf und belegte den zweiten Platz, was die Mannschaft dann auf den siebten Rang brachte.

### Herzlichen Dank gilt unseren Sponsoren die die Mannschaftsreiter unterstützten:

Für die Senioren waren es Mannschaftsjacken von der Fa. WESTERN-IMPORTS aus Leutkirch. Herzlichen Dank an Christoph Höchstatter hierfür!

Bei den Jugendlichen war es die Silver Nugget Ranch von Andreas Moser, der für die passenden Mannschaftslinkies und Jacken sorgte.

### Vanety Korbus holt sich den EWU Champion Titel...

Grund zur Freude hatte dann am Samstag Vanety Korbus die mit „Hans“ (Boogie Chillon) einen super schönen Ritt zeigte und überlegen den Titel EWU Champion 2008 nach Bawü holte. Glückwunsch Vanety, du hast uns allen und den Fans eine Menge Freude bereitet....

### Unsere Fans.....sie blieben uns auch in Issum treu!

Hatten wir doch im Vorfeld die Sorge, dass aufgrund der Verlegung kaum Fans anreisen würden, so wurden wir doch positiv überrascht. Wieder gab es ein Block der mit gelb/schwarzen Caps gefüllt war. Und niemand wollte in diesem Jahr verhindern, dass wir zusammen saßen. Insgesamt war die Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn sehr positiv. Die Schweiz lieh Anna Stöbe ein Pferd für die Jugendpleasure, die Pfalz lieh den Senioren ein Juniorpferd und wir den Pfälzern ein Seniorpferd. Es war erstmals seit einigen Jahren Mannschaftsmeisterschaften ohne Neid und Abwerbeversuche in letzter Minute. Es war so wie es sein sollte, ein Miteinander!

Und so war es auch im Reiterlager. Es gab ein „Kaffee Klaus“ und ein „Bistro Thomas & Ivonne“. Leider musste das „Kaffee Ostiadal“ wegen Stromproblemen geschlossen bleiben. Lustig hierzu die Bemerkung der Verantwortlichen als sie die Gründe vor Ort untersuchen wollten und Kaffee Vollautomat, Mikrowelle, Laptop, Wasserkocher:

und weitere Küchengeräte sahen Sag mal, möchtest du hier Reiten oder ein Restaurant eröffnen.“ .....“nein, in diesem Jahr noch nicht, aber im nächsten!“

**Und so freuen wir uns alle auf Issum 2009 in der dritten September Woche!**

**Letzte Anmerkung...**

gilt den Richtern. Ich muss zugeben bei dem hochkarätigen Starterfeld würde ich es mir nicht zutrauen eine solche Meisterschaft zu richten. Leider gab es auch 2008 wieder sehr unterschiedliche Bewertungen, die dem einen oder anderen eine Medaille gekostet haben. In

der Reining 73 und 69 und das ohne ein „Big Mistake“ (Den man ja unter Umständen differenziert sehen kann) Oder Drittbester und bei dem anderen Richter nicht unter den Top 20! Es gibt Dinge die gehören im Richterwesen verbessert. Und es liegt auch an uns Aktiven, konstruktiv mitzuwirken und Verbesserungsvorschläge zu machen. Denn beim Richten gibt es immer noch Dinge, die nicht eindeutig geklärt sind.

**Hierzu ein einfaches Beispiel:** A/Q-Turnier in Dösingen 2008 – Jungpferdeprüfungen. Erster Ritt Gebäudebeurteilung. Zweiter Ritt und der Vorsteller stellt sein Pferd

für die Gebäudebeurteilung auf. Anmerkung des Richters: „Ist doch nicht nötig, oder hat sich dein Pferd über Nacht verändert“? Ok, als Starter registriert man das.

Und auf der DM werden Gebäude plötzlich über Nacht vom gleichen Richter bis zu 1,5 Punkte anders gesehen. Argument: „An ein Reiningpferd stellt man andere Anforderungen ans Gebäude als bei einem Trailpferd!“ Was gilt denn nun? Warum wird bei einem A/Q-Turnier anders bewertet als bei der GO? Es liegt an den Richtlinien, die eben nicht eindeutig sind und den Richtern das Richten erschweren!. Doch in diesem Fall sollten sie ein-

heitlich verfasst werden. Und das ist Aufgabe der Richter und der Kommission! Sorry, aber ich werde nicht locker lassen. Ich möchte das Gefühl haben, dass einheitliche Richtlinien gelten.

Und weil es immer „Ansichtssache“ ist bin ich schon seit Jahren für die FÜNF RICHTER LÖSUNG auf Deutschen Meisterschaften und werde diesen Vorschlag erneut vorbringen. Und dann sollte man das beste und schlechtestes Ergebnis streichen. Dadurch erhält man ein „gerechteren“ Mittelwert und nimmt auch den Druck von den Richtern.

*Stefan Ostiadal*



**1. Vorsitzender und Postschrift**  
Claus Schmidt  
Mauerstetter Straße 1, 87679 Dösingen  
Tel.: 0 83 44 / 97 01  
CSchmidt@ewu-bayern.com

**2. Vorsitzende und Geschäftsstelle**  
Dr. Bettina Völkel  
Am Eichpold 32A, 83052 Bruckmühl  
Tel.: 0177 / 8 64 59 36  
BVoelkel@ewu-bayern.com

**Internet:**  
www.ewu-bayern.com

**Kassenwart:**  
Sigrune Brem  
Büchlweg 30, 82041 Oberhaching  
Tel.: 0151 / 16 73 60 16  
SBrem@ewu-bayern.com

**Jugendwart:**  
Thomas Christ, selbe Anschrift wie Regio-Point Süd-Ostbayern  
TChrist@ewu-bayern.com

**Freizeit-/Breitensport:**  
Matthias Rödel  
Poppengrün 6  
95131 Schwarzenbach  
Tel.: 0171 / 3 41 49 26  
MRoedel@ewu-bayern.com

**Landesturnierwart:**  
Volkhard Hummel  
Am Hügel 13, 95339 Wirsberg  
Tel.: 0 92 27 / 94 53 91  
Fax: 0 92 27 / 94 53 93  
info@vh-u.de

# Bayern

## Regio-Points:

**Landesausbildungszentrum RL-Trainingstable:**

Anna Limmer  
Zur Kratzau 1, 96155 Buttenheim  
Tel.: 0 95 45 / 95 06 68  
Fax: 0 95 45 / 95 07 63  
Handy: 0160 / 1 86 70 89  
ALimmer@ewu-bayern.com

**Regio-Point Schwaben I Chrom-Ranch:**

Trainerin (A)  
Angelika Gallitzendörfer  
Im Dickenreis 61, 87700 Memmingen  
Tel: 0174 / 1 60 66 94  
info@chrom-ranch.de  
www.chrom-ranch.de

**Regio-Point Unterfranken Steigerwald Ranch:**

Trainer (B) Thomas Günther  
Bgm-Polster-Straße 10  
96181 Rauenebrach/Koppenwind  
Tel./Fax: 0 95 54 / 92 31 78  
Handy: 0171 / 1 10 49 55  
Steigerwald-Ranch@vr-web.de  
www.steigerwald-ranch.de

## Sponsoren der EWU-Bayern e.V.

- **Kenner Store:** www.kennerstore.de
- **Lap and Tap:** www.lap-and-tap.de
- **Sattlerei Bayern Oswald – Der Sattler:** www.dersattler-oswald.de

**Regio-Point Oberbayern Reitsportanlage Mayer:**

Kornau 1, 83552 Griesstätt  
Trainerin (A) Nadine Hartmann  
Tel.: 0171 / 4 72 14 33  
www.nh-westernriding.de  
Jugend-Landestrainer (B)  
Tommy Posch  
Handy: 0176 / 68 12 58 42  
www.tommyposch.de

**Regio-Point Oberfranken HW-Reitanlage Fenkensees:**

Landestrainerin (B) / Nachwuchs (Nord) Christine Hummel  
Am Hügel 13, 95339 Wirsberg  
Tel.: 0 92 27 / 9 45-392, Fax: -393  
Handy: 0151 / 1 53 57 206  
CHummel@ewu-bayern.com  
www.westernreiter.net

**Regio-Point Süd-Ostbayern California Stable:**

Trainer (A) / Regionalbeauftragter Oberbayern  
Thomas Christ  
Muttersham 4  
84564 Oberbergkirchen  
Tel.: 0 86 37 / 98 67-72, Fax: -73

Handy: 0175 / 5 46 58-75 oder 0175 / 5 46 58-22  
info@california-stable.de  
www.california-stable.de

**Regio-Point Allgäu Gestüt Alte Mühle:**

Landestrainerin (B) / Nachwuchs (Süd) Susanne Schmidt  
Mauerstetterer Straße 1  
87679 Dösingen  
Tel.: 0 83 44 / 97 01  
Fax: 0 83 44 / 97 02  
gestuet\_alte\_muehle@t-online.de  
www.gestuet-alte-muehle.de  
Regionalbeauftragter Schwaben  
Claus Schmidt  
(Adresse s.o. Susanne Schmidt)  
CSchmidt@ewu-bayern.com

**Regio-Point Niederbayern Silver Horse Ranch:**

Trainerin (B) / EWU-Richterin:  
Renate Ettl  
Gschaid 2, 84163 Marklkofen  
Tel.: 0 87 32 / 938 121  
Handy: 0170 / 1 47 32 83  
info@silverhorseranch.de  
www.silverhorseranch.de

- **digital communication advertising:** www.digital-communication-advertising.de
- **Apparatebau Karl Bodler**
- **Friscostar:** www.friscostar.com
- **Cullys saddle & more:** www.cullys.de

## Einladung zum EWU-Jugendlager in den Herbstferien

In den Herbstferien bietet die EWU-Bayern diesmal gleich zwei Jugendlager an. Beide Lager – eines im Norden Bayerns, eines im Süden sind sowohl für turniererfahrene Kids, als auch für diejenigen gedacht die nur wenig oder gar keine Turnierfahrung haben. Eine Mitgliedschaft in der EWU ist nicht Voraussetzung.

**Termin:** 03./04. November (Anreise Sonntag Abend)

**Ort:** Gestüt Alte Mühle in Döisingen

oder

**Termin:** 05./06. November (Anreise Dienstag Abend)

**Ort:** Reitanlage Fenskees bei Bayreuth

**Trainer:** Christine Hummel, Susanne Schmidt, Tommy Posch

**Kosten:** Da die EWU Bayern beide Lager wieder unterstützt, betragen die Unkosten für Unterbringung, Verpflegung Box und Training 100 Euro für Mitglieder und 125 Euro für Nichtmitglieder.

**Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir euch um rechtzeitige Anmeldung! Ein Anmeldeformular findet ihr im Internet unter: [www.ewu-bayern.com](http://www.ewu-bayern.com)**

## Bayernkader im neuen Outfit

Stolz präsentierten die Jugend- und Erwachsenenmannschaft des Bayernkaders ihre neuen Slinkys und Hemden, die für diesen Anlass extra angefertigt worden waren.

Marlene Dostal (MD Westernwear) lieferte pünktlich zur German Open in typisch bayerischen Design das neue Outfit, in dem alle Bayern eine tolle Figur machten.

Vielen Dank an Marlene, die wieder einmal – wie schon seit vielen Jahren – die EWU großzügig finanziell unterstützte.

Die neue Garderobe für die Kader Teilnehmer bleibt übrigens bei der EWU-Bayern und wird nächstes Jahr zur Deutschen Meisterschaft an die aktuellen Reiter der bayerischen Mannschaft ausgegeben.

Und das waren die bayerischen Mannschaften 2008:



### Jugendmannschaft

Maximilian Jurczyk ■ Nicola Salger  
Chrissy Gsinn ■ Lisa Rothach  
Jana Schönthal ■ Mannschaftsführer Susanne Schmidt

### Erwachsenenmannschaft

Marc Spiegler ■ Sigrune Brem  
Viktoria Zehetmeier  
Cathrin Dostal ■ Carmen Hübsch  
Tom Christ ■ Mannschaftsführer Tommy Posch

## Bayerische Reiter/innen erfolgreich in Issum

Trotz der eher bescheidenen Teilnehmerzahl bayerischer Reiter und Reiterinnen kann sich die Erfolgsbilanz sehen lassen. Beinahe alle Reiter kamen nach den Go's auch ins Finale und ritten sich dort auf die vorderen Plätze.

### Sigrune Brem:

Dt. Meisterin W. Horsemanship

3. Platz Superhorse

5. Platz Western Pleasure

### Viktoria Zehetmeier:

2. Platz Western Pleasure

6. Platz Western Horsemanship

10. Platz Superhorse

### Carmen Hübsch:

4. Platz Junior Trail

### Cathrin Dostal:

4. Platz Senior Trail

### Marc Spiegler:

5. Platz Working Cowhorse

### Lisa Rothach:

9. Platz Western Pleasure/Jugend

### Nicola Salger:

5. Platz Westernriding/Jugend

9. Platz W. Horsemanship/Jugend

### Christina Gsinn:

Dt. Vizemeisterin Superhorse/Jugd.

Der bayerische Erwachsenenkader ritt sich auf einen hervorragenden 3. Platz und durfte sich über die Bronzemedaille freuen. Die Jugendmannschaft kam auf den 9. Platz.



Kaderchef Tommy Posch freut sich mit Sigrune Brem und Vicky Zehetmeier über ihren Erfolg.

## Viktoria Zehetmeier in Euro-Kader berufen

Ein weiterer Erfolg für die 22-jährige Vicky Zehetmeier war die Berufung in den sog. Euro-Kader. Die besten Reiter Deutschlands waren ausgewählt worden um gegen die Mannschaften der Schweiz und der Niederlande anzutreten. Vicky vertrat die Deutsche Mannschaft in den Disziplinen Horsemanship und Westernriding.

Auch Dank der hervorragenden Leistungen von Viktoria und ihrer Stute „Royal Rietta“ gelang Deutschland der Sieg bei dieser kleinen „Euro-Meisterschaft“, die dieses Jahr als Pilotprojekt durchgeführt wurde, aber langfristig weiter ausgebaut werden soll.

## Rückblick auf Issum und die German Open 2008 aus bayerischer Sicht ...

### Issum? Wo liegt Issum?

Ich nehme mal an, den meisten bayerischen Reitern ging es vor der „Deutschen Meisterschaft“ wie mir und Issum und Landgut Steeg waren erstmal große Unbekannte.

Und das nach einer Verlegung von Kassel in den äußersten Westen der Republik – kein Wunder, dass sich da die Begeisterung der baye-

rischen EWU – Mitglieder in Grenzen hielt. Lag doch Kassel als Austragungsort zentral in der Mitte und war so eigentlich für alle Bundesländer ganz gut zu erreichen – mit Issum als Austragungsort hatten die Bayern den Schwarzen Peter gezogen. Mit teilweise über 750 Kilometer fahren die Reiter aus Oberbayern – von denen einige in

Issum starteten – im bundesweiten Vergleich am weitesten. Und das alles nach dem heillosen Durcheinander im Vorfeld mit der Terminverschiebung von Oktober auf August – was immerhin die Verlegung unserer bayerischen Meisterschaft nach sich zog.

Bei vielen Reitern stellte sich danach die Frage: Sollen wir die

„Deutsche Meisterschaft“ ausfallen lassen? Sollen wir mit einer Nichtteilnahme auch ganz klar zeigen, dass wir mit der Politik der Bundes EWU so nicht einverstanden sind?

Einige EWU-Mitglieder haben sich so entschieden und sind – trotz ausreichender Qualifikation – nicht nach Issum gefahren.

Im Vergleich zum letzten Jahr war die Anzahl der Reiter und begleitenden Fans eher klein, was besonders bei den Mannschaftsmeisterschaften auffiel.

Während andere Landesverbände stimmengewaltige Unterstützung von „ihrer“ Fankurve erhielten, war Bayern sehr schwach vertreten.

Kann man nun sagen Issum als Austragungsort ist für die Zukunft schlecht und vollkommen inakzeptabel für bayerische Reiter?

#### **Nein, das glaube ich nicht!**

Die Anlage ist – wie Sigrune Brem aus Bayern bemerkte „äußerst pferdefreundlich“ – will heißen, das riesige Gelände bietet ausreichend Gelegenheit sein Pferd grasen zu lassen oder einen Ausritt in die Umgebung zu unternehmen.

Nicht zu vergleichen auf jeden Fall mit dem unpersönlichen Messecharakter, den die Reiter in Kassel vorfanden.

#### **Und Issum bietet Potenzial für mehr:**

Es soll eine Abreitehalle dazugebaut werden, ebenso eine neue Tribüne. Wenn man gesehen hat, wie es den Anlagenbesitzern, der Familie Greven, in dieser kurzen Zeit die zur Vorbereitung blieb, gelungen ist wirklich gute Bedingungen für eine Deutsche Meisterschaft zu schaffen, dann kann man – glaube ich – für nächstes Jahr nur das Beste erwarten.

Natürlich war dieses Jahr noch das eine oder andere nicht perfekt, z. B. die Stromversorgung während der Meisterschaftsprüfungen am Freitag Abend.

Aber das Verständnis der Teilnehmer, dass sich in einer tollen Stimmung zeigte, machte auch klar, dass die meisten Reiter die Defizite die es noch gab, in Kauf nahmen, weil das Gesamtkonzept einfach aufging.

Auch die bayerischen Reiter und Begleiter, die den Weg auf sich genommen hatten, fanden das Landgut Steeg und die Möglichkeiten, die es bot sehr gut und wollen nächstes Jahr wiederkommen.

#### **Und mal ganz ehrlich:**

Wer kannte schon Kreuth bevor dort eine riesige Reitanlage entstand?

Die Möglichkeiten für die Reiter, die gut ausgerichteten Turniere, die optimale Unterbringung für die Pferde machen Kreuth heute so interessant, dass aus allen Teilen Deutschlands und dem umliegenden Ausland Teilnehmer anreisen, weil sie wissen, dass dort einfach alles passt.

Vielleicht gelingt es ja auch in Issum eine Anlage zu konzipieren, die perfekte Voraussetzungen für

die German Open 2009 bietet, eine Anlage bei der sich sogar der weite Anfahrtsweg lohnt.

Bedauerlicherweise wurden die Landesvorsitzenden über den Termin und den Austragungsort der GO 2009 übers Internet und nicht persönlich informiert – da viele Landesvorsitzende in Issum anwesend waren, wäre dies durchaus möglich gewesen.

Da kritische Stimmen vorhanden sind, wäre es sinnvoll gewesen auf der Länderratssitzung und Delegiertenversammlung das strittige Thema zu diskutieren.

Für die German Open 2009 sollten auf jeden Fall wieder deutlich mehr bayerische Reiter in den Starterlisten zu finden sein und deutlich mehr Fans mit bayerischen Fahnen, die sie unterstützen.

*Claus Schmidt*

## **Bericht über den 1. EWU-Schulferdecup auf dem Süddeutschen Breitensportfestival 2008 in Bad Wörishofen**

### **Erstmals gab es einen Schulferdecup für Westernreiter!**

Premiere war am 29.6.2008 auf dem Süddeutschen Breitensportfestival in Bad Wörishofen.

3 Reiter bildeten eine Mannschaft und jeder Reiter sollte in einer Disziplin starten (Trail, Horsemanship, Pleasure). Zum Abschluss gab es einen Theorietest, an dem alle Reiter einer Mannschaft teilnahmen.

Da es nicht so viele Westernreiterschulen mit entsprechenden Schulferdecup gibt, war schon klar, dass die Nennungszahlen aus dem PM-Schulferdecup nicht zu erreichen sind. Leider gab es auch noch terminliche Überschneidungen mit anderen EWU-Turnieren, was die Zahl der Starter nochmal reduzierte. Für das plant die EWU Bayern eine bessere Regelung der Turniertermine.

### **So waren es zu guter letzt nur zwei Westernreiterschulen, die teilnahmen:**

Die Riedmühl-Ranch aus Schwenningen mit Jasmin Heinrich auf Nikolaus (Haflinger), Julia Kainbacher auf Fanesse (Haflinger) und Gaby Giner auf Caradhras (ebenfalls Haflinger)

und die Westernreiterschule Laukemper mit Maren Maurer auf Bandit, Nadine Kreuzer auf Peppys Smokin Gem (Quarter Horse) und Marcel Pütz auf Taco Monterey Jac (Quarter Horse).

Damit sich die lange Anreise für Teilnehmer und Zuschauer lohnt, schlug die Richterin Bettina Völkel, die 2. Vorsitzende der EWU-Bayern, vor, dass doch alle Reiter einer Mannschaft in allen Disziplinen mitreiten. Beide Mannschaftsführer stimmten zu und es begann mit der ersten Prüfung, dem Trail.

Den gewann mit einem Score von 70,5 ganz souverän Marcel Pütz von der Westernreiterschule Laukemper, der zweite, dritte und vierte Platz gingen an die Riedmühl-

Ranch. Der Punktestand nach der 1. Disziplin lautete daher: Riedmühl-Ranch: 12, Westernreiterschule Laukemper: 9.

Weiter ging es mit der Horsemanship. Auch diese konnte Marcel mit der Stute Taco Monterey Jac wieder für sich entscheiden, an zweiter Stelle Gaby Giner (Riedmühl-Ranch), 3. Maren Maurer (Laukemper), 4. Jasmin Heinrich (Riedmühle), 5. Julia Kainbacher (Riedmühle) und 6. Nadine Kreuzer (Laukemper). Die Laukemper konnten einen Punkt gutmachen und der Punktestand lautete: Riedmühl-Ranch: 22, Westernreiterschule Laukemper: 20. Nun kam die Pleasure, in der die Laukemper richtig punkten konnten. Souveräner Sieger: Marcel, gefolgt von der Stallkollegin Nadine, auf dem 3. Platz Gaby von der Riedmühle, dann Maren (Laukemper) und auf dem 5. und 6. Platz Jasmin und Julia von der Riedmühle. Jetzt hatten die Westernreiterschule Laukemper einen Punktestand

von 34, gefolgt von der Riedmühl-Ranch mit 29 Punkten. Diesen Vorsprung konnten die Teilnehmer der Westernreiterschule Laukemper beim abschließenden Theorietest noch weiter ausbauen. Stolze 16 Punkte holten sie dort, und somit in der Gesamtwertung 50 Punkte. Die Riedmühl-Rancher kamen in der Theorie auf 14,5 Punkte, somit insgesamt auf 43,5 Punkte.

Für beide teilnehmenden Reiterschulen gab es nicht nur hübsche Schleifen, sondern auch einen saten Fahrtkostenzuschuss.

Wir gratulieren dem Team von der Westernreiterschule Laukemper zu ihrem Sieg und beiden Teams zu ihren guten Leistungen und hoffen sehr, dass beide Reitschulen nächste Jahr wieder an den Start gehen. Denn „Gut Ding will Weile haben“ und die Bundes- und Bayerische EWU hoffen sehr, dass sich auch die anderen Westernreiterschulen im nächsten Jahr mehr engagieren.

**Schaut doch mal rein! EWU-Bayern e.V. im Internet unter:  
[www.ewu-bayern.com](http://www.ewu-bayern.com)**



### EWU BB-Kontaktadresse 1. Vorsitzender

Torsten Rokosch  
Handy: 0162 / 314 61 64  
torsten@ewu-berlin-brandenburg.de

### 3. Vorsitzende (Kasse):

Andrea Pietzker  
Tel.: 030 / 636 17 38  
kasse@ewu-berlin-brandenburg.de

### 4. Vorsitzende (Jugend) und Kaderchefin:

Heike Bloch  
Tel.: 030 / 80 60 37 33  
Handy: 0157 / 74 49 36 16  
jugend@ewu-berlin-brandenburg.de

### Internet:

www.ewu-berlin-brandenburg.de

# Berlin-Brandenburg

■ **Turnierwart:**  
Matthias Borrack  
Handy: 0177 / 53 48 485  
turnierwart@ewu-berlin-brandenburg.de

■ **Freizeit- und Breitensport:**  
Sylvia Schiel  
Handy: 0172 / 547 92 56  
schiel@ewu-berlin-brandenburg.de

■ **Umwelt und Tierschutz:**  
Heike Hübner  
Handy: 0171 / 53 86 174  
umwelt@ewu-berlin-brandenburg.de

■ **Beauftr. Ausbildungsfragen:**  
Werner Schiel  
Handy: 0172 / 547 92 56  
schiel@ewu-berlin-brandenburg.de

■ **Jugendsprecher:**  
Mara Stieber

## Mitteilung des Vorstands

Im Rahmen der Konsolidierung unserer Vereinskasse, überprüft der Vorstand z.Zt. auch die Mitgliedschaften der EWU-Berlin-Brandenburg e.V. in anderen Verbänden. Um dabei konkretere Aussagen treffen zu können, bitten wir alle Trainer und Pensionsbetreiber, Torsten Rokosch formlos bis 31.10.2008 mitzuteilen, ob in den letzten 2 Jahren Leistungen folgender Verbände in Anspruch genommen wurden:

- Landessportbund Berlin (LSB Berlin e.V.)
- Landessportbund Brandenburg (LSB Brandenburg e.V.)
- Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg (LPBB e.V.)
- Kreissportbund Dahme/Spree (KSB LDS e.V.)

### Diese Leistungen können sein:

- Inanspruchnahme einer Versicherung
- Nutzung von Sportanlagen der o.g. Verbände
- Bezuschussung von Turnieren oder Kursen
- Sonstige Leistungen und Zuschüsse, die direkt von einem der o.g. Verbände in Anspruch genommen wurden

Da im Moment ca. 50% unser zur Verfügung stehenden Gelder in die Beiträge o.g. Verbände fließen, möchte der Vorstand konkretere Aussagen über den Nutzen und die Notwendigkeit dieser Mitgliedschaften treffen.

*Vorstand der EWU-BB e.V.*

## +++ Kurz und Knapp +++

■ **Nur einen runden ...**  
Geburtstag gibt es im Oktober.  
**Also, alles Gute Nicole Heinrich-Ramin zu Deinem 30.!**

■ **Die Kurse im Oktober:**  
**10.10.-17.10.2008**  
EWU-Trainer B Lehrgang in den Boon Docks Stables  
Barbara Beutler, 0172/3118204  
**18.10.-19.10.2008**  
Reiningkurs mit Emanuel Ernst bei Karsten Trefflich, 0162/4029932  
**25.-26.10.2008**  
Reiningkurs f. Fortgeschrittene mit Martin Steck auf Gut Sputendorf, 0179/1485360

■ **Aufgegeben**  
Simona Paust hat Ihr Amt als Pressesprecherin niedergelegt. Artikel und Beiträge können bis auf weiteres an Torsten Rokosch geschickt werden.

■ **Angeklickt**  
Einen neuen Besucherrekord stellte unsere Internetseite zur German Open auf. Am Tag der Mannschaftsmeisterschaften waren es über 8000 Seitenaufrufe!

■ **Klar im Vorteil**  
Kurse und Veranstaltungen werden auf unserer Internetseite und im

Westernreiter nur noch beworben, wenn der Veranstalter/Organisator EWU-Mitglied ist. Ausgenommen davon, sind Veranstaltungen von allgemeinem Interesse.

■ **„Ja“ gesagt**  
Walli und Wieland haben sich am 28.8.08 das „Ja“-Wort gegeben.  
**Alles Gute und viel Glück wünschen wir Euch!**

■ **Vorgemerkt**  
Ein D-Turnier wird es voraussichtlich im Juni 2009 auf der Big DD-Ranch in Steckelsdorf geben. Damit finden in der Region Berlin/Brandenburg bereits 2 Turniere (nicht nur) für Freizeitreiter statt.

■ **EWU-Turniere 2009**  
Turnierveranstalter die für 2009 Interesse haben ebenfalls ein EWU-Turnier auszurichten, können sich bis Ende Oktober bei Matthias Borrack melden.

■ **Pleasuretraining**  
Jeden Sonntag von 14.00-16.30 Uhr findet auf der Anlage des Trainingsstalls Etienne Hirschfeld in Brunne unter der Anleitung von Sandra Gäde ein Pleasuretraining statt. Die ersten beiden Termine wurden sehr gut angenommen und stießen auf positive Resonanz. Wir freuen uns auch auf Euer kommen!  
**Nähere Infos bei Nina unter der 0173/2585987.**

## Bundesjugendcamp

Fluffig lockere Trainersprüche, Sonne und Pferdegewieher empfingen uns in Brilon/Westfalen.

Losgefahren waren wir sechs Mädels (Mitsch, Mara, Anne, Elena, Mandy, Jenny) von verschiedenen Standpunkten in Brandenburg zusammen mit „Mami's und Papi's“ oder gar neuen Ersatzeltern für die Fahrt. Auch unseren Trainer Philipp-Martin Haug hatten wir schon im Gepäck dabei. Lucille konnte durch

eine Verletzung am Bein leider doch nicht mitfahren, dafür durfte Mara einspringen.

In Brilon trainierten Anne und Mandy Reining bei Steffen Breug, wobei ihre Pferdchen nach der Trainingseinheit immer Schweiß gebadet waren, ... wie auch die beiden Mädels! Mitsch irrte meisterhaft durch das Stangengewirr von Oliver Wehnes. Andere hätten ein Navi benötigt ... Nina und Mara waren 3 Tage in den Fängen von Anna Limmer und quälten sich in der Horsemanship, was viel Muskelka-

ter für die Beiden bedeutete. Aber, habt ihr gut gemacht, Mädels! Elena ritt Pleasure bei Henning Daude und erfuhr, dass ihr Pleasure-Stütchen im Schritt durchgehen würde. Diese Worte lösten in der gesamten Gruppe Schmunzeln aus, denn wie bezeichnet man dann DAS, was all die anderen Pferde im Schritt tun? Jenny wird noch das gesamte nächste ¼ Jahr von Pylonen träumen, da sie bei Philipp und Björn Kurzrock Riding übte und immer „... ab durch die Pylonen und bitte NICHT umwerfen!“

Wir Mädels möchten uns bei allen Fahrern bedanken – Familie Milkowsky, Sven Biebler, Heike Bloch und Mandy – wie auch bei unseren Pony's, die drei Tage lang non Stopp ihr Bestes gaben und dabei noch unser Mädchengegacker brav ertrugen.

Mit einer Träne im Auge verabschiedeten sich die Älteren der Gruppe von Brilon – für sie war es das letzte Jugendcamp- und wünschen den Jüngeren schon jetzt wieder viel Spaß beim nächsten Mal!

*Jugendteam Brilon*

## EWU-A/Q-Turnier in Neuhofen vom 25. bis 27. Juli 2008

**Neun Pferde und ihre Reiter vom Gut-Sputendorf machten sich auf den langen Weg nach Rheinland-Pfalz.**

Er versprach ein schönes Turnierwochenende zu werden, denn der Wetterbericht hatte schönsten Sonnenschein vorausgesagt. Wenn da nur nicht der Platzregen am Samstagnachmittag gewesen wäre, der dann die Prüfungen auf dem Außenreitplatz zum Erliegen brachte. Es blieb daher den Veranstalter nichts anderes übrig, als die Prüfungen auf Sonntag früh zu verlegen.

Die „Sputendorfer“ brauchten sich, wie auch auf den vorherigen Turnieren, nicht zu verstecken.

Sabine Lagerbauer und Oh Woa Whiz Me wurde mit einem Score von 68,5 in der LK 1/2 A Reining junior vierte und Georg Lagerbauer mit Podocos Champ schenkte sich zum Geburtstag eine 70 in der Q LK 1/2 A Reining senior. Das bedeute

Platz 2. In der LK 1/2 A Reining Senior wurde er mit einer 68,5 gerade mal fünfter. Daran konnte man deutlich erkennen, wie hoch das Niveau in Neuhofen war.

Oh Woa Whiz Me und Podocos Champ wurden ebenfalls von Philipps Praktikantin Mandy Faust das erste Mal in der FN Reining Jugend geschowt. Sie ritt beide Pferde sehr souverän, für Whizzy (Score 70,5) hieß es die rote Schleife, für Champi wurde es leider nur Platz 5 (Score 68,5). Mit Champi siegte sie dann auch noch mit einem Score von 68 in der Q LK 1/2 B Superhorse.

Philipp M. Haug gewann mit Jenny Pietzkers Nachwuchspferd Roosters Hombre die Q 1/2 A Reining Junior (Score 69,5), was Jenny ihm dann am Abend nachmachte und mit dem gleichen Score die gelbe Schleife in der Q LK 1/2 B Reining mit nach Hause nahm. Platz 3 mit einem Score von 7,4 hieß es dann auch in der Jungpferdereining. Tolle Leistung.



Philipp showte außerdem die sechsjährige Oh Woa Whiz Me in der FN Reining. Nachdem die vorherigen Prüfungen alle keine Run In Pattern waren, sprang Whizzy leider nach dem ersten Stop in den Roll Back, dieses bedeutete großes Pech, denn die Stute ist danach die beste Prüfung Ihrer bisherigen Karriere gelaufen. Michelle Milkowski showte Smart Movin Angel und gewann ebenfalls mit einer 69,5 die LK 1/2 B Reining.

Sven, Renate, Simone und auch Tom waren ebenfalls in ihren Klassen platziert und voll und ganz mit den Leistungen ihrer Pferde zufrieden.

Als Belohnung für dieses erfolgreiche Wochenende konnten sich alle auf einem anschließenden kurzen Ritt durch den Elsass entspannen und mental auf das nächste Turnier vorbereiten.

*Sabine Lagerbauer*

## Seit 10 Jahren ungeschlagen:

### Philipp Martin Haug von Gut-Sputendorf Deutscher Meister Working Cowhorse

Die amtierenden Europameister in der Senior Working Cowhorse, Philipp Martin Haug und der Quarter Horse Hengst Slidin On Diamonds (Besitzer: Wolfgang Dalick) zeigten auch eine Woche nach seinem großen Erfolg bei der Europameisterschaft in Kreuth phänomenale Leistungen.

Der Titel „Deutscher Meister der Senior Working Cowhorse“ wurde von diesem Reiter/Pferd Paar nun zum dritten Mal in Folge erritten. In der Dry – und Fence Work erreichte das Team den High Score von 450 Punkten. (Fence Work 76)

Die erst fünfjährige Stute Rooster Bunny, (Besitzer: Sabine Lagerbauer), mit der Philipp eine Woche zuvor in Kreuth Europameister Junior Working Cowhorse wurde, konnte ebenfalls an die Erfolge der Saison anknüpfen. Sie nahm nach dem erfahrenen Slidin On Diamonds die Silbermedaille mit nach Gut Sputendorf.

Ebenfalls die Silbermedaille holten sich Rooster Bunny und Philipp in der Jungpferdereining.

Das ein Cowhorse Reiter auch eine richtig gute Horsemanship reiten kann, bewies Philipp am Freitag Abend in der Mannschaftsmeisterschaft. Er erritt für Berlin/Brandenburg den 2. Platz.

Einige Mädels vom Jugendteam Gut-Sputendorf setzten sich ebenfalls mit ihren großen Erfolgen in Szene.

Michelle Milkowsky ritt ihre Pinostute Miss Jolly Jumper in der

Horsemanship, in der Superhorse, in der Reining und im Trail. Die beiden erreichten in allen Disziplinen das Finale. Die größten Erfolge waren allerdings im Trail zu verzeichnen. Sie gewann den Jugendmannschafts Trail sowie alle Jugend Trails mit Scores über 70 und ist nun Deutsche Meisterin im Jugendtrail!

Mit ihrer vierjährigen Quarter Horse Stute Smart Moving Angel

verpasste Mitsch in der Jungpferdereining nur knapp das Treppchen und konnte die weiße Schleife (4. Platz) mit nach Hause nehmen.

Mandy Faust und Phönix bekamen in der Jugend Superhorse die Bronzemedaille überreicht. Was für ein toller Erfolg für den Pinto Wallach.

Die dritte im Bunde war Anne Biebeler. Nach ihrer erfolgreichen Saison wurde sie von Mike Stöhr und Renate Leimbach in den Euro Kader der EWU berufen. Sie ritt mit ihrem Quarter Horse Wallach RDH Genuine Red Sun am Samstag Abend im Euro-Jugend-Cup für Deutschland die Reining. In souveräner Manier gewann sie diese Reining und wurde mit ihrem Team Sieger des Euro-Jugend-Cups.

Gut Sputendorf gratuliert allen Pferdebesitzern, Philipp Martin Haug und den Mädels vom Jugendteam Gut-Sputendorf zu diesen hervorragenden Erfolgen.

*Viola Nowak*



## Ab 1. Oktober 2008 Trainingszentrum in Brandenburg mit erweitertem Trainerteam!

Wir, der Trainingsstall Etienne Hirschfeld, freuen uns, unser Team ab 1.10.2008 durch zwei Co-Trainerinnen erweitern zu können.

Gerne stellen wir euch die beiden vor. Es sind Sandra Gäde aus Berlin und Katja Mothes aus Sachsen.

**Sandra** reitet seit ihrem 12. Lebensjahr. Begonnen hat sie klassisch (englisch) im Reitverein Heiligensee. Im Freundeskreis gibt Sandra schon längere Zeit Reitunterricht. Jetzt wagt Sie den Sprung in die Profitrainertätigkeit. Im Jahr 2004 erwarb sie in Italien den Hengst Smartings Freckles, mit

dem sie Kurse bei Henning Dau-de und Oliver Salzmänn absolvierte. Seit 2007 trainiert sie nun bei Etienne und showed ihren Hengst erfolgreich. Zuletzt auf der Landesmeisterschaft 2008. Etienne hat sich mit ihm in diesem Jahr für die German Open in Issum qualifiziert. Der Start musste leider kurzfristig verletzungsbedingt zurückgezogen werden.

**Katja Mothes**, vom Landesverband Sachsen, ist vom 1.10.2008 - 31.3.2009 auf unserer Anlage als Gasttrainerin tätig. Viele kennen sie bestimmt aus dem Turnierge-schehen. Sie ist zweifache Landes-

meisterin 2008, in Trailhorse Senior mit ihrem Pferd Greyhound Tivio und in der Superhorse mit Hoory For Dun It. In Issum hat sie sich für zwei Finale qualifiziert und erreichte in der Superhorse und Western Horsemanship Platz 4 und 5. Nun wird sie bei uns, ihr durch die Turniererfahrung gesammeltes Wissen weitergeben.

Durch die beiden ist es uns möglich unser Angebot im Bereich Kinder / Jugendtraining und neueinsteigende Erwachsenen sowie aber auch im Bereich Turniervorbereitung und Coaching kompetent zu erweitern.

### Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit mit Ihnen!

Ein kleiner Insider für alle die uns kennen und unsere treuen Einsteller: Dadurch entspannt sich vielleicht auch etwas, der aus allen Nähten platzende Terminkalender von Etienne!

Wenn Ihr Lust bekommen habt meldet euch zwecks Terminvereinbarungen für alle drei Trainer bitte unter der 0173/2585987 bei Nina.

*Etienne Hirschfeld  
und Nina Lück*

## German Open 2008

Den weiten Weg nach Issum traten nun doch einige aus unserem Landesverband an.

### Am Start mit dabei waren:

Marion Rother, Hanna Behrends, Katja Döring, Constanze Waber, Andrea Wolter, Yvonne Specht, Jana Walter, Jana Rokosch, Philipp Martin Haug, Etienne Hirschfeld, Heiko Sassenberg, Marieke Stegmann, Sven Biebler, und Kathlen Meißner. Von den Jugendlichen waren Anne Biebler, Elena Bloch, Michelle Milkowsky, Janina Müller und Mara Stieber vor Ort.

Ein sehr großer Platz (incl. einer kleinen Tribüne), eine überdachte Abreitehalle ein Roundpen und eine Showarena mir sehr gutem Boden, gaben optimale Bedingungen zur Prüfungsvorbereitung.

Etwa 10 Verkaufsstände und reichlich Möglichkeiten zur Erfüllung des leiblichen Wohls waren vorhanden. Ab Dienstag kam dann auch Schwung in die Abläufe und in unserem BB Stallzelt herrschte eine fröhliche und gelassene Stimmung. Es wurde mitgefeiert, ge-



somit die „Tragepflicht“ eingeführt wurde, die Sven B. akribisch kontrollierte, waren wir aus BB nicht mehr zu übersehen und zu überhören.

### Als Aufgabe für das nächste Jahr: Wir brauchen einen Schlachtruf!

Speziell bei den Mannschaftswettbewerben herrschte eine wirklich großartige Stimmung, die ich per-

sönlich so toll noch nicht erlebt habe. Kleinere Pannen, wie den Stromausfall, heizten die Stimmung noch mehr an und durch optimale Musikversorgung, wurde jede Reining zum eigenen Event. Echt Klasse!

Die Zusammenstellung der Mannschaften wurden ja bereits im Vorfeld schon im Vorstand diskutiert und dort vor Ort festgelegt. Ich finde es war eine sehr gute Leistung



Nach anfänglicher Befangenheit über die Örtlichkeiten, die eher einem ordentlichen A/Q-Turnier entsprachen, als dem gewohnten Messerahmen der letzten Jahre, nahm die Freude über die guten Rahmenbedingungen für Pferd und Reiter zu.

tröstet, aufgebaut und geholfen. Gemeinsam Ritte auf Video analysiert um, z.B. in der WPL, eine Richtlinie zu erkennen.

Als am Mittwoch unsere Basecaps an Teilnehmer und „Supporter“ verteilt, bzw. verkauft wurden und



unserer Reiter, wenn man bedenkt, dass junge Pferde ( Radieschen von Jana und Hermine von Elena) ebenso am Start waren wie Neulinge für die Mannschaft (Yvonne, Jana R., Janina und Etienne).

Hinzu kam, dass Etiennes eigentlich gewähltes Pferd vor der Prüfung erkrankte und Heiko seinen Peanut zu Verfügung stellte. Besonders war die WHS von Philipp auf Sly. Mit perfektem Outfit (weißes Hemd, rote Schleife) ritt er die Pattern, als würde er nie etwas Anderes tun. Selbst die Pfiße und Randbemerkungen brachten ihn nicht aus der Ruhe. Was für ein Ritt und was für ein Spaß!

Ich danke allen Reitern, die sich dem Druck des Mannschaftswettbewerbes ausgesetzt haben und den Pferdebesitzern, die ihre Pferde zur Verfügung gestellt haben.

Ein großes Dankeschön auch an Sabine Lagerbauer, die wirklich einmalige Mannschaftsoutfits entworfen hat und ein Dankeschön an die Mädels der Jugendmannschaft,



dass ihr die Kleider so souverän getragen habt (jeder, der eine Tochter zwischen 13 und 16 hat, weiß wovon ich rede...).

**In diesem Sinne ...  
nach der German Open ist  
vor der German Open ...**

Viel Spaß noch allen Reitern auf der Americana, Ost Fut, Jühnsdorf, NRHA Fut und Q8.

*Wir sehen uns, liebe Grüße,  
Heike Bloch.*

## Danke den Sponsoren

Das EWU-Highlight des Jahres, die German Open, liegt hinter uns. Wir danken nochmals den Sponsoren, die dem Team Berlin/Brandenburg ein neues Outfit ermöglichten.

**SBB Stahl GmbH**

**MM Westernriding GmbH**

**Gut Sputendorf Westerntrainingszentrum**

**Hausverwaltung Milkowsy GbR**

**Haus- & Gartenservice Falkensee**

**Metallbau und Schlüsselservice Prenzlauer Berg GmbH**

Sowie **Esprit Werbung & Design GmbH**

Und an **Stickdesign Martina Deichsel** für den kreativen Entwurf sowie für die Umsetzung der German Open Mannschafts-Outfits.



# Bremen/Niedersachsen



## 1. Vorsitzende und Geschäftsstelle:

**Martina Nitsch**  
Liebigstr. 75, 27755 Delmenhorst  
Mobil: 0173 / 6 54 73 38  
mn@wako.de

## 2. Vorsitzender:

**Arne Pirk**  
Stettiner Str. 6, 26506 Norden  
Tel.: 0 49 31 / 91 01 67  
Mobil: 0176 / 23 95 70 92  
kontakt@ap-westernhorse-training.de

## Pressewart:

**Heiko Markwart**  
Beim Plate-Busch-Hof 73, 28325 Bremen  
Mobil: 0171 / 2 24 90 98  
heiko.markwart@web.de

## Internet:

[www.ewu-bremen-niedersachsen.de](http://www.ewu-bremen-niedersachsen.de)

## Turnier- und Sportwart:

**Axel Straub**  
Fladder 6, 49451 Holdorf  
Tel.: 0171 / 9 26 20 04  
a.straub@arcor.de

## Jugendbeauftragte:

**Ellen Matzdorf**  
Zum Schießstand 12  
26203 Wardenburg  
Tel.: 0 44 07 / 71 62 88  
Mobil: 0171 / 2 85 01 18  
ellen.matzdorf@web.de

## Promotionteam, Freizeit- u. Breitensportbeauftragte:

**Sabine London**  
Holunderstr. 3, 27321 Morsum  
Tel.: 0 42 04 / 68 83 73  
Mobil: 0172 / 4 20 79 85  
sabine.london@westernreitunterricht.de

## Treffpunkte für Westernreiter:

▪ **Westernreitsportzentrum  
Roofman Ranch Dickeler Sand**

jeden 1. Freitag im Monat  
Info: Ralf Seedorf  
Tel.: 0 54 46 / 22 40  
Dönseler Str. 113, 49453 Dönsel

▪ **Delmenhorst**  
Info: Martina Nitsch,  
Mobil: 0173 / 6 54 73 38

## Unser LV bezuschusst Erwachsenencamp!

Mit 50 Euro pro Mitglied bezuschusst unser Landesverband das Erwachsenenencamp, welches am 01. und 02. November auf der Oak-Ranch in Zeven stattfindet!

Statt des geplanten Kostenbeitrages von 180 Euro, können wir das Camp für 130 Euro inkl. folgender Leistungen anbieten:

- Training bei vier qualifizierten Trainern unseres LVs
- Fachvortrag über fütterungsbedingte Pferdekrankheiten einer Tierärztin
- Fachvortrag eines Hufpflegers
- Unterbringung des Pferdes in einer Box
- Verpflegung des Reiters

**Anmeldeformular findet Ihr unter [www.ewu-bremen-niedersachsen.de](http://www.ewu-bremen-niedersachsen.de)  
Weitere Infos erhaltet Ihr bei mir unter 0172/4207985.**

*Eure Sabine London,  
Promotionteam und  
Breitensportbeauftragte*

## Jugendcamp vom 10.-15.Oktober

**Liebe Jugendliche,**

leider ist diese Nachricht nicht im September erschienen – für diejenigen von Euch, die interessiert und so flexibel sind, die Teilnahme doch noch organisieren zu können, hier der „letzte Aufruf“.

Das Jugendcamp findet auf der Open Ranch in Kirchdorf bei Thomas Irmer und Ute Hope statt. Highlight ist sicher für viele das Reining-Training, für das sich Harald Goes zur Verfügung gestellt hat. Die anderen Disziplinen wird Thomas mit Euch trainieren.

Zur Zeit (Redaktionsschluß 03.09.) wird noch fleißig organisiert – falls Ihr weitere Details wissen wollt, ruft Ihr am besten Ellen Matzdorf an.

*Herzliche Grüße an Euch  
von Ellen Matzdorf*

## Ein kleiner Zwischenbericht ...

### Ein Resümee von Martina Nitsch

#### Liebe Mitglieder,

vor einem halben Jahr habe ich den Vorsitz unseres Landesverbandes übernommen. Es war eine sehr arbeitsintensive Zeit mit einigen Höhen und Tiefen. Die Organisation der Landesmeisterschaft war eine große Herausforderung für mich. Das Feedback, welches ich von vielen Teilnehmer, Helfern

und Zuschauern bekommen habe, war durchweg positiv. Ich bedanke mich hier nochmals ausdrücklich bei den fleißigen ehrenamtlichen Helfern für das gute Gelingen!

Unsere Mitgliederdatei (Stand 03.09.08) besagt, dass die Anzahl von 338 (Stand 28.02.08) auf 380 Mitglieder gestiegen ist. Das ist doch sehr erfreulich! Unser Promotion-Team hat in Nienstedt, Farge, Lathen und Verden sehr gute Arbeit

geleistet und einige Westernreiter für die EWU gewinnen können. Wenn ihr diese Ausgabe des WR in den Händen habt, ist die German Open 2008 in Issum auch schon wieder vorbei. Die Ergebnisse hierzu findet ihr in dieser Ausgabe.

Im letzten Monat fanden in unserem Landesverband noch zwei C-Turniere (Haßlinge und Okel), ein D-Turnier (Nienstedt) und im jetzt Oktober ein E-Turnier (Dönsel) statt. Da wurde es in der Trophy-Wertung noch einmal spannend!

Ich freue mich immer wieder über die vielen Emails, Anrufe und Briefe, die ich von euch bekomme. Gerne könnt ihr mich für jede/n Kritik, Anregung oder Wunsch kontaktieren.

Alle aktuellen Termine und Veröffentlichungen findet ihr auf unserer Homepage und im Forum.

### Ich wünsche euch einen schönen Herbst!

*Herzlichst Eure  
Martina Nitsch,  
1. Vorsitzende*

## Die DM in Issum und ein Halbjahresbericht

### Ein Resümee von Axel Straub

Ja, ja, ein Turnier und Sportwart kann auch schreiben (mehr oder weniger).

#### Also, liebe Leserinnen und Leser, hier eine Zusammenfassung:

Mit der Wahl zum Turnier und Sportwart, wo man mir sagte, es sei wenig zu tun, begann dafür eine ziemlich stressige Zeit. Die Organisation der Kadertrainingstage, die Vorstandssitzungen und das drum herum sprengten den eigentlich dafür vorgesehenen Zeitrahmen.

Ziemlich schnell wurde mein Elan, den ich mir selber auf die Fahnen geschrieben hatte gebremst. Nicht nur die Anfechtung, sondern auch

die Anfeindungen gegen meine Person ließen mich zweifeln, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Hier ein Dank an meine Vorstandskollegen, die mir in solchen Fragen immer mit Rat zur Seite standen.

Aber mit der Zeit begann ein Miteinander und eine kleine Gemeinschaft entstand. Darüber war ich sehr froh und so fiel es wieder leichter, mich für die Aufgaben zu motivieren.

Am Sonntag fuhr ich bereits nach Issum, um mich selber zu orientieren, mein Pferd an ein so großes Turnier zu gewöhnen, und um einfach für alle anderen aus unserem Landesverband vor Ort zu sein. In den Tagen der DM denke ich, sind

wir alle zu einer besseren Gemeinschaft zusammen gewachsen. Lange Gespräche in ungezwungener Atmosphäre haben dazu beigetragen. Der Donnerstag Abend war ein mit Spannung erwarteter Zeitpunkt. Hier musste ich den Kader bekannt geben. Leider musste ich auch hier Entscheidungen treffen, die nicht alle gut hießen. Ich habe diese Entscheidung aber mit dem Vorstand getroffen.

Jeder, der nun für unseren Kader an den Start ging, war bemüht, sein Bestes zu geben. Das klingt selbstverständlich. Aus den Erfahrungen und Ergebnissen der Vortage war klar, dass wir ganz vorne nicht mithalten können. Desto mehr möchte ich den Einsatz und den Willen jeden Reiters und Reiterin hervorheben, sein Bestes zu geben. Gern ha-

be ich für euch den TTME gemacht. Wenn mich auch der Freitag nachmittag mindestens eine Schachtel Zigaretten und bestimmt auch ein graues Haar mehr gekostet hat, möchte ich diese Erfahrung nicht missen.

### Hiermit nochmals ein Dank an Euch!

#### Halbjahr und ein Resümee:

Vorstandsarbeit ist niemals langweilig, wer viel frei Zeit hat (ich nicht), ist bestens für einen solchen Posten geeignet. Es macht aber Spaß und ich sehe einen schönen langen Winter vor uns, in dem wir fein trainieren können. Auch hierzu gibt es bald mehr von meiner Seite zu berichten, denn Ideen gehen mir so schnell nicht aus. Seid gespannt!

*Herzliche Grüße Axel*

## Das waren die German Open 2008

Bereits zwei Tage vor Beginn der Deutschen Meisterschaft konnten wir in Issum anreisen. Turnierwart Axel, Judith Krug und ich nahmen die Gelegenheit wahr und waren schon ab Sonntag vor Ort. An den kommenden Tagen kamen noch die Teilnehmer Ralf Seedorf, Elke Krüger, Steffi Bull, Karin Kamphuis, Gradus Berg, Tatjana de Buhr, Jeannette Müller und Jennifer Markwart mit ihren Helfern dazu.

#### Nach vielen spannenden Vorläufen war es dann am Freitag endlich soweit:

Mannschaftsmeisterschaft! Bei den Jugendlichen konnten wir keine komplette Mannschaft aufstellen, so dass wir mit dem LV HH/SH kooperiert haben.

#### Die Starter waren im Einzelnen:

Gradus Berg (Pleasure) und Tatjana de Buhr (Reining) bei den Jugendlichen. Bei den Erwachsenen ritten Steffi Bull (Pleasure), Judith Krug (Trail), Karin Kamphuis (Reining), Jeannette Müller (Western-Riding) und Martina Nitsch (Horsemanship).

Die nicht startenden Landesverbandsmitglieder feuerten uns lautstark an. Durch starken Regen bedingt, fiel mehrmals der Strom aus, was die Stimmung in der Halle anheizte. Die Zuschauer sangen „We will rock you“ und trampelten im Takt mit den Füßen! Es war erstaunlich, dass die Pferde so cool blieben!



Leider hat es für beide Mannschaften nur jeweils zum vorletzten Platz gereicht, aber wir hatten viel Spaß und jeder für sich hat sich ins Zeug

gelegt, um zum Ergebnis beitragen zu können. Besonders positiv ist mir aufgefallen, dass Axel und Ralf sich sehr um jede/n einzelne/n Rei-

ter/in gekümmert haben und mit guten Tipps zur Seite standen.

Das Landgut Steeg ist eine wunderschöne und sehr gepflegte Reitanlage und das Organisations-Team hat gute Arbeit geleistet. Wir freuen uns, dass die German Open 2009 auch wieder dort stattfinden sollen.

Besondere Glückwünsche an Tatjana, die es in der Jugend Reining auf den 4. Platz geschafft hat und an Ralf, für seine Platzierung in der Working Cowhorse und für den Erhalt des goldenen Reitabzeichens, welches ihm im Rahmen der GO verliehen wurde!

Martina Nitsch



## Showgruppenauftritt auf der Verdiana 2008

Ein Bericht von  
Jacqueline Markwart

Am 16. August war es „endlich“ so weit, wir konnten auf der Verdiana unsere Show präsentieren. Die aufmerksamen Leser unter Euch haben vermutlich bereits festgestellt, dass das Wörtchen „ENDLICH“ in Anführungszeichen gebettet ist... aus gutem Grund: Als ich mit den Worten

**„Juhu, jetzt geht's endlich los!“** die Stallgasse der Niedersachsen Halle entlanghoppste, guckten mich einige der Mädels an, als wenn ich gerade Ihre Hinrichtung angekündigt hätte!

Die einen ziemlich aufgeregt, die anderen gelassen und so manch einer voller Vorfreude...das war mal ne Mischung!

So sattelten wir also mit gemischten Gefühlen unsere Hottis und dann ging's erst mal raus auf die Rennbahn, auf der man einmal um das ganze Spektakel zum Abreiteplatz reiten konnte. Unterwegs wartete dann auch schon die ein oder andere Herausforderung auf uns. Als mein Pferdchen zum ersten Mal in seinem Leben eine Kutsche mit vier

wildgewordenen Shettis erblickte, holte er so tief Luft, dass ich dachte der platz gleich :D ...dann fetzte die Kutsche auch noch an uns vorbei...und ich fand mich im Gebüsch am Rande der Rennbahn wieder... immer noch AUF dem Pferd aber etwas verwirrt.. So kannte ich meinen Archie ja gar nicht;-)

Auf dem Weg zum Abreiteplatz hatte also jeder so seine ganz eigenen Problemchen, für den einen waren es die Fahnen für den anderen die verrückten „Mounted Games Ponys“ oder die Zelte, oder die Musik, oder, oder, oder.

**Denn zu sehen gab es reichlich!**



Nach etwa 15 Minuten hatten sich unsere Pferdies aber an die neue, hochspannende Umgebung gewöhnt und wirkten eher interessiert als verängstigt. So guckte mein Pferdchen während des Warmreitens so interessiert den Mounted Games zu, dass er sicher das ein oder andere Mal stumpf in die Hecke gelaufen wäre, wenn ich ihm nicht ans Abbiegen „erinnert“ hätte.

Umso ruhiger die Pferde wurden, desto gelassener wurden auch unsere etwas angespannteren Teilnehmer, wodurch wiederum auch die Pferde noch ruhiger wurden und darauf hin die Menschen auch...

**Ihr versteht:** Eine klassische Win-Win-Situation!

Als wir dann ENDLICH angekündigt wurden zeigten sich unsere Pferde und auch die Reiter (die bei eventuellen Problemen ja meist nicht ganz unbeteiligt sind) von Ihrer besten Seite. Bis auf ein paar organisatorische Kleinigkeiten, die, wie uns ein paar Unbeteiligte mitteilten, niemandem aufgefallen sind, klappte alles super!

Unter regem Beifall des Publikums ritten wir unsere Zirkel, Stopps, Rollbacks, Spins und Elemente aus den Disziplinen Pleasure und Trail. Leider mussten wir auf die People-Cutting-Showeinlage verzichten, da kurzfristig eines unserer Mitglieder der Showgruppe nicht mehr zur Verfügung stand und steht. So überlegten wir uns also etwa zwei Stunden vor der Show einen Plan B... der dann darin bestand, dass ich mit meinem Archie ohne Kopfstück (aber mit Halsring) ein paar Volten, Spins und das Rückwärtsgehen zeigte... auch wenn das zuhause deutlich besser klappt, war ich echt super stolz auf meinen „Kleinen“, dass er das in dieser Situation so lieb mitgemacht hat. Ich glaube, wenn es etwas ruhiger gewesen wäre, hätte man den Stein von meinem Herzen fallen hören können. ▶



Allen anderen ging es glaub ich ähnlich. Jeder hatte im Rahmen seiner Möglichkeiten eine tolle Vorführung gezeigt. Reiterlich verbesserten wir uns von Auftritt zu Auftritt enorm und auch die organisatorischen Dinge passten immer besser! Ich glaube unsere Helfer sind die schnellsten Trail-Aufbauer aller Zeiten! Falls es einen Weltrekordhalter im Trailaufbauen auf Zeit gibt, soll er sich gewarnt fühlen!

In diesem Sinne also auch vielen, vielen Dank an unsere vielen Helfer! Ohne Eure Unterstützung wäre das auf keinen Fall möglich gewesen! Nach der Show stellte uns

Sabine dann die Frage: „Also ich muss Euch das jetzt ja fragen, wollen wir so weitermachen und im Winter trainieren um weitere Auftritte zu machen?“

„Klar!“, „Natürlich!“, „Ist das ne Frage?!“, „Also ich fänds super!“ ...so oder so ähnlich waren die Antworten! Alle ritten freudestrahlend zu den Boxen zurück und traten etwas müde, aber sehr zufrieden den Heimweg an.

Ich freue mich auf viele lustige Trainingseinheiten und Auftritte mit Euch: Ihr seid spitze!

*Liebe Grüße an alle  
Zwei- und Vierbeiner  
Jacqueline Markwart*

## Western Riding Kurs mit Chris Knol auf der Riverside Ranch

### Ein Kursbericht von Nicole Lantzsch

Am 9. August 2008 fanden sich 9 gespannte Westernreiter auf der Riverside Ranch ein, um an dem Western Riding Kurs mit Chris Knol teilzunehmen.

Chris Knol, gebürtiger Niederländer, jetzt in Papenburg auf der Together Ranch niedergelassen, wurde zuletzt 2008 Landesmeister in Bremen/Niedersachsen in Western Riding und Superhorse. Chris konnte während seiner Turnierreiterei seit 1988 etliche Erfolge auf holländischen und deutschen Shows offener Verbände und auch in der AQHA erzielen.

Also konnten wir es kaum erwarten, welche Geheimnisse und Tipps uns Chris über die hohe Kunst der fliegenden Galoppwechsel verraten würde.

Pünktlich um 9 Uhr sollten wir uns dann von Chris erst einmal in der

Theorie etwas aufklären lassen. Hierzu brachte Chris ein paar anschauliche Skizzen und Aufzeichnungen mit, anhand derer er uns erklärte, dass der eigentliche Galoppwechsel lediglich das Nebenprodukt eines korrekten Biegungswechsels des Pferdes ist, der wiederum 7 vorbereitende Basics wie u.a. Versammlung, Biegsamkeit, Durchlässigkeit, Nachgiebigkeit etc. voraussetzt. Er passiert zwangsläufig von selbst!

... wenn die Vorbereitung stimmt!

Um uns hiervon überzeugen zu können, begaben wir uns dann alle voller Tatendrang auf die Pferde. Wir wurden in 2 Gruppen auf den Vor- und Nachmittag verteilt. Wir begannen nun, das Theoretische der Basisarbeit ins praktische nach Chris' Methoden umzusetzen. Als erstes sollten wir die Pferde in kleinen Kreisen biegen. Wichtig war hierbei, alles mit minimalsten Hil-

fen auszuüben, das Pferd sollte bei aufgerichteter Schulter locker im Maul nachgeben, gleichzeitig sollte mit winzigem Druck die Hinterhand nach innen gestellt werden.



Das ganze dann nach Chris' 3-Stufen-Treibe-Methode: 1. Stufe: leichter Schenkeldruck, geh bitte :o), reagiert nicht? Dann 2. Stufe: mehr Schenkeldruck, Pferd sagt immer noch nö? Dann 3. Stufe: Sporeneinsatz, aber deutlich! Beim nächsten Versuch unbedingt wieder mit Stufe 1 beginnen!! Funktionierte übrigens sehr gut! Wobei hier wirklich absolutes Feingefühl gefragt war, denn der Druck sollte natürlich sofort nach erster Reaktion des Pferdes weggenommen werden. Nur so ist doch der Lerneffekt gegeben! Bei sämtlichen Übungen sollte sich vor allem der Reiter nicht verspannen, um nicht mit falsch gelagertem Körpergewicht das Pferd in die Irre zu führen. Wir mussten hierbei feststellen, dass der Versuch einer entspannten Haltung schnell auch zu extremen Verspannungen im

Allerwertesten führen kann, welches entweder sofort zu einem Krampf führte oder sich spätestens am nächsten Tag in ungewohntem Muskelkater quitierte.

Eine weitere Übung, um das Pferd ordentlich versammelt auf die Hinterhand zu bekommen, war, es aus dem Trab zu stoppen, flüssig 2-3 Schritte rückwärts zu richten und dann sofort wieder anzutrablen. Kann man auch gut im Galopp üben, haben wir nachträglich festgestellt ;o)

Dann ging es ans eingemachte, Chris stellte diagonal durch die Halle Pylonen auf (diagonal, weil man hier die längste Strecke für die Wechsel und deren Vorbereitung zur Verfügung hat). Auf dem Zirkel startend sollten wir unsere Pferde erst einmal im Galopp in die Versammlung bringen, um sie optimal vorzubereiten.

Wir kamen also im Zirkel aus der Biegung, stellten das Pferd dann



auf der Diagonalen erst gerade und bogen es dann in die andere Richtung, vor allem über die Schulter, um das Pferd in der Bewegung nicht zu stören, bzw. um es im Rippenkorb nicht unter plötzlichem Sporengepöck zu verspannen. Wie gesagt, alles bitte nur mit ganz leichten Hilfen, das Pferd soll doch keinen Infarkt bekommen?! Wir zählten dabei auf 1-2-3, die letzten 2 Schritte zufrieden lassen und dann nur noch die leichte Hilfe für den Wechsel geben. Tja, in der Theorie klang das alles

ja ziemlich einfach und plausibel, in der Praxis aber waren da Pylonen, die im Wege standen, Pferde, die nicht geradeaus laufen wollten, Reiter, die ihren Körper mal wieder nicht 100% unter Kontrolle hatten und wir waren uns alle einig: Chris hat schon recht, die 7 vorbereitenden Basics müssen sitzen, sonst gibt es Probleme ... also liegt die schwerste Arbeit eigentlich nur an der korrekten Vorbereitung. Der Galoppwechsel ist dann nur der Bonus, der sich ganz von selbst einstellt.

Beim anschließenden lecker zubereiteten Mittagstisch der Mama Maaß wurde dann über das neu erlernte ordentlich gefachsimpelt und diskutiert.

Voller Tatendrang sattelte dann die 2. Gruppe die Pferde und durchlief quasi dasselbe Programm des Vormittags. Ein Teilnehmer ritt hier sein Pferd mit Martingal, Chris fragte freundlich nach dem Sinn und leitete die Reiterin dann an, ohne dieses Ding zu reiten.

Am Ende des Kurses freute sich eine weitere Teilnehmerin, dass Chris sich noch die Zeit nahm, mit ihr gemeinsam die Horsemanship Pattern für die DM zu üben und ihr wertvolle Tipps mit auf den Weg zu geben.

Alles in allem beeindruckte uns Chris' äußerst freundlicher Umgang mit Menschen und Pferden:

**VIELEN DANK, CHRIS, wir haben alle viel mitgenommen auf Deinem Kurs!**

Unsere Trophäuswertung findet Ihr im Internet unter: [www.ewu-bremen-niedersachsen.de](http://www.ewu-bremen-niedersachsen.de)



Erste Westernreiter Union  
Hamburg/Schleswig-Holstein e.V.

**1. Vorsitzender:**  
Peter Raabe  
Friedrich-Ebert-Straße 12  
22848 Norderstedt  
Tel.: 0 40 / 52 87 82 54  
peter.raabe@ewu-westernreiten.de

**2. Vorsitzende:**  
Andrea Duckstein-Otten  
Hörntwiete 2a, 25486 Alveslohe  
Tel.: 0 41 93 / 50 86 60  
andrea.duckstein-otten@ewu-westernreiten.de

**Pressewartin:**  
Kirsten Krüger  
Peiffersweg 3, 22307 Hamburg  
Mobil: 01 74 / 133 188 3  
pressewart@ewu-westernreiten.de

**Internet:**  
[www.ewu-hamburg-schleswig-holstein.de](http://www.ewu-hamburg-schleswig-holstein.de)

# Hamburg/Schleswig-Holstein – Nordlichter –

■ **Schriftführerin:**

Martina Sell  
Hauptstr. 3, 23847 Schiphorst  
Mobil: 01 71 / 825 65 56  
schriftfuehrer@ewu-westernreiten.de

■ **Kaderchefin:**

Taina Doert  
Fornhorst 1, 24819 Nienborstel  
Tel.: 0 48 74 / 92 94, Fax: 92 93  
kaderchefin@ewu-westernreiten.de

■ **Turnierwartin:**

Britta Peters  
Landstr. 13 c, 21438 Brackel  
Tel.: 0 41 85 / 40 40, Fax: 70 73 90  
turnierwart@ewu-westernreiten.de

■ **Jugendwartin:**

Amrei Groth  
Gutshaus 1, 23883 Horst  
Mobil: 01 72 / 41 47 006  
jugendwart@ewu-westernreiten.de

■ **Breitensportwartin**

Regina Jentsch  
Kuhberg 8, 24616 Sarlhusen  
Tel.: 0 43 24 / 16 10  
breitensportwart@ewu-westernreiten.de

■ **Internetwart:**

Martin Woller  
Sachsenwaldstr. 32a

22958 Kuddewörde  
Tel.: 0 41 54 / 99 98 13  
internetwart@ewu-westernreiten.de

■ **Kassenwartin:**

Rosemarie Engelke  
Schönböckener Hauptstr. 43  
23556 Lübeck, T: 04 51 / 89 89 12  
kassenwart@ewu-westernreiten.de

## EWU Gruppen und Stammtischtreffen

■ **Bad Segeberg**

Claudia Henseler  
Wegekaten 1, 23827 Krems II  
Tel.: 04559/1275, Fax: 04559/1279  
info@ewu-badsegeberg.de  
www.ewu-badsegeberg.de

Termin: Stammtisch jeden letzten Freitag im Monat um 20 Uhr.

■ **Herzogtum Lauenburg**

Detlef Halberstadt, Hof Amsel  
21527 Kollow (bei Schwarzenbek)  
Tel.: 04151/870316  
www.hof-amsel.de

Termine: Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat.

■ **Dithmarschen/Wesselburen**

Sunny Ranch, Ute & Melanie Herold  
Schwarzer Weg  
725764 Wesselburen  
Tel.: 04833/756

Termine: Es finden regelmäßig Stammtische auf der Sunny-Ranch in Wesselburen statt, nach Ansage in der Terminliste.

■ **Kiel und Umgebung**

Sabine Schnack  
Stormarnstr. 4, 24113 Kiel  
Tel.: 0431/3868185 (AB) oder  
Mobil: 0151/55567515  
www.westernreiter-kiel.de

Termine: Aktuelle Infos und Termine zum Stammtisch auf unserer Webseite!

■ **Lübeck**

Joe Hug, Hof Bültwisch  
Travemünder Landstr. 272  
23570 Lübeck-Travemünde  
www.westernstammtisch-luebeck.de  
Infos: s. Homepage, ein Treffen findet ca. alle 6 Wochen statt.

■ **Ostholstein**

Caroline Schlicht  
Dorfstr. 42, 23738 Wahrenndorf  
Tel.: 0173/6019995  
www.western-reitschule.de  
Das Treffen findet auf dem Western- und Freizeithof 4Horses jedem 1. Dienstag im Monat statt.

## Unsere Sponsoren:



**HDI-Gerling Vertrieb Firmen u. Privatversicherung AG**

Sven Kurt Töpfer – Versicherungskaufmann  
Hans-Wunderlich-Str. 4, 49078 Osnabrück  
Tel.: 0541/4403-124, Fax: -111, Mobil: 0172/5650269  
sven.toepfer@hdi-gerling.de, www.hdi-gerling.de



**EQUISTRO**  
www.equistro.de



**St. HIPPOLYT**  
www.st.hippolyt.de

Von drauß', vom Stalle komm ich her, ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr!  
 Allüberall auf den Futterkisten sah ich goldene Lichtlein sitzen; und droben aus dem Scheunentor sah mit großen Augen das Christkind hervor.  
 Und wie ich so stolcht durch die finstere Gass, da rief's mich mit heller Stimme an:  
 „Knecht Ruprecht“, rief es, „alter Gesell, hebe die Stiefel und spute dich schnell!  
 Die Kerzen fangen zu brennen an, das Scheunentor ist aufgetan, Alt und Jung sollen nun von der Jagd nach Pokalen einmal ruh'n; und morgen reit' ich hinab nach Oering, denn es soll wieder Weihnachten werd'n!“  
 Ich sprach: „O lieber Herre Christ, mein Ausritt fast zu Ende ist; ich soll nur noch in diese Stadt, wo's eitel gute Westernreiter hat.“  
 „Hast denn das Säcklein auch bei dir?“  
 Ich sprach: „Das Säcklein, das ist hier; denn Whisky, Wurst und Bier essen fromme Reiter gern auch hier.“  
 „Hast denn die Gerte auch bei dir?“  
 Ich sprach: „Die Gerte, die ist hier, doch für die Reiter nur, die schlechten, die trifft sie auf den Teil, den rechten.“  
 Christkindlein sprach: „So ist es recht, so geh mit Gott, mein treuer Knecht!“  
 Von Drauß' vom Stalle komm ich her, ich muss Euch sagen, es weihnachtet sehr!  
 Nun sprecht, wie ich's hier innen find: „Sind's gute Reiter? Sind's böse Reiter?“

### Unsere Weihnachtsfeier beginnt am 20.12.2008 um 18.00 Uhr

im Wirtshaus Oering (Hauptstr. 76, 23845 Oering).

**Kostenbeitrag: 20 Euro**

Anmeldungen wie immer mit Nennung der Personen und ob eine EWU-Mitgliedschaft vorhanden ist (ja/nein) an Andrea Duckstein-Otten (Adr. s. Vorstandsmitglieder).

**Die Überweisungen bitte auf folgendes Konto:**

Bank: Haspa,  
 Bankleitzahl: 200 505 50,  
 Kontonummer: 1331 130227  
 Bitte unbedingt als Verwendungszweck den Namen des Anmeldenden und Anzahl Personen angeben!

## Es gibt kein Halten mehr, es werden immer mehr...

...über 100 Haflingerfreunde aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz sind bereits Mitglieder in der DHHA.

DHHA sind die Initialen der Deutschen Haflinger Horse Association.

Es handelt sich hierbei um eine Vereinigung von Besitzern bzw. Reitern von western gerittenen Haflingern. Am 22. April 2008 wurde die Idee dazu von Julia-Maria Nölting ins Leben gerufen.

Ausschließlich positive Resonanz, großes Interesse und rege Beteiligung, ließ die Mitgliederzahl in die Höhe schnellen und die Tendenz ist stetig steigend.

Der Grund hierfür ist, dass der Haflinger im Westernreitersport immer beliebter und vor allem immer häufiger eingesetzt wird.

Denn das Pferd im Westernreitersport soll gehorsam und aufmerksam sein, eigenständig mitarbeiten, auf kleinste Hilfen reagieren, Nervenstärke mitbringen und über einen ausgeglichenen Charakter mit genügend Temperament verfügen. Außerdem werden Pferde mit einem „quadratischen Rahmen“ bevorzugt.

All diese Eigenschaften bezüglich des In- und Exterieurs erfüllt auch der Haflinger und so hat er sich mittlerweile in der Westernreiterszene einen Namen als sogenannter „Alpenquater“ gemacht und steht den urtypischen Westernpferderassen in nichts mehr nach.

In der rasseoffenen EWU Deutschland e.V. beweisen sich die Haflinger und zeigen, was für ein Po-



tenzial in ihnen steckt und dass es nicht immer ein „typisches“ Westernpferd sein muss, um tolle Erfolge zu erzielen.

Um nun diese neue Westernpferderasse angemessen repräsentieren zu können, wurde eine Internetpräsenz eröffnet um die Haflinger vor zu stellen, Neulingen oder Interessierten eine Anlaufstelle bieten und bei Fragen im Forum beratend und hilfreich zur Seite stehen zu können.

**Mehr Infos gibt es unter [www.dhha.de](http://www.dhha.de)**

Julia-Maria Nölting



## Reining mit Nico Hörmann am 09./10.08.2008 auf Hof Amsel (Kollow)

Was für ein Wochenende!

Im Frühjahr hatte ich ja schon die Bekanntmachung über einen Kurs mit Nico gelesen und überlegt, im April dabei zu sein. Aber irgendwie dachte eine Hälfte in mir: „Ach, lass Dein Pferd weiterhin ein Cutter sein – das macht er mittlerweile prima und wir haben eine maximale Gymnastizierung durch andere Reiningkurse mit anderen Trainern schon erarbeitet ... noch mehr basteln muss nicht sein ...“.

Als nun aber wieder die Information erschien: REINING MIT NICO IM AUGUST, da war ich doch nicht zu bremsen und wollte teilnehmen und mir weitere Biegeeinheiten frohen Mutes abholen.

Das war meine beste Entscheidung, denn hier sollte es wirklich

mit REINING losgehen ...

Der Kurs begann am Samstag gegen 10 Uhr. Alle 12 Teilnehmer waren schon da als ich auf die großzügige und äußerst gepflegte Anlage von Familie Halberstadt rollte. Ein Empfangskomitee, bestehend aus Detlef und Junior, stand bereit und zeigte uns unsere Parkplätze. Die Boxen für die „Ponies“ waren fein vorbereitet und es lag sogar eine Rippe Begrüßungsheu bereit. Im gemütlichen Reiterstübchen wurden leckere Frühstückbrötchen vorbereitet – mit Deco wie im 4\*-Hotel. Das war ein Empfang! Wirklich toll.

Während wir Teilnehmer es uns haben gut gehen lassen, hat Detlef die Liste gezückt und vorgelesen, wer in welcher der zwei Gruppen

reiten sollte. Er hatte entschieden, dass die Teilnehmer mit längerer Anfahrt in die erste Gruppe sollten, damit diese dann am Sonntag auch zeitiger wieder den Heimweg antreten können. Das war sehr umsichtig. Jede Gruppe trainierte vormittags und nachmittags in je 2 Einheiten.

Nico steckte noch auf einer Autobahn fest und wir sollten schon satteln, damit wir gleich loslegen konnten, wenn er da ist. Kaum ausgesprochen, ging es auch schon los.

Nach dem Warmreiten konnte jeder Teilnehmer mit Nico einzeln arbeiten. Wir konnten ihm sagen, was wir gerne üben möchten und er hat sich auf jeden Wunsch eingelassen. Es waren nahezu alle Themen

dabei. Spin, Galoppwechsel, Run-down, Zirkelarbeit, Speed-Control, Roll-back, Slidingstop, allgemeine Durchlässig- und Nachgiebigkeit.

Nach unserer Themenvorgabe wollte Nico erst einmal sehen, wie wir's denn sonst gemacht haben. Dann kamen seine Korrekturen. Großartig war, dass er seine Trainingsmethode äußerst praxisnah dem gerittenen Stil in einer Show vermittelte. Das heißt unter anderem, dass ich z.B. meinen „Oldie“ nicht zweihändig korrigiere, sondern wirklich bei der einhändigen Arbeit bleibe. Ebenso sollte immer beachtet werden, dass die gerittene Linie eingehalten wird. Arbeite ich also an der Speed-Controll, dann lasse ich dennoch nicht außer acht, wenn das Pferd seine Linie auf dem Zirkel nicht hält, sondern korrigiere z.B. beim Rausdriften vom Zirkel

sofort, indem ich mein Pferd durch die Zirkelmitte schicke.

Es sollte allgemein nicht passieren, dass das Pferd irgendwie auf der Spur gehalten wird, sondern es soll seinen Fehler „laufen“ (ebenso beim Run-down) und wird dann korrigiert. Die Feinheit, die das Pferd dabei erreicht, hat mich sehr fasziniert.

Und es wird immer sein Prinzip: „SCHWARZ oder WEISS“ für das Pferd verfolgt.

SCHWARZ ist: das Pferd hat seine Aufgabe falsch erfüllt und es wird ihm diese Entscheidung unangenehm gemacht.

WEISS ist: es läuft richtig und bekommt dabei seine Ruhe und Lob. Total simpel und nicht wirklich neu. Aber klasse waren die kleinen Details, auf die wir gelernt haben zu achten und andererseits die Groß-

zügigkeit, mit der man zulassen sollte, dass das Pferd einen Fehler macht, um es dann zu korrigieren.

Andererseits hatte Nico den Teilnehmern mit jungen und weniger gymnastizierten Pferden wertvolle Hilfe für einzelne Trainingsabschnitte in der Nachgiebigkeit am Zügel, zum Schenkelgehorsam und bezüglich des „Lenkens“ geleistet. Er konnte jedem Teilnehmer enorm weiterhelfen. Dadurch, dass verschiedene Pferdetypen und Ausbildungsstadien vertreten waren, war das Zuschauen bei den anderen Reitern sehr interessant und man konnte viele Tipps für alle Manöver der Reining mitnehmen.

Ich war sehr angetan davon, dass es einen Reiningkurs für mich gab, in dem ich Elemente einer Prüfung mit professioneller Hilfe geritten

und nicht nur daran „gebastelt“ habe. Die Pferde konnten stressfrei lernen und es wurde ein „simples“ Schema im Trainingskonzept strikt eingehalten .... und das ist nicht einfach.

In den Mittagspausen sind wir hervorragend durch bestelltes Essen von einem Chinesen und Griechen versorgt worden. Auch hier war die Organisation durch die „Halberstädter“ Bettina und Detlef perfekt. Vielen Dank dafür.

Ein ganz großes DANKE SCHÖN geht an Nico, der mit keiner Info hinter dem Berg hielt und mit viel Geduld und Humor unterrichtete.

Wir alle hatten ein schönes Wochenende und haben sehr viel mit großem Spaß gelernt. Nun warten wir nur darauf, den nächsten Termin zu erfahren ....

*Britta Meyer*

## Bundesjugendcamp „Only Youth“ 2008, Brilon

Ein Teil unseres Landesverbandes traf sich erst mal bei Familie Bartsch in Velgen. Wencke, Meike, Tendo, Maïke, Gesa, Hazzard und die Jugendwartin Amrei. Wir wurden herzlich von Marina, Marisa und Klaus empfangen.

Die Pferde wurden versorgt und wir hatten noch ein wenig Zeit zu überbrücken und kamen somit in den Genuss, Kaffee, kalte Getränke und Gebäck zu kosten.

Alle noch mal aufs Töpfchen, Pferde verladen und nun ging die Reise los.

In den Bergen stellten wir fest, dass die Entfernung zwar auch in km gemessen wurde, aber es musste zwangsläufig „Luftlinie“ sein, denn die letzten km kamen uns irrsinnig lang vor. Wahrscheinlich auch, weil wir es nicht gewohnt sind, in Serpentina und Berg und Tal zu fahren ... Die sparsame Ausschilderung zwang uns, trotz vorangereckter Stunde, die Umgebung zu erkunden.

Im Only Youth Camp angekommen, fuhren wir erst mal zu dem Paddockplatz. Unser erster Eindruck: Wow! Schön ruhig und abgelegen vom Zentrum der Anlage.

In fast stockfinsterner Nacht wurden gemeinsam die Paddocks aufgebaut und parallel dazu 2 Zelte. Für Tom wurde eine Box hergerichtet.

Es sah es nach Regen aus. Da Marina am Freitag nachkommen wollte, orderte Klaus ein paar Regenjacken für die Kids. Gut, dass wir diese Möglichkeit noch hatten!

Also ich war ziemlich platt! Uns allen knurrte der Magen und wir fuhren erst mal zur Anmeldung um die Lage zu peilen. Unsere Gastgeber hatten noch Würstchen und Brot, sowie Getränke für uns. Das tat uns allen gut und so hatten wir genügend Bettschwere um zum Camp zurückzukehren und schlafen zu gehen. Marisa und Klaus im Anhänger, Maïke und Wencke im Zelt, Amrei im 2-Kabine-Luxuszelt und ich im Einzimmerappartement ohne Dusche und WC im Volvo. Wir freuten uns auf die Ankunft von Mia-Maria und Lina Jeske.

Freitag morgens:

7.30 Uhr Frühstück, danach Treffen der einzelnen Reitgruppen.

2 Std. Training, Mittag, ab 16.00 Uhr wieder aufs Pferd.

Amrei und ich fuhren erst mal in den nächsten Ort, um Getränke und Nervennahrung zu besorgen. Auch hielten wir (leider ohne Erfolg) nach einem Schwimmbad Ausschau. Die Duschen und auch das Wasser reichten im Camp bei weitem nicht aus, um allen Anwesenden gerecht zu werden.



*Marina, Amrei und Gesa (Muddi)*

Es war sehr heiß und wir beneideten Pferd und Reiter nicht.

Abends, nach einer „Sight-Seeing-Tour“ trudelte Marina in Begleitung zweier reizender Hunde ein.

Nach einer herzlichen Begrüßung und ein wenig Unterhaltung nahm Marina gleich Marisa und Amrei ins Schlepptau und fuhr mit ihnen in eine Pension. Amrei konnte aufatmen, war ihr jetzt ein Quartier in einer Pension sicher! Das Zelt hatte sie schon untervermietet. Lina und Mia-Marie schliefen jetzt in Maïkes Zelt und Maïke und Wencke zogen in das 2-Kabine-Luxuszelt ein.

Klaus kümmerte sich um Tom und hatte, auf dem Platz wieder angekommen, keine andere Wahl als sich unserer kleinen Gruppe anzuschließen, denn bei dem lustigen Geplappere wäre er sowieso nicht zur Ruhe gekommen.

Die Zeit verging rasend schnell und dann war Bettruhe angesagt.

Sternenklarer Himmel und beim Einschlafen aus meinem „Schlafzimmerfenster blickend, sah ich einige Sternschnuppen. WOW!

Samstag: dasselbe Theater 7.30 Uhr Frühstück mit der Ermahnung: „Kinder esst ordentlich, wer weiß, was es zum Mittag gibt!

Das Trio aus der Pension trudelt nebst Hunden ein. Nun geht es los! Pferde geputzt, gesattelt und das Training kann beginnen. Die Trainer hatten alle einen sehr guten Umgang mit den Jugendlichen und deren Pferden. Es war ein Genuss allen zuschauen zu dürfen. Wir Erwachsenen waren dem Aktionsplatz der Kinder entsprechend auf der Anlage verstreut. Im Allgemeinen trafen wir uns zum ... Mittag! ▶



Marina, Amrei und Klaus

Ach ja, auch heute waren die Damen vom Service überfordert, wenn wir um eine Selter baten. Im Umkreis von Brilon heißt es „Wasser“. Mittags gab es Hamburger im Selbstbausatz. Fast wie bei IKEA, nur dass es hier normal war, dass die Schrauben fehlten. Gut gestärkt fuhren Amrei, Wencke und ich erst mal in die Pension zum Duschen. Schön der Reihe nach und einzeln. Amrei pflegte ihren Fuß, für den hatte sie sich was besonders Schmerzhaftes ausgedacht. Sie musste ihn ja unbedingt knicken! ... Und ich sag noch: „Amrei, tut das Not? Aber nicht, das du mir die Zeit hier rumjammerst!

Nee, nee, nee!“ An mir klebte eine Zecke und Amrei hat sie waagemutig entfernt. Danke! Hast 2mal Jammern gut.

Zum RU waren wir wieder im Camp und verteilten uns auf der Anlage. Danach ... na?? Abendbrot äh.... okay ...?! Danach gab es eine Diashow. Nach der Diashow verabschiedeten sich die Mädels von uns. Da wir am Vorabend die Abmachung hatten, Samstag in die Pension zu kommen, fuhren Klaus und ich auch dorthin. Die Kids hatten viel Spaß miteinander und blieben im Camp. Sie verstanden sich prächtig und

es war eine Freude zu sehen, wie die unterschiedlichsten Charaktere sich hier ergänzten zu einer tollen Gemeinschaft zusammenwachsen! In der Pension angekommen, muss noch erwähnt werden, dass Amrei dort als Barkeeper angestellt werden können, wenn sie sich getraut hätte, einen Cocktail, den sie sich wünschte, selber zu mixen.

Zum Essen kann man nur sagen: „Pommes gingen weg wie warme Semmeln und alles andere kam in Etappen, da Missverständnisse bei der Interpretation der Speisekarte aufkamen. Wir „Fischköpfe“ müssen das nicht schwer nehmen, denn wir wissen z.B. auch, was ne Selter ist! Gucks du! Es war sehr lustig. Allerdings machte mir Amreis Geschmack zu schaffen, die Gefallen hatte an den Korblampenschirmen in Gelsenkirchener Barock! Marisa fielen die tollen Erinnerungsfotos an den Wänden auf, Alles Prominente! War aber nicht dein Ding, oder? Amrei schaffte es, uns bis gegen 24.00 Uhr an den Tisch zu fesseln. Das hatte sie sich auch so vorgenommen. Wir verabschiedeten uns voneinander und Klaus nahm mich zum Camp mit zurück. Die Kids schliefen schon und somit ging ein jeder

in sein Zuhause um zur Ruhe zu kommen.

Sonntag: 7.30 Uhr, Frühstück ... Und noch ne Trainingseinheit. Zwischendrin ... abbauen. Ein bisschen wehmütig, aber doch voller Vorfreude auf zu Hause. Noch mal Mittagessen?! Ich glaub es nich!! War voll fett daneben! Aber der Nachttisch war lecker. Hoch zum Paddock. Reste packen. Doch, was war das? Eine Schraube im Autoreifen zwang Klaus, seine theoretischen Kenntnisse des Reifenwechsels betreffend, nun mal in die Praxis umzusetzen. Ich find' ja, Männer sind dafür prädestiniert, obwohl sie am Boden liegen. (Siehe Fotos) Oder war das ein kurzes Nickerchen vor der anstrengenden Fahrt? Wir Frauen sind da flexibel und nutzten die Zeit, um uns im Gespräch auszutauschen und um zu fotografieren. Wir fanden ein paar Opfer. Aber ... schön war es doch! Ein Tag ohne Lachen ist ein verlorener Tag!

Gesa Schütt & Amrei Groth

**Aus Platzgründen folgen in der nächsten Ausgabe noch gesammelte Eindrücke von einigen Teilnehmern des Only Youth.**

## Abzeichen-Kursreihe Herbst 2008 in Schiphorst

Am 24. August 2008 fand eine Prüfung zum Basispass Pferdekunde, Westernreitabzeichen Bronze und Longierabzeichen Kl. IV statt, diesmal in 23847 Schiphorst auf der Reitanlage der Familie Sell. Auf Hochtouren wurde die Reitanlage auf Vordermann gebracht, um den Teilnehmern und deren Pferden schöne Unterbringungsmöglichkeiten und gute Trainingsbedingungen zur Verfügung zu stellen. Das Training fand auf dem riesigen Außenplatz statt, auf dem 6 Personen gleichzeitig problemlos longieren können. Auch für die Horsemanship-Aufgabe ist es von Vorteil, wenn man schön viel Platz zur Verfügung hat. Aber Petrus entschloss sich leider einen Tag vor der Prüfung, die himmlischen Schleusen zu öffnen und so fanden Generalprobe und Prüfung in der Reithalle statt. Auch gut...

Eine besondere Anerkennung hat sich eine Teilnehmerin namens Lisa Hübner verdient: Sie ist mit 10 Jahren die jüngste Teilnehmerin, die bisher bei mir nicht nur den Basispass, sondern auch gleich das Westernreitabzeichen Kl. III mitgemacht und sicher bestanden hat! Ich sag ja immer, dass man die „kleinen Mädchen“ und auch die Jugendlichen nicht unterschätzen soll! Sie hielt ohne Probleme mit den Erwachsenen mit, beim Lernen für die schriftliche und mündliche Prüfung. Leider war ihr eigenes Pony etwas eigensinnig, so dass die Reit-Teile zunächst nicht so gut liefen. Mir war aber klar, dass es nicht an Lisa lag, sondern daran, dass das Pony in der fremden Atmosphäre einfach nicht die richtige Arbeitseinstellung entwickeln wollte. Also entschieden wir uns einen Tag vor der Prüfung, dass es sicherer sei, an der Prüfung

nicht teilzunehmen oder kurzfristig auf eines meiner Schulpferde umzusteigen. Ohne Zögern entschied sie sich für „Fancy“ und gesagt, getan, kletterte sie gleich drauf und ritt so sicher und zielstrebig, als wären die beiden schon lange ein Team. In der Prüfung waren die beiden so gut, dass man kaum glauben konnte, dass Lisa die Fancy erst zum zweiten Mal ritt! Nach kurzer Recherche von Frau Uthmann (Bundesgeschäftsstelle EWU) gibt es zurzeit nur 15 Kinder in der Altersklasse, wovon Lisa die zweitjüngste ist. Ganz an der Spitze der Kinder mit WAR Kl. III steht zurzeit Michelle Zahn aus Ludwigs-hafen. Vielen Dank an die Prüflinge, an die Zuschauer und Helfer, an Janina, (die zurzeit so hochschwanger ist, dass wir ihr vorsichtshalber ein Stroh-Nest mit Wasser-Eimer und Pferdedecke für die Blitz-Geburt

vorbereitet haben ;-)) und natürlich an die Prüfer Dietmar Boyks (EWU) und Rolf Siebenmark (FN)!

**Diese Prüfungen wurden am 24. August 2008 bestanden:**

**Basispass Pferdekunde**

Lisa Hübner

**WRA Bronze Kl. III**

Lisa Hübner, Ulrike Neumann, Stefanie Raspel, Helga Turek

**Dt. Longierabzeichen Kl. IV**

Stefanie Raspel, Natascha Fink, Patricia Punzel, Annegret Bake und Corinna Peters

Neue Termine für das Frühjahr 2009 findet Ihr bei Interesse auf meiner Homepage: [www.Martina-Sell.de](http://www.Martina-Sell.de) Wenn Ihr wissen möchtet, wie so ein Lehrgang oder die Prüfung abläuft, seid Ihr immer willkommen, um zuzuschauen (vorher kurz anmelden).

Eure Martina Sell



# Hessen

## 1. Vorsitzender:

### Detlef Volmer

Thieler Weg 14, 34454 Bad Arolsen  
Tel.: 0 56 91 / 91 21 68  
Fax: 0 56 91 / 89 58 19  
Handy: 01 60 / 97 20 94 62  
dvolmer@gmx.de

## 2. Vorsitzender:

### Hans Joachim Brandenburg

Möhneburg 10, 59929 Brilon  
Tel.: 0 29 61 / 5 45 25  
Handy: 01 60 / 94 71 32 02  
joachim-brandenburg@t-online.de  
info@reitanlage-moehneburg.de

## Presse:

### Bianca Janine Wörle

Lohrbergstr. 19, 63654 Büdingen  
Tel.: 0 60 48 / 95 27 03  
Handy: 01 72 / 674 17 09  
bianca-woerle@freenet.de

## Internet:

www.ewu-hessen.de

### ■ Kassenwart:

Mike Stöhr  
Hauptstr. 8, 34549 Edertal-Buhlen  
Tel.: 0 56 23 / 25 22  
Handy: 01 71 / 6 54 33 91  
mikestoehr1@aol.com

### ■ Kaderchefin

Britta Gakenheimer  
Kronbergerstraße 34  
61449 Steinbach/Taunus  
Tel./Fax: 0 61 71 / 7 57 36  
Handy: 01 73 / 6 41 01 61  
b\_gakenheimer@web.de

### ■ Ausbildungs-/ Breitensportbeauftragte

Birga Röhr  
Wiesenstraße 3a, 35423 Lich  
Tel.: 0 60 04 / 93 07 14  
Handy: 01 75 / 8 83 82 20  
roehr@double-oak.de

### ■ Jugendwartin

Annette Sauer  
Auf der Schnepfenhöhle 2  
35325 Mücke  
Tel.: 0 64 00 / 66 25  
Handy: 01 73 / 9 02 58 22  
Shiloh.sauer@web.de

### ■ Stellv. Jugendwartin

Kerstin Djeri  
Kirchstr. 3, 63526 Erlensee  
Tel.: 0 61 83 / 7 44 33  
Handy: 01 79 / 1 33 31 14

### ■ Turnierwartin

Claudia Frühauf  
Ober-Erlenbacher Straße 47  
61381 Friedrichsdorf  
Tel.: 0 60 07 / 16 52  
Handy: 01 77 / 8 75 24 96  
c-fruehauf@t-online.de

### ■ Stellv. Turnierwart

Andreas Petri  
Kapellenweg 9, 35519 Rockenberg  
Tel.: 0 60 33 / 96 83 94  
Handy: 01 74 / 6 14 37 57  
syrius\_69@gmx.de

**ALLE Artikel für die Hessen-Seiten bitte an die Presse:**

### Bianca Janine Wörle

Lohrbergstr. 19, 63654 Büdingen  
Tel.: 0 60 48 / 95 27 03  
Handy: 01 72 / 674 17 09  
bianca-woerle@freenet.de

## Rinderarbeitskurs

Rinderarbeitskurs für Anfänger und Fortgeschrittene mit individuell abgestimmtem Training. Heranführen an das Arbeiten mit dem Rind für Pferd und Reiter.

**Wann:** 01.-02.11.2008 und 08.-09.11.2008

**Wo:** Struthof Capito Siegerland

**Wer:** Mindestalter 18 Jahre (bzw. Zustimmung des Erziehungsberechtigten) Reitkappe empfohlen, bei Jugendlichen Pflicht! Rittiges gut an den Hilfen stehendes Pferd, das in allen drei Gangarten sicher beherrscht wird. Maximal 6 Teilnehmer / pro Wochenende

**Kursleiter:** Lutz Leckebusch  
Trainer A Westernreitern

**Kosten pro Wochenende:**

125 Euro Trainingsgebühr  
+ 70 Euro Cattlecharge  
Der Lehrgang wird mit 5 LE als Trainerfortbildung anerkannt.

**Weitere Infos und Anmeldeformulare bitte bei Andreas Capito anfordern: 0170/2057262**

## Anmeldung zur Jahresabschlussfeier der EWU-Hessen am 22. November 2008

**Ort:** Bürgerhaus,  
35510 Butzbach-Griedel

**Einlass:** 19.00 Uhr

**Beginn:** 19.30 Uhr

Es wird um festliche Kleidung gebeten!

### Unkostenbeitrag:

Erwachsener 19,50 Euro  
Kind (bis einschl. 12 J.) 11,50 Euro

### Info und Anmeldung:

Anmeldung bis spätestens Mittwoch 31. Oktober 2008 schriftlich per Post, Fax oder Email.

Der Eintrittspreis ist bis spätestens 03. November 2008 auf folgendes

Konto zu überweisen. Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Sparkasse Oberhessen  
BLZ: 51850079, Kto: 1027270537  
Kontoinhaber: Sascha Sadtler  
Reiterhof Rainmühle  
35510 Butzbach-Griedel  
Reiterhof@rainmuehle.de  
Fax: 06033/9735807

### Anfahrtsbeschreibung:

**Aus Richtung Norden:** Von A5 - Abfahrt Butzbach, Lich, Rocken-

berg. Rechts Richtung Rockenberg nach ca. 300 m links nach Griedel. Nach ca. 500 m befindet sich das Bürgerhaus auf der rechten Seite.

**Aus Richtung Süden:** Von A 5 - Abfahrt Butzbach, Lich, Rockenberg. Links Richtung Butzbach nach ca. 150 m rechts nach Griedel. Nach ca. 500 m befindet sich das Bürgerhaus auf der rechten Seite.

**Von A 45:** Richtung Butzbach. Durch Ober-Hörgern durch. Vor Gambach gerade durch den Krei-

sel. Durch Gambach durch. Nach ca. 2,5 km links nach Griedel. Der Hauptstraße ca. 1,5 km folgen. Das Bürgerhaus befindet sich auf der linken Seite.

### Übernachtungsmöglichkeit:

1. Zur Friedenslinde, Bahnhofstr. 1, 35510 Butzbach-Griedel  
Telefon: 06033/64030
2. Pension Schmidt, Bahnhofstr. 5, 35510 Butzbach-Griedel  
Telefon: 06033/68920
3. Zur Wetterau, Hauptstr. 36, 35519 Rockenberg-Oppershofen  
Telefon: 06033/970616

## Hiermit melde ich mich verbindlich zur JAF der EWU-Hessen am 22. November 2008 in Butzbach-Griedel an.

Die Teilnahmegebühr habe ich auf o.a. Konto überwiesen.

Ich komme mit \_\_\_\_\_ Kindern und \_\_\_\_\_ Erwachsenen. Davon sind \_\_\_\_\_ Vegetarier.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die obige Anmeldung an.

Datum/Ort: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Basispasslehrgang vom 13. bis 15. Juni 2008

Von Freitag bis Sonntag fand auf EPONA HILL der Lehrgang zum Basispass Pferdekunde statt, mit der dazugehörigen Prüfung.

Organisiert wurde der Lehrgang von Marion Lisker (Westerntrainerin C) und Bettina Zellmer (Westerntrainerin B und Gentle Touch Trainerin).

Zusätzlich zu den beiden „Lehrerinnen“, die uns eine Menge über Pferdekrankheiten, Giftpflanzen, Pferdehaltung und -fütterung, korrektes Führen, Verladen etc. beibrachten gab es noch einen sehr

interessanten Vortrag über Pferde-zähne. Dieser wurde von Antrick Fricke (Pferdedentistin) gehalten und hat zusätzlich zum allgemeinen Wissenswerten über Pferde-zähne auch noch mal zum besseren Verständnis zur Fütterung, Altersschätzung etc. beigetragen.

Alle neun Teilnehmerinnen und ein Teilnehmer konnte also jede Menge neues und Wissenswertes über unseren Partner Pferd mit nach Hause nehmen.

Ein besonders großes Lob geht an Bettina und Marion weil sie es



nicht nur hinbekommen haben Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen zu fördern und zu fordern, sondern es auch geschafft haben Englisch- und Westernreiter unter einen Hut zu bekommen (ich denke jeder weiß nur zu gut WIE schwierig sich das manchmal gestalten kann!). Auch mit Andreas Vogt als Prüfer wurde eine gute Wahl getroffen. Andreas hat sich gut darauf verstanden die aufkommende Panik vor der Prüfung gut abklingen zu lassen, in dem er sich auf Kaffee, Kuchen und Gespräche eingelassen hat und ihn jeder schon mal

ein bisschen kennen lernen konnte was zur allgemeinen Beruhigung beitrug. (vor allem bei den jüngeren Teilnehmern)

Dank der Menge an vermitteltem Wissen und natürlich der guten Verpflegung (vor allem viel Nervennahrung, schätzungsweise hat jeder 5 kg zugenommen) haben dann auch alle bestanden.

**Einen herzlichen Glückwunsch noch mal an alle und vielen Dank an Marion und Bettina!**

Von Steffi Kechel

## Lehrgang Basispass und Deutscher Reitpass in der Reitschule Breitensport „Santa Sevenna“ „Klassische u. Western-Reitweise“ in Bad Wildungen-Braunau vom 28.07. bis 01.08.2008

Trotz hochsommerlicher Temperaturen (bis 38 Grad C) erschienen alle angemeldeten Teilnehmer zu den o.g. Kursen und absolvierten täglich je Kurs 3 Stunden Theorie und die Reitpass Anwärter übten darüber hinaus noch täglich ihren Geländerritt.

Wir vom Team „Santa Sevenna“ legen großen Wert darauf, dass unsere Reitschüler und auch unsere Einstaller beste Kenntnisse im Umgang und in der Haltung mit dem Pferd haben. Aus diesem Grund bieten wir regelmäßig Basispass Kurse an und freuen uns, dass sich inzwischen auch viele Eltern von „kleinen Reitanfängern“ für diese Kurse anmelden um ihre Kinder aktiv bei der Sportart betreuen zu können.

Ebenso wichtig ist es für uns – egal welcher Reitweise man nachgeht

– dass man sich nicht nur auf dem Turnier – sondern mit dem Partner Pferd auch sicher und verantwortungsvoll in Feld, Wald und im Straßenverkehr bewegen kann. Von den 7 Teilnehmern des Reitpass-Kurses kamen 3 von der klassischen Reitweise und 4 von der Westernreit-



*Basispass (v.l.n.r.): Prüfer Dittmar Persch, Sylvia Grieneisen, Prüfer Stefan Lüpke, Katja Horn, Marion Kistner, Rainer Emde, Anne Riehl, Larissa Emde (im Bild fehlt Hedda Schirmeyer)*



*Dt. Reitpass (v.l.n.r.): Prüfer Stefan Lüpke, Kurt Grieneisen, Marion Fass, Sabine Jonas, Hedda Schirmeyer, Vera Siebert, Prüfer Dittmar Persch, Kursleiterin Diana Grieneisen, Madeleine Guhde, Caroline Jonas*

weise. Beide Reitweisen fanden sich zu einer harmonischen Gruppe zusammen die im Gelände jede Schwierigkeit (auch uneingeplante z.B. Begegnung mit einem Mähdrescher) überzeugend meisterte. Die Prüfer der FN Herr Dittmar Persch und Herr Stefan Lüpke staunten

in der Prüfung dann doch, dass 4 Quarter-Horses in der Geländeproofung dabei waren und alle erst vierjährig. Souverän hielten sie im Gruppengalopp ihre Position und auch beim Einzel-Weggaloppieren von der Gruppe zeigten sie sich in bester Manier.

Die FN Prüfer Persch und Lüpke bescheinigten allen Prüflingen eine sehr gute Ausbildung und gratulierten zusammen mit Kursleiterin Diana Grieneisen allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer lies man die Woche noch einmal Revue passieren und stellte fest, das es zwar eine sehr lernintensive – aber auch ganz tolle Zeit war von der jeder nur profitiert hat.

Kurt Grieneisen

## Westernreitkurs mit Mirko Nuhn und Sabine Stahl

Am 9. und 10. August fand im Reit- und Fahrverein Edertal in Schwarzenau ein Westernreitkurs statt. Die Trainer Mirko Nuhn und Sabine Stahl aus Frankenu (www.horsefeelings.de) kamen um uns sieben Teilnehmern die Westernreiterei noch ein Stück näher zu bringen.

Zunächst haben wir uns in lockerer Runde bei einem Kaffee gegenseitig vorgestellt und hierbei festgestellt, dass wir ein buntgemischter Haufen waren, sowohl der Pferde wegen, als auch der reiterlichen Fähigkeiten.

### Danach ging es endlich los:

Nachdem wir die Pferde gesattelt und warmgeritten hatten, musste jeder Teilnehmer eine Horsemanshipübung vorreiten, die dann zur „Überraschung“ aller Teilnehmer

per Video aufgenommen wurde. Vor dem Mittagessen sahen wir uns dann gemeinsam jeden Ritt an und Mirko und Sabine konnten uns hierbei sehr gut zeigen, worauf bei jedem Teilnehmer im Laufe des Kurses eingegangen werden sollte.

Nach dem Essen wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Im Vordergrund standen Übungen für eine korrektere Hilfegebung, für

besseres Nachgeben der Pferde und für die Galopparbeit. Am Ende des ersten Tages tauschten wir unsere Erfahrungen in gemütlicher Runde aus und fuhren müde aber glücklich nach Hause.

Am nächsten Tag wiederholten wir einige Übungen vom Vortag und ergänzten diese durch neue Aufgaben. Nach dem leckeren Mittagessen, durften wir dann dieselbe

Horsemanshipübung vom Vortag noch einmal reiten, um bei anschließender Videoanalyse Verbesserungen zum Vortag festzustellen.

Abschließend gaben uns Mirko und Sabine noch einige Tipps mit auf den Weg. Wir danken den Beiden für ihre Geduld und für ihre wunderbaren anschaulichen Erklärungen, bei denen der Spaß auch nie zu kurz kam.



Ebenso danken wir dem Reit- und Fahrverein Edertal in Schwarzenau, der uns Westernreiter herzlich aufgenommen hat und für den an erster Stelle die Harmonie zwischen Pferd und Reiter steht.

**Wir hoffen auf weitere Kurse in so netter Atmosphäre.**

Marcus Blau

## Flohmarkt auf dem Knapendorfer Hof

Am Sonntag (10.8.) war es endlich soweit, der 1. Reiterflohmarkt und Trödelmarkt auf dem Knapendorfer Hof konnte starten.

Nach einem prüfenden Blick zum Himmel wurde sich dann doch für die große Reithalle entschieden, die – wie sollte es anders sein – in einem hervorragenden und sauberen Zustand war, hierfür geht ein besonderer Dank an Evi und Jörg Bös.

Die ersten Stände von insgesamt 28 wurden bereits um 8:45 Uhr auf dem Knapendorfer Hof aufgebaut. Dann ging es Schlag auf Schlag, pünktlich um 11:00 Uhr war dann

der Markt mit allem bestückt und der Verkauf konnte losgehen.

Zahlreiche Besucher und Kaufinteressenten fanden sich ein, denn hier waren echte Schnäppchen zu machen. Soweit ich die Stimmung nachempfinden konnte, waren alle guten Mutes und es wurden gute Umsätze erzielt. Es wurde viel gehandelt und gefeilscht – wie sonst nur auf einem türkischen Basar üblich –, dabei wurde auch viel gelacht und noch mehr geredet. Bei manchem Käufer oder Verkäufer konnte ich „kleine Tränen“ in den Augen feststellen, ob vom Lachen oder wegen des ausgehandelten

Preises war nicht immer zu ermitteln!

Leider hatte der Wettergott kein großes Einsehen, so regnete es immer mal wieder, was sicherlich einige Besucher und Käufer von einem Marktbesuch abhielt.

In unserem Reiterstübchen konnte man sich wunderbar stärken mit Kaffee und Kuchen, Rinds- oder Bratwurst mit Pommes oder Brötchen, auch für lecker belegte Brote war gesorgt. Hierfür geht ein herzliches Dankeschön an unser Küchenteam. Der Abbau lief – genau wie der Aufbau – gut organisiert ab.

Ein großes Kompliment an alle Standbetreiber und Besucher – wir fanden keinen Müll auf dem

Hallenboden, ja nicht mal ein Papierschnipsel war zu sehen! So konnten wir die Reithalle – nach entsprechender Bearbeitung mit dem Bahnplaner – wieder an Jörg Bös in einem ordentlichem Zustand übergeben. Herzlichen Dank an unseren Technischen Leiter und unseren Jugendleiter, beide waren jederzeit bereit „Hand“ anzulegen. Das Resümee dieser Veranstaltung war „Das sollten wir auf jeden Fall nächstes Jahr wieder machen“.

**In diesem Sinne freuen wir uns bereits auf 2009 und hoffen auf genauso großes Interesse wie in diesem Jahr.**

Elisabeth Ginkel

## Trailkurs bei Sandra Schaub

Am Wochenende vom 9.-10.8.08 fand auf der Big R Ranch von Daniela Hildebrandt ein Trailkurs mit der 13 fachen Europameisterin Sandra Schaub statt.

Obwohl unsere bunt durchgemixte Gruppe von kleinen und großen Pferden sowie Reitern nicht das beste Wetter hatte, waren wir sehr motiviert unseren Pferden das über-Stangen-gehen-ohne-Anzuschlagen beizubringen. Dabei wurde nicht nur im Stangensalat gear-

beitet, sondern auch an der Basis, vor allem der Gymnastizierung der Pferde.

Einige hatten zwar ein Problem mit den Schweinen oder dem Merken der Pattern, aber auch dies konnte behoben werden.

Leckeres Essen und guten Kaffee gab es natürlich auch.

Obwohl uns am 2. Tag schon alles wehtat, hatten wir trotzdem viel



Spaß und konnten oft lachen. Dazu trug auch das 4 Monate alte möchtetern „Hengstchen“ mit seinen 1. Flirtversuchen bei.

**Wir hoffen dass Sandra bald wiederkommt und freuen uns schon Kurse mit ihr im nächsten Jahr.**

Sophia Schmidt


**Geschäftsstelle:**

**Mareile Schult**  
 Mistorfer Landweg 6  
 18258 Schwaan  
 Tel.: 0172 / 29 20 186  
 Fax: 0 38 44 / 81 34 16  
 ewu-mv@web.de

**1. Vorsitzende:**

**Anja Kofahl**  
 Gnoiener Chaussee 34  
 18195 Vilz bei Tessin  
 Tel./Fax: 03 82 05 / 183 60  
 Mobil: 01 79 / 32 32 431  
 anja@bickel.de

**2. Vorsitzender:**

**Hansjörn Butkerei**  
 Dorfstraße 25b  
 18442 Steinhagen  
 Tel: 0172 / 51 48 788  
 butkerei@web.de

**Internet:**

[www.ewu-mecklenburg-vorpommern.de](http://www.ewu-mecklenburg-vorpommern.de)

**Unsere Trainer mit DSB-Lizenz in MVP:**

- Katharina Asmuß  
18055 Rostock,  
Tel.: 0174/4217630
- Regine Börngen  
17379 Ferdinandshof,  
Tel.: 039778/29640
- Melanie Brennecke  
23626 Ratekau,  
Tel.: 0170/4915895
- Ulf Gohrs  
17094 Burg Stargard,  
Mobil: 0177/3029080
- Franziska Häger  
18528 Bergen/Rügen,  
Mobil: 0160/91178694
- Annina Panzer  
18198 Stäbelow,  
Tel.: 0172/3103376
- Melanie Schult  
18258 Schwaan,  
Tel.: 0172/2920186

**ALLE Artikel für die MVP-Seiten bitte an die Presse:**

**Melanie Brennecke**  
 Zum See 16, 23626 Ratekau  
 Tel.: 0 45 04 / 16 79  
 mbr@mbrennecke.de

# Mecklenburg-Vorpommern

**■ Geburtstage im Oktober:**

- Katharina Asmuß
- Rebecca Becher
- Uwe Bitter
- Petra Hartmann
- Frank Haslinger
- Stefanie Kahl
- Simone Köhn
- Regine Schimming
- Melanie Schult

**Herzlichen Glückwunsch!**
**■ Stammtische:**
**▪ Stammtisch Nord**

Jeden 1. Freitag im Monat in Sehlen.

Info: Ulrike & Hansjörn Butkerei,  
 Tel.: 038327/50925

**▪ Stammtisch Mitte**

Ort: River Saloon in Schwaan  
 Termine für den Stammtisch auf Anfrage!

Info: Melanie Schult,  
 Tel.: 0172/2920186

**1. EWU-C-Turnier am 23. August auf Gut Dalwitz gelungen**

Das Team von Gut Dalwitz hatte den neuen Aussenreitplatz und Trailplatz rechtzeitig für das erste Westernturnier schön hergerichtet, leider hat Petrus am Abend vorher die Schleusen geöffnet und es regnete bis zum nächsten Tag durchgehend.

Trotzdem starteten die ersten Prüfungen am Morgen pünktlich, ab Mittag wurde das Turnier dann vom durchgeregneten Aussenplatz in die Reithalle verlegt.

51 Teilnehmer waren am Start, auch Reiter aus Schleswig-Holstein und Sachsen waren angereist. Die sehr weitläufige Anlage mit Re-

staurant, Hofladen und Unterbringungsmöglichkeiten bietet alle Möglichkeiten.



Allen Helfern sei hier noch mal gedankt für ihren Einsatz. Das Turnier soll im nächsten Jahr wieder stattfinden.

**Die Allaround-Champions:**

- LK 1 B:** Antje Roth mit Quincy Holly King
- LK 2 A:** Melanie Schult mit Mr. Karlos-San-Diego
- LK 2 B:** Anna Müller mit Taquima
- LK 3 A:** Tanja Kuhlmann mit Cameos Quester King
- LK 3 B:** Lisa Wilke mit Luisa Skipzan Bar
- Bester Reiter LK 4 A:** Kerstin Weiss mit Pagurith

Der EWU-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern im Internet:  
[www.ewu-mecklenburg-vorpommern.de](http://www.ewu-mecklenburg-vorpommern.de)

**Trophy des LV Mecklenburg-Vorpommern 2008 – Das Endergebnis**
**Für die Trophy wurden folgende Turniere gewertet:**

- Niendorf (MV) 31. Mai, Kat. C
- Höckel (SH) 6.-8. Juni, Kat. B
- Grabau (SH) 14.-15. Juni, Kat. C
- Michaelisbruch (BB) 12.-13. Juli, Kat. A/Q
- Fahrenkrug (SH) 19.-20. Juli, Kat. C
- Gut Dalwitz (MV) 23. August, Kat. C

Für eine Wertung in der Trophy sind Platzierungen auf 3 der 6 Trophy-Turniere erforderlich, davon mindestens zwei der drei Turniere des LV Mecklenburg-Vorpommern.

**Die Ehrung der Sieger und Platzierten findet auf der Weihnachtsfeier statt.**

LK	LV	Reiter	Pferd	Pkt.
4 A	HH/SH	Ulrike Schlicht	Cow Buster	38
4 B	HH/SH	Jana Ahrholz	Levado Gold Rush	39
3 B	ME/VP	Lisa Wilke	Luisa Skipzan Bar	51
	ME/VP	Rebecca Becher	Tyffanie	27,5
	ME/VP	Cindy Draeger	Kira	19
3 A	HH/SH	Magdalena Engelke	Abay	39,5
2 B	ME/VP	Anna Müller	Taquima	25
2 A	ME/VP	Kati Adam	Leos Tuffstuff Doc	11
	ME/VP	Frank Haslinger	Niftys Welmer Chex	10,5
1 B	ME/VP	Antje Roth	Tinas Texas Cash	37
	ME/VP	Antje Roth	Quincy Holly King	24
1 A	HH/SH	Ariane Schott	Levado Gold Rush	50,5
	ME/VP	Hansjörn Butkerei	Beau Pine Sugar	40

# Niedersachsen/Hannover



## Anschrift:

EWU Niedersachsen  
Peiner Str. 32, 31311 Eltze  
Tel.: 0 51 73 / 92 28 53  
info@barbers-home.de

## 1. Vorsitzende:

**Sarina Spielmann**  
Hoftweete 7, 38527 Meine-Wedelheine  
Tel.: 0 53 04 / 90 15 45  
wilfried-spielmann@t-online.de

## Presse / PR:

**Heidi Schulz** (Medienkontakte)  
Waldblick 32, 38268 Lengede  
Tel.: 0 51 74 / 9 21 80  
Presse\_EWU\_Niedersachsen@gmx.de

## Internet:

[www.ewu-niedersachsen.de](http://www.ewu-niedersachsen.de)

## 2. Vorsitzender:

(Ausbildung, Reitbetriebe)

**Markus Voß**  
Peiner Str. 32, 31311 Eltze  
Tel.: 0 51 73 / 92 28 53  
Fax: 0 51 73 / 92 38 55  
info@barbers-home.de

## 3. Vorsitzende:

**Karin Meyer-Reike**  
Bahnhofstr. 10, 38442 Wolfsburg  
Tel.: 0 53 62 / 93 79 37  
karin@gentlehorse.de

■ **Landeskader:**  
**Rolf Hildebrandt**  
Blumenlage 12, 31234 Edemissen  
Tel.: 0 51 76 / 2 79, Fax: 92 06 77  
rolf.hildebrandt99@t-online.de

■ **Turnierwart**  
**Silvia Kube**  
Bethorner Str. 13, 29399 Wahrenholz  
Tel.: 05 83 / 96 70 90  
silvikub@aol.com

■ **Jugend:**  
**Elsa Gonzalez**  
Hebbelstr. 18B, 30177 Hannover  
Tel.: 05 11 / 8 59 48 72  
Mobil: 01 72 / 517 38 48  
stefaniagonzalez@yahoo.com

■ **Breitensport:**  
**Mirja Burgemeister**  
Weferlingser Weg 20  
31303 Burgdorf  
Mobil: 01 75 / 1 68 88 28  
lucie007@t-online.de

■ **Partnerbetriebe:**  
**Karl Heinz Schmitz-Meiritz**  
Lindenallee 3-5, 38723 Seesen  
Tel.: 0 53 81 / 91 79 49  
Mobil: 01 77 / 7 38 38 54  
quarter-residenz@gmx.de

## Hinweis: Fehlerteufel!

Beim Trainerprofil Gabi Hegele in der Sept.-Ausgabe war eine falsche Handy-Nr. angegeben.

Die korrekte Handy-Nr. von Gabi Hegele lautet: 0173/9809468

## Premiere für Westernreiter mit Handicap in Niedersachsen

Nach den ersten erfolgreichen Sonderprüfungen für Westernreiter mit Handicap am 22. Juni 2008 auf dem EWU-C-Turnier in Wenden, hoffen nicht nur die Reiter auf ein turnierreiches Jahr 2009.

Also, liebe Turnierveranstalter, Richter und Reiter, bitte macht euch mit mir stark für eine Fortsetzung.

*Liebe Grüße Eure Bea-Narnina Schill*

(Ansprechpartnerin für Westernreiter mit Handicap, EWU Niedersachsen)  
Burgdorfer Kirchweg 11, 31275 Lehrte-Kolshorn  
Tel.: 05136/ 89 36 18, Mobil: 0170/ 47 80 292

## Im Folgenden der ausführliche Bericht zum Turnier in Wenden:

## Turnier in Wenden mit ersten Prüfungen für Westernreiter mit Handicap

Der Verein ParaWesternReiter e.V. hat in Zusammenarbeit mit der EWU ein Pilotprojekt gestartet. Es wurden erstmalig in Niedersachsen Klassen für Menschen mit Handicap ausgeschrieben auf einem normalen EWU-Regelturnier der Klasse C.



Dieses fand am 22 Juni 2008 auf der Circle L Ranch statt. Bei herrlichem Sonnenschein und „gefühlten“ 39 Grad Celsius. Für die Handicapeilnehmer wurden zwei Klassen ausgeschrieben: einmal ein Trail- und ein Horsemanship-Pattern. Beide Pattern waren auf dem Leistungsstand von LK 5 mit einigen Veränderungen. So wurde in beiden Pattern der Lope gestrichen, im Trail brauchte man das Tor nur öffnen aber nicht wieder schließen. Es gab jedoch auch deutliche Unterschiede zu einer „normalen“ Prüfung. So wurde die Sicherheit an oberste Stelle gesetzt. So hatte jeder Reiter einen Helm zu tragen. Des Weiteren hatte jedes Pferd ein Halfter unter der Trense. Es gab einen Helfer für jeden Reiter, der im Line up neben dem Reiter stand und einen Führstrick in der Hand hatte,

der ggf. am Halfter befestigt werden konnte. Um dem Richter die Beurteilung der einzelnen Reiter etwas leichter zu machen hat der Verein ParaWesternReiter e.V. eine Turnierkarte entwickelt. Auf dieser Karte ist neben den persönlichen Daten auch ein Passbild vorhanden. Die Behinderung wird durch ein Piktogramm und entsprechendem Text erklärt. Aber nun zum Turnier selbst. Es sind sechs Reiter in beiden Prüfungen gestartet. Fast alle kamen aus Niedersachsen. Eine Teilnehmerin reiste aus Schleswig-Holstein an. Alle Teilnehmer mussten sich im Vorfeld zu diesem Turnier qualifizieren. Für die Handicapeilnehmer wurde eigens ein Stück Wiese abgeteilt nahe den Reithallen, so dass die Wege sich nicht so lang gestalteten.

Auch wurde vom Circle-L-Team die Abreithalle eine halbe Stunde vor Prüfungsbeginn zur Verfügung gestellt, sodass die Reiter ihre Pferde gut arbeiten konnten. ▶



## Kurse im Oktober 2008:

- 04.+05.10. Basispass in Billingshausen, Dreamranch
- 11.10. Sitzschulung mit Videoanalyse, Wahrenholz/Teichgut
- 11.10. Individuelles Training, Marklendorf
- 10.-12.10. Bodenarbeitskurse The Gentle Touch, Goting Cliff, Wagenhoff
- 11.+12.10. Reitpass in Billingshausen, Dreamranch
- 18.+19.10. Berittführer in Billingshausen, Dreamranch
- 25.10. „Mein Pony macht was es will“, Wahrenholz/Teichgut
- 25.10. Longierabzeichen in Billingshausen, Dreamranch
- 25.+26.10. Basispass / WR A3+4 in Marklendorf
- 25.+26.10. Grundkurs fliegende Galoppwechsel, Goting Cliff, Wagenhoff

Weitere Kurse auf unserer Homepage unter der Rubrik: Termine/Veranstaltungen. Siehe auch im Kurs-Service in dieser Ausgabe.



Eines der Pferde war so nervös, dass es zu seinem Reiter meinte: „Ich glaube es ist besser, du steigst nicht auf - ich kann für nichts garantieren“. „Kein Problem“, sagte Volker Laves und setzte sich kurz selbst drauf, bis das Pferd seine verloren gegangenen Nerven wieder gefunden hatte. Als erste Prüfung kam der Trail dran. Nachdem sich alle Reiter mit ihren Helfern in der Halle eingefunden hatten wurden sie herzlich vom Veranstalter Volker Laves begrüßt. Danach reichte er das Mikrofon an den Richter Ingo Hirschhorn weiter. Dieser erklärte den Parcours und beantwortet

die Fragen der Starter. Nachdem alle Fragen geklärt worden waren konnte es endlich mit dem losgehen auf das doch alle Reiter so fleißig daraufhin gearbeitet hatten, nämlich ihr Können unter Beweis zu stellen. Jeder auf seine Art, denn jeder hat ein anderes Handicap und muss dieses individuell ausgleichen. Aber ihre Partner, die Pferde, stellen sich auf ihre Reiter gut ein. Die Manöver waren für alle gleich. Tor, Brücke, Jog over, Stangenquadrat mit 360 Grad Drehung nach links, Back up durch ein Stangen L und Sidepass nach rechts. Nachdem alle Reiter sich wieder sicher im Line up aufgestellt hatten, durfte das Publikum auch klatschen. Wie bei jeder anderen Prüfung auch folgte im Anschluss die Siegerehrung. Auf den 6. Platz war Anne Reinhard mit Alberto, auf den 5. Platz war Anette Liese mit Sunny, auf den 4. Platz war Andreas Bake mit Scarlett, den 3. Platz belegte Birk Frerichs mit FR Doctor Pierre. Auf dem 2. Platz kam

Stefanie Luthardt mit Ma Crazy Casper, und last but not least, der 1. Platz ging an Gisela Fritz mit Mr. Benjamin Flowers T.R.

Wir Gratulieren den Platzierten. Es gab zu den Schleife auch gesponserte Ehrenpreise für die ersten und zweiten Plätze. Die erste Runde war geschafft.

Nach einer kleinen Verschnaufpause kam das Horsmanship-Pattern dran. Mit einer kleinen Änderung - ohne Lope - war diese genauso wie für die LK 5 Reiter angelegt. Alle Reiter gaben nochmals ihr Bestes. In der Railwork standen die Helfer in der Mitte, um die Reiter wieder in Empfang zu nehmen, als diese sich ins Line up zur Siegerehrung dort wieder einfanden. In dieser Prüfung belegte Andreas Bake mit Scarlett den 6. Platz. Der 5. Platz ging an Birk Frerichs mit FR Doctor Pierre, auf den 4. Platz hat es Anette Liese mit Sunny geschafft und der 3. Platz ging an Anne Reinhard mit Alberto. Den 2. belegte Stefanie

Luthardt wiederum mit Ma Crazy Casper und auch in dieser Prüfung ging der 1. Platz an Gisela Fritz mit ihrem Haflinger Mr. Benjamin Flowers T.R.

An dieser Stelle möchten wir uns, der Vorstand der ParaWesternReiter, im Namen unserer Reiter ganz herzlich bei Volker Laves bedanken. Er stand den Reitern immer mit Rat und Tat zur Seite. Danke Coach!

Vielen Dank auch an das Team der Circle-L-Ranch für die reibungslose Organisation und natürlich ein Dankeschön an die EWU, die uns die Chance gegeben hat, unser Können unter Beweis zu stellen. So bleibt nur noch zu hoffen, dass im nächsten Jahr viele Turniere folgen und vielleicht meldet sich ja da der eine oder andere Reiter mit Handicap bei uns, der auch gerne mal starten möchte.

*In diesem Sinne, Eure  
S. Luthardt (ParaWesternReiter)*

## 12 Kinder bestanden Kurs „Hufeisen Westernreiten“ in Groß Hehlen bei Astrid Croft

Bei schönem Wetter und guter Laune kamen die Kinder am 13.08.08 zum ersten Mal auf den Hof, nicht alle waren neu und wurden sofort von den „Alten“ eingewiesen. Es wurde viel geübt, am Pferd und auf dem Pferd. Ebenfalls war das Bemalen der Pferde ein Hit. Alle konnten ohne Probleme, Atlas, Knie, Ellenbogen etc. aufmalen und am Ende durfte sich jedes Kind mit einem Handabdruck auf den Pferden verewigen.



Im Ganzen war es ein richtig schöner Kurs mit den Kindern. Viel Spaß, viel Sonne und alle haben dazu gelernt.

Mein Pferd Skipper musste alles artig am Prüfungstag mit den Kindern bestehen. Die Kinder haben ihn mit „rosa Nelken“ zurecht gemacht, entschuldige lieber Skipper,

sie hatten keine blauen Nelken. Sie gaben ihr Bestes und waren stolz auf ihr Ergebnis.

Janine (unsere Tochter) hat uns tatkräftig unterstützt und mit großem Engagement auf die Kinder aufgepasst. Auf diesem Wege ein großes Lob an dich.

### Hier die Namen der Prüflinge:

Isabel Guse, Lilli Jaycocks, Alina Schulz, Josephine Brunken, Lena Reichel, Laura Schrader, Franziska und Ricarda Richter, Lisa-Marie Weinreich, Luisa Jothann, Marie Löcker und Stefanie Domeier

### Herzlichen Glückwunsch!

Gleichzeitig möchten wir uns bei Silvia Skalitz (Trainer C) für die Abnahme des Abzeichens bedanken und bis zum nächsten Mal.

*Astrid & Shaun Croft*



## Kompetenzworkshop auf Goting Cliff

Kompetenzworkshop? Hä, was soll das denn sein? Diese Frage klärte sich nach einer kurzen Einleitung u. Erklärung von Svea Kreinberg an einem sonnigen und temperaturnäßig recht hoch angesetzten Vormittag, gegen 10.00h Ortszeit in Wagenhoff.

Dort befindet sich seit vielen Jahren das bekannte Reit- u. Feriendomizil Goting Cliff [www.goting-cliff.de](http://www.goting-cliff.de) Hier traf ich an dem besagten Samstagvormittag auf eine lustige Gruppe von Leuten aller Altersklassen, die sich im Bereich passende Sättel, Pferdedentalpraktik und Osteopathie weiter bilden wollten.

Wie schon gesagt gab es eine kurze Begrüßung u. Einweisung von der Hofbetreiberin Svea Kreinberg. Sie ist auf dem Betrieb für die Unterrichtseinheiten von Reiter u. Pferd, und auch für eine breit gefächerte Beratung in Sachen Equipment, Pferdebeurteilung, etc. zuständig. Rund um, alles was zum Hobby Reiten u. Umgang mit Pferden dazu gehört.

Begonnen wurde die Vortragsreihe dann von Ina Burgdorf, Dipl. Pferde-Osteotherapeutin, auch für Menschen! Ich persönlich finde es

immer sehr angenehm, wenn sich jemand nicht nur mit einem Teil dieser Symbiose „Reiter u. Pferd“ auskennt, sondern ggf. beide Parteien behandeln kann, wenn es denn Not tut. So fällt so jemandem



*Zahnuntersuchung*

auch gleich auf, wenn der Mensch körperliche Schwächen aufweist, und nicht nur das Pferd. Ina erklärte ausführlich das Zusammenspiel der einzelnen Muskelgruppen u. den Aufbau einzelner Wirbel u. Knochen, die zum Tragen des Reiters zur Verfügung stehen. Was passiert wenn das Pferd hinter der Senkrechten läuft, sich verspannt,

locker vorwärts-abwärts geht und vieles mehr. [www.Pferde-Osteopathie-Gifhorn.de](http://www.Pferde-Osteopathie-Gifhorn.de)  
Nach einer Kurzen Pause war dann die Pferdedentalpraktikerin Alexandra Jäger an der Reihe. Sie konnte sehr anschaulich vermitteln wie der Kauapparat eines Pferdes aufgebaut ist, was die verschiedenen Kopfformen der einzelnen Pferde dazu beitragen und worauf man im einzelnen achten sollte. Wir bekamen die Möglichkeit diverse Teile von Pferdeschädeln in die Hand zu nehmen u. zu begutachten, konnten uns Zähne darin ansehen u. auch durch zahlreiche Bilder wurde dieser Vortrag ein echtes Highlight des Tages.



Sattelanprobe

Wie auch schon ihre Vortrags-Vorgängerin bekamen wir kleine Übungen an die Hand an denen man schnell erkennen kann ob ein Pferd eine Zahnbehandlung und/oder einen Osteopa-



then nötig hat oder nicht. Im Zweifelsfall natürlich IMMER einen FACHMANN drauf schauen lassen!!!

Nach einer ausgiebigen Mittagspause kam der praktische Teil an die Reihe. Nun sahen wir eine Teilnehmerin mit Pferd, welches rund um auseinander genommen wurde. Dies allerdings im positiven Sinne! Das sei hier noch mal kurz gesagt. Silke Bender stellte ihren 11 jährigen Wallach Abbadonn zur Verfügung, der sich als ausgesprochen angenehmes Versuchsobjekt zeigte. Geduldig ließ er sich immer wieder im Schritt u. Trab vorführen und diverse Sättel aufprobieren. Nun demonstrierte Svea Kreinberg noch mal die optimale Passform von Sätteln und auch die vielen negativen Beispiele.

Abbadonn hatte glück, denn sein eigener Sattel passte gut. Ein Zustand von dem viele Pferde nur träumen können. Dann machte sich Ina daran das Pferd zu untersuchen u. konnte hier nun sehr anschaulich ihre Arbeit an einem Patienten

verdeutlichen. Nach viel Anstrengung u. relativ kurzer Zeit waren viele Verspannungen u. Blockaden bei dem Wallach gelöst u. er fühlte sich sichtlich wohler. Danach ließ er auch noch brav die Zahnuntersuchung über sich ergehen. Denn nun war Alex an der Reihe am lebenden Objekt ihre Weisheiten zu verkünden.

Mir hat sehr gut gefallen, dass alle Referenten sehr anschaulich auch für Leihen wie mich erklären konnten, was in oder mit einem Pferdekörper passiert wenn diverse Dinge auftreten. Alle Fragen wurden sofort u. zur Zufriedenheit der Teilnehmer beantwortet. Es war äußerst anschauliches Bild u. Skizzen Material vorhanden, sowie einige Pferde die von ihren Besitzern zur Verfügung gestellt wurden.

Ich denke wir hatten Glück einen so lehrreichen Tag für so kleines Geld hinter uns bringen zu dürfen. Wen es interessiert der kann sich auf den einzelnen Internetseiten der Referenten informieren. Hier sei noch kurz gesagt, dass die drei sehr eng zusammen arbeiten, um Reitern u. Pferden optimale Möglichkeiten zu bieten, lange an ihrem Hobby Freude u. Spaß zu haben. Der nächste Kompetenzworkshop findet am 04.10.2008 auf Goting Cliff statt.

**Vielen Dank.**

*Eine Teilnehmerin*

## Trainer C Crashkurs „Augen zu und durch“ Juli 2008

Jau! So lautete das Kursmotto und es war auch genauso! Angefangen beim Basispass, über WRAll und Longierabzeichen, bis zum Trainer C Westernreiten, war, nach vorangegangener Sichtungswochenende, alles dabei, was man so braucht oder noch brauchte, um den Trainer C machen zu können, auch drei Trainer B Anwärterinnen stießen während des Kurses zu uns.

Außer den Kursleitern Jutta Beckmann (Trainer A) und Matthias Fricke (Trainer B), hatte wohl niemand von uns eine Vorstellung davon, was das Motto tatsächlich bedeutete. Die Kursteilnehmer hätten von ihren Voraussetzungen her wohl kaum unterschiedlicher sein können: angefangen von namhaften Westernreitern, wie Martin Otremba (auf dessen schöner Anlage der Kurs auch stattfand), über mehr oder weniger feine Abstufungen bis hin zu absoluten „no names“ (z.B. mir), war alles dabei.

Von viel Vorerfahrungen im Unterrichten Einzel/Gruppe, bis diesbezüglich lediglich rudimentärer Vorerfahrung (z.B. mir), war einfach alles dabei. Entsprechend dieser interessanten Mischung, gestaltete sich auch der Kurs. Begleitet von Hochs und Tiefs, immer schön versetzt – also jeden Tag ein Anderer -, damit auch Jutta und Matthias etwas davon hatten ;-)! Die Abende, die wir Kursteilnehmer mehr oder weniger kraftlos nach einem täglichen ca. 10 Std. Pro-

gramm (wirklich täglich!) mit Lernen oder/und Ablenkung (!?!?) verbrachten, haben Jutta und Matthias sicher auch benötigt, um sich von uns zu erholen und diesen „vielseitigen Haufen“ auf den Tag der Prüfungen vorzubereiten. „Zuckerbrot und Peitsche“, „Augen zu und durch“, ... eine andere Möglichkeit gibt es bei einem Crashkurs wohl nicht, davon bin ich mittlerweile überzeugt. Die beiden haben uns toll da durchgeführt – wirklich toll, DANKE!

Und für mich persönlich, vielleicht auch für ein paar andere Kursteilnehmer, entwickelte sich in einer sowieso sehr netten Atmosphäre, ein prägendes Wort unserer Kollegin Caroline zu einem Aufmunterungs- und Durchhaltecode. Das schlichte Wort „Schätzelein“, mit einem Slangmischmasch aus Ruhrpott, holländisch und norddeutsch (man muss es einfach hören...), wurde benutzt, wie andernorts „tschacka“ - es war ein Kraft- und Gute-Laune-Spender, der sich unter uns verbreitete und uns, egal, ob Hoch oder Tief, zum Lachen brachte – danke Caroline!

Der Tag der Prüfungen begann, um 9h mit Longierabzeichen. Nach sämtlichen reiterlichen Prüfungen bis mittags kam für uns eine kurze Unterbrechung durch die Prüfungen der Bs und ging mit den Lehrproben weiter, dann mit der Theorie, bis das Ende schließlich kurz nach 21h da war. Puuh!



Wir wurden so gut und liebenswürdig gecoacht, was ich wohl nicht vergessen werde, wenn Jutta uns mütterlich vor dem nächsten Ritt noch mal kurz die Hosenbeine runterzog, damit wir wieder ordentlich aussahen...

Um 21.30h war es dann soweit: eine kurze, nette Ansprache der Richter Herr Boyks (EWU), Herr Tietze (FN) und Herr Hirschhorn (EWU) und wir hatten unseren Trainer C, bzw. Trainer B Schein. Yieha!!!

**Bestanden haben den Kurs:**

**Trainer C:**

- Caroline Deekens ▪ Merrit Pryguda
- Martin Otremba ▪ Christel Felgendreher
- Gaby Hegele ▪ Susanne Wennemuth

**Trainer B:**

- Andrea Waschkowitz ▪ Lena Kassebaum
- Mona Caroline Schober

## Gold und Silber für den EWU Landeskader Niedersachsen auf der German Open 2008

**Freitag der 22.08.2008, 13:30 Uhr.**

Sammeln der Mannschaften vor der Halle.

**14:00 Uhr.** Einlass der Mannschaften in die Arena zur Eröffnungsfeier der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft 2008 in Issum. Es waren 11 Jugendmannschaften und 13 Seniorenmannschaften am Start.



**Aufgereiht stehen sie da, unsere Teams des Landesverbandes.**

**Senioren:** Sandra Diedrichsen ■ Uwe Sader Daniela Quaß ■ Elsa Gonzalez Christine Bürig ■ Sven Bürig

**Junioren:** Sharlyn Heynmöller ■ Laura Sasse Laura Spielmann ■ Miriam Müller und Anna Webersinn

Nach der Eröffnungsfeier am Freitag begannen die Jugendlichen. Tanja Kistner hat Dusty geführt und warm gehalten.

**Erste Starterin im Trail:** Sharlyn Heynmöller auf Dusty. Mit Ihrer Vorstellung errang sie den 4. Platz für die Mannschaft.

**Es folgte die Pleasure.**

Anna Webersinn bereitet sich auf Regina De Nemaninga für die Prüfung vor. Nach etwa 20 Minuten war es geschafft. Anna überzeugte mit Ihrer Vorstellung auf höchstem Niveau und erhielt den 1. Platz.

**Der Zwischenstand nach Trail und Pleasure:** Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Rheinland punktgleich mit 19 Punkten auf den ersten Platz.

Nächster Starter war Laura Sasse auf Gandalf. Sie stellte die **Horsemanship** vor und belegte mit Ihrer Vorführung den 2. Platz.

Nach 3 Prüfungen übernahmen wir zum ersten Mal die alleinige Führung mit einem Punktevor-

sprung von 5 Punkten vor der letzten Prüfung.

**Sollte es vielleicht diesmal klappen?**

In der letzten Disziplin, der **Reining**, ging Laura Spielmann auf Little Peppy Olena an den Start. **Hat Sie es geschafft?** Die Platzierung wurde nicht durchgegeben. Mann konnte aber anhand des Aushangs erkennen, wie wir abgeschnitten hatten. Schnell waren alle der Meinung, wir haben es geschafft!

Ich dachte mir, dass geht ja gar nicht, dass die Jugendlichen schon wussten, dass sie den Titel geholt hatten. Also ging ich zum Aushang, machte viele Zahlen auf ein Stück Papier und ging zurück auf die Tribüne und teilte den Jugendlichen anhand meiner Berechnung mit, dass wir einen Punktegleichstand mit Rheinland-Pfalz haben und die Jokerdisziplin über Sieg oder Niederlage entscheidet. Schnell war die Stimmung umgeschlagen und alle haben um den Sieg gebangt.

**Die Erwachsenen gingen an den Start.**

Die erste Prüfung war auch hier der **Trail**.

Uwe Sader auf Stubs Pep Olena erreichte einen 4. Platz.

Bei der **Pleasure** wurden wir durch Christine Bürig auf Regina De Nemaninga vertreten. Sie errang den 2. Platz.

**Zwischenstand nach Trail und Pleasure:**

2. Platz – Es kam nun eine neue Prüfung dazu. Die **Western Riding**. Wir haben uns für Daniela Quaß auf Merlin entschieden. Sie erreichte mit Ihrem Ritt einen 5. Platz.

Als der Zwischenstand aufgerufen wurde trauten wir unseren Ohren kaum. 3. Platz. Wir waren wieder auf Medaillen Kurs.

**Können wir wieder auf das Treppchen kommen?**

Elsa Gonzalez auf Dusty ging für uns in der **Horsemanship** an den Start. Sie belegte den 7. Platz.

**Wieder der Zwischenstand.**

Niedersachsen auf den 2. Platz.

Wir waren alle aus dem Häuschen. Denn nun kam der Oberchecker Sven Bürig mit A Hollywood All Star an den Start und nahm den 5. Rang mit nach Hause.

23:30 Uhr einritt in die Arena zur Siegerehrung. Nun war es amtlich: **Niedersachsen ist Deutscher Jugendmeister und Deutscher Vizemeister der Senioren 2008.**



*Hinten v.l.n.r.: Sven Bürig, Uwe Sader, Sandra Diedrichsen, Daniela Quaß, Elsa Gonzalez, Danny Reinkehr, Rolf Hildebrandt*

*Vorne v.l.n.r.: Laura Sasse, Sharlyn Heynmöller, Miriam Müller, Laura Spielmann, Anna Webersinn*

Die Freude war riesig. Wir haben zusammen noch eine Tasse Bier getrunken und gingen dann, der eine etwas früher, der andere etwas später ins Bett.

Ich möchte noch etwas loswerden, was ich für sehr wichtig halte. Wir haben seit mehreren Jahren immer einen sehr zuverlässigen Sponsor.

**Less & Late's Westernstore**

unter der Leitung von Sven Weniger und Gabriele Späth. Sie haben in diesem Jahr erneut die Jacken gesponsert. Über so viel Treue zum Verband kann man nur den Hut ziehen.

Was auch nicht selbstverständlich ist, dass 2 Pferde bei den Jugendlichen ausgefallen sind und sich Christine Bürig und Elsa Gonzalez bereiterklärt haben, Ihre Pferde für die Jugend zur Verfügung zu stellen. Danke noch einmal an Euch Beide.

Nicht zu vergessen die Unterstützung und Hilfsbereitschaft der Eltern, die immer bei Problemen ausgeholfen haben und eine weite Reise mit Ihren Kindern für die Mannschaft zurückgelegt hatten und auch an diejenigen, die nur für die Mannschaft nach Issum gekommen sind.

Für gute Tipps war unser Trainer Danny Reinkehr immer zu Stelle.

**Doch das Schönste ist, wir waren wieder ein Team, einer für Alle, Alle für einen.**

*Text/Fotos: Rolf Hildebrandt,  
Teamchef*

## Impressionen von der GO in Issum 2008

**Auch hier gilt:**

Einer für Alle, Alle für Einen!

Die Stimmung war einfach genial, ich glaube ich spreche im Namen aller.

*Sarina Spielmann*



## Wir gratulieren!

Hiermit gratulieren wir Laura Spielmann ganz herzlich zur „Deutschen Meisterin Western Pleasure Jugend“ und bedanken uns gleichzeitig bei Christine Bürig, da sie ihre Stute „Regina de Nemaninga“ zur Verfügung gestellt hatte.

Auch im Kader wurde sie durch Anna Webersinn in der Pleasure (1. Platz) erfolgreich geshowed. Auch Dir Anna, herzlichen Glückwunsch.



Laura Spielmann auf Regina de Nemaninga.



Anna Webersinn auf Regina de Nemaninga.



### 1. Vorsitzender:

**Volker Stubenazy**  
Westerstr. 17a  
67126 Hochdorf-Assenheim  
Tel.: 0 62 31 / 63 40 69  
Fax: 0 62 31 / 63 40 70  
Mobil: 0170 / 63 62 660  
ewu-rheinland-pfalz@kabelmail.de

### 2. Vorsitzende:

(Ressort Öffentlichkeitsarbeit)  
**Heike Trautwein**  
Kirchstraße 42  
55234 Framesheim  
Tel.: 0 67 33 / 64 83  
h\_trautwein2000@yahoo.de

### Internet:

[www.ewu-rheinlandpfalz.de](http://www.ewu-rheinlandpfalz.de)

### ■ Ressort Finanzen:

**René Blickhan**  
Geisenbachweg 14  
69198 Schriesheim  
Tel.: 0 62 03 / 60 19 36  
rene.blickhan@t-online.de

# Rheinland-Pfalz

### ■ Schriftführerin:

**Christine Lacroix**  
Tel.: 0174 / 3 11 15 62  
ecl66@web.de

### ■ Jugendbeauftragter:

**Ronald Schnabel**  
Schwetzinger Str. 82A  
69190 Walldorf  
Tel.: 0170 / 3 54 61 18 oder  
0 62 27 / 6 27 52  
ronald.schnabel@gmx.net

### ■ Ausbildungsbeauftragte:

**Melanie Kenne**  
Lindenweg 5  
66399 Mandelbachtal  
Tel.: 0170 / 5 45 09 69  
Christian.Kenne@superkabel.de

### ■ Landestrainer:

**Oliver Wehnes**  
In der Zelch, 76870 Kandel  
Tel.: 0 72 75 / 61 71 32  
oliver wehnes@yahoo.de

### ■ Landesparcourschef:

**Michael Mildau**  
Rappengasse 47  
67365 Schwegenheim  
Tel./Fax.: 0 63 44 / 64 03  
Mobil: 0175 / 7 95 56 41

### ■ Webmaster:

**Jürgen Hoffmann**  
Viehweg 1 - 3, 67547 Worms  
Tel.: 0 62 41 / 3 61 06  
webmaster@ewu-rheinlandpfalz.de

### ■ Stammtische: Stammtische von Freizeitreitern und der EWU Rheinland-Pfalz

#### Westernreiterstammtisch:

Jeden zweiten Freitag  
im Monat, ab 20:00 Uhr  
Ort: Double Tie Ranch  
Wahnscheid 3, 56414 Herschbach  
Info: Dieter Reuter  
Tel.: 0171 / 24 56 310

#### Stammtisch „Happy Horse“:

Am letzten Freitag  
im Monat, ab 20:30 Uhr  
Ort: Gaststätte „Zur Rose“  
Worms-Pfeddersheim  
Info: Angelika Gundermann  
Tel./Fax: 0 64 35 / 96 65 56

#### Unterwesterwald:

Am ersten Freitag  
im Monat  
Ort: Reiterstübchen des  
RV Neuwied im Aubachtal  
Info: S. Müller,  
Tel.: 0 26 31 / 5 44 45

Der EWU-LV Rheinland-Pfalz im Internet: [www.ewu-rheinlandpfalz.de](http://www.ewu-rheinlandpfalz.de)

## Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Samstag, den 8. November 2008, 20:00 Uhr

Der genaue Ort wird unter [www.ewu-rheinland-pfalz.de](http://www.ewu-rheinland-pfalz.de) bekannt gegeben. Näheres auch in der nächsten Ausgabe des Westernreiter für November 2008.

### Vorläufige Tagesordnung:

- 1. Begrüßung der Anwesenden
- 2. Wahl des Protokollführers
- 3. Information über die aktuelle Entwicklung im Landesverband
- 4. Aussprache zu Tagesordnungspunkt 2
- 5. Ergänzungswahl zum Vorstand / Neuwahl des Vorstandes
- 6. sonstiges

Der Vorstand

## Einladung zum Turnierveranstaltertreffen der LVs Rheinland-Pfalz und Saarland am 01.11.2008 in Kaiserslautern-Dansenberg

Die Turniersaison 2008 ist fast zu Ende und trotzdem möchten wir uns jetzt schon wieder rechtzeitig um die Planung der Turniersaison 2009 bemühen. Hierzu organisieren wir ein Turnierveranstaltertreffen und möchten alle Veranstalter und auch diejenigen, die Interesse daran haben im nächsten Jahr ein Turnier zu veranstalten, einladen.

**Das Treffen soll am 01.11.2008 ab 18:00 Uhr in Kaiserslautern-Dansenberg stattfinden:**

### Anschrift des Treffpunktes:

Hotel Fröhlich, Dansenbergerstr. 10  
67661 Kaiserslautern

### An diesem Abend möchten wir gerne versuchen folgende Schwerpunkte zu klären:

- Vorschläge und Besprechung über evtl. Turniere
- Festlegung von Turnierterminen
- Festlegung der Trophyturniere
- Festlegung der Turnierkategorie D, C, B und A/Q ▶

- Vorabgesprache über das Handling des Turniers z. B.
  - a) Meldestelle (Selbstorganisation oder EWU RLP)
  - b) Schleifenbestellung
  - c) Richterbuchung
  - d) Parcoursdienst usw.
 Zwecks Planung und Organisation möchten wir euch bitten uns eine kurze Mitteilung bzw. Bestätigung

zukommen zu lassen, wenn ihr zu diesem Treffen kommen könnt.

**Bitte meldet euch bei:**  
 Christine Lacroix  
 E-Mail: showservice@ewu-rheinlandpfalz.de

Ilonka Henn  
 E-Mail: i.henn97@web.de  
 Telefon: 01 72 / 6 35 41 41  
 Solltet Ihr zu diesem Termin nicht

können und trotzdem Interesse an der Ausrichtung eines Turniers haben, bitten wir euch uns dies vorab mitzuteilen, so dass wir dies bei dem Treffen berücksichtigen können und ggf. auch mit euch noch mal Kontakt aufnehmen können.

**Wir würden uns freuen, wenn wir viele Veranstalter zu diesem Treffen begrüßen könnten.**

**Immer gut informiert!**

**Der EWU-Landesverband Rheinland-Pfalz im Internet:**

**[www.ewu-rheinlandpfalz.de](http://www.ewu-rheinlandpfalz.de)**

## BRILON – Bundesjugendcamp 2008

Am Donnerstag gegen 14.00 Uhr machten wir uns mit unseren Pferden auf den Weg nach Brilon. Am Vormittag hatten wir noch die Reifen unseres Pferdetransporters auswechseln lassen, um sicher am Ziel anzukommen. Vielleicht waren die neuen Reifen ein Fehler, da zwei von ihnen kurz vorm Ziel platzten. Spontan erklärte sich Nicole Engelhardt (Co-Trainerin von Steffen Breug in der Reining) bereit, im strömenden Regen unsere Pferde umzuladen und in die Reitanlage Möhneburg zu fahren. Dort waren die Boxen schon vorbereitet und so waren wenigstens unsere Pferde schon mal im trockenen.



Katrin Vetter

**Hierfür noch mal recht herzlichen Dank an Nicole!**

Mit Hilfe unserer Mitreiter aus dem Saarland, Lisa und Sina, war unser Zelt schnell aufgebaut und wir konnten zum Abendessen gehen. Gegen 22.00 Uhr kamen Vanessa und Ann-Katrin (ebenfalls aus dem Saarland) an und wir versuchten so gut es ging in der Dunkelheit auch das letzte Zelt aufzustellen. Es sah zwar danach etwas seltsam aus, aber zum Schlafen war es ok.

Am Freitag morgen ging es nach dem Frühstück an das 1. Training. Katrin war mit ihrer Stute Anny bei den Pleasure-Reitern unter den wachsamen Augen von Henning Daude und Hiltrud Rath. Lena ritt mit ihrem Pony Juwel die Horsemanship bei Anna Limmer und Melanie Kenne und die 3. Reiterin aus Rheinland-Pfalz, Katharina Götz, absolvierte den Trail-Stangensalat von Oliver Wehnes und Heike Trautwein.

Am Vormittag klappte es bei allen noch nicht so toll, aber die Pferde liefen besser und besser und am Sonntag waren wir dann absolut



Lena Vetter

happy über die Fortschritte von Ross und Reiter.

Ein Fotograf war ganz eifrig am Bilderschiessen und dessen Ergebnisse konnten wir am Samstag Abend bei einer Dia-Show begutachten, was oft zur allgemeinen Erheiterung beitrug (wenn man nicht gerade selbst auf dem Bild zu sehen war).

Das Reiten machte riesigen Spaß, es war sehr anstrengend und wir haben super viel gelernt. Auch das Wetter wurde besser und besser und es waren optimale Bedingungen.

An eine Mutter, die neben unserem Zelt im Pferdehänger schlief, möchten wir sagen: In einem Jugendcamp wird noch nicht um 21 Uhr geschlafen.

Wir sind sehr froh, die weite Reise (trotz Panne) auf uns genommen zu haben und haben uns vor allem mit den Saarland-Mädchen super gut verstanden (nachdem wir uns mit ihrem Dialekt angefreundet hatten).



Katharina Götz

Leider hat uns das Essen nicht immer so gut geschmeckt (vorsichtig ausgedrückt), wurden aber auch mal mit Pizza von unseren Eltern versorgt.

**Wir kommen gerne wieder!**

Katrin und Lena

## Die Pfalz bei den German Open 2008 in Issum

Allen Irrungen und Wirrungen rund um die Termin- und Ortsverlegung der German Open zum Trotz, gingen auch in diesem Jahr wieder 15 Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz an den Start: 4 Jugendliche und 11 Erwachsene.

Da ein Großteil der Anwesenden in diesem Jahr die Möglichkeit zum Campen nutzte, hatte sich am Ankunftstag schnell ein „Pfälzer Eck“ gefunden, das durch die gehisste Fahne weithin deutlich zu erkennen war. Die Woche sollte unter dem Motto „Mir hän kä Chance, awwer die wärre ma nutze“ stehen. Und in der Tat – die Chance wurde genutzt!



Unser Motto für die GO 2008!

**Anna Valentina Klein zweifache Deutsche Meisterin**

Die mit Abstand erfolgreichste Teilnehmerin aus dem Landesverband war Anna Valentina Klein. Mit ihrem Quarter Hint of Leo siegte sie in der Jugend Western Riding, der Jugend Horsemanship und gewann Silber im Trail. Hätte sie beim Back Up nicht den falschen Weg eingeschlagen, hätten die beiden auch noch die Superhorse für sich entschieden ....

Auch ihre Schwester Eva Maria Klein war erfolgreich mit ihrem Be in Action am Start. Sie konnte sich sowohl im Jugend Trail (Platz 7) als auch in



V.l.n.r.: Heike Trautwein, Katharina Götz, Anna Valentina Klein, Julia Hüskes, Eva Maria Klein, Petra Weitz, Nina Bauer, Luise Stuppi, Oliver Wehnes und Dominik Reminder

der Jungpferde Reining (Platz 7) und im Jungpferde Trail (Platz 6) platziert. Ein toller Erfolg, wenn man bedenkt, dass sie in den Jungpferdeklassen als Jugendliche gegen die Profis angetreten ist!

Weiterhin erfolgreich war Nina Bauer. Auf Cielos Blue Boy schaffte sie den Einzug ins Finale der Jugend Reining und wurde hier am Ende Achte. Die vierte Jugendliche im Bunde, Katharina Götz, durfte sich mit Go Frosted Aglo Go über Platz 5 in der Showmanship, sowie Platz 4 in der Western Riding – was (durch die Platzierung einer Schweizerin vor ihr) zugleich Bronze bedeuten – freuen!

### Oliver Wehnes siegt in der Junior Reining

Am letzten Veranstaltungstag konnte Oliver Wehnes auf Nics Dixie Train die Junior Reining für sich entscheiden, nachdem er bereits Platz 10 in der Jungpferde Reining und Platz 7 im Jungpferde Trail erreichte. Mit seinem 2. Pferd Gay Poco Special erritt er zudem Silber im Trail und Bronze in der Western Riding.

Bei den Erwachsenen war weiterhin Julia Hüskes erfolgreich. Mit ihrer Stute GM Kings Jessie Rose qualifizierte sie sich für 3 Finals: Am Ende wurde sie 4. in der Western Riding, 8. im Trail sowie 9. in der Horsemanship. Pech hatte Petra Weitz im Finale der Junior Pleasure mit LF Little Doc King. Ging sie nach dem 3. Platz im Vorlauf als eine der Favoritinnen an den Start musste sie sich am Ende nach 2 Sprüngen im Außen galopp mit dem 10. Platz begnügen. Platz 7, so lautete das Ergebnis für Dominik Reminder mit Flip N Rooster in der Senior Reining. Und in der Working Cowhorse erritten Brandi Judson auf Casual High den 6. Platz. sowie Achim Götz auf Signed By Chex Platz 12.

### Jugendmannschaft erneut auf Medaillenkurs

Auch in diesem Jahr gelang unserer Jugend bei insgesamt 11 Mannschaften der Sprung aufs Treppchen. Mit nur einem Punkt mussten sie sich den Siegern geschlagen geben – Silber für

Rheinland-Pfalz! An den Start gingen hier Eva Maria Klein im Trail (3. Platz), Anna Valentina Klein in der Pleasure (2. Platz), Katharina Götz in der Horsemanship (7. Platz), sowie Nina Bauer in der Reining (1. Platz).

Die Mannschaft der Erwachsenen erreichte am Ende einen guten 6. Platz bei 13 teilnehmenden Mannschaften. Im Trail ging Oliver Wehnes an den Start (8. Platz). Die Pleasure ritt Petra Weitz (4. Platz), die Horsemanship Heike Trautwein mit Taro (10. Platz), die Western Riding Julia Hüskes (6. Platz) und die Reining Dominik Reminder auf Boogie Chillon (7. Platz).

Am Ende der Veranstaltung kann der Landesverband auf 3 Goldmedaillen, 3 Silbermedaillen und 2 Bronzemedaillen stolz sein. Herzlichen Glückwunsch an alle Medaillengewinner und Finalteilnehmer!

Heike Trautwein



Das Pfälzer Eck ...

## Trophyabschluss in Hochdorf-Assenheim

Mit dem C-Turnier in Hochdorf-Assenheim ging die diesjährige Südwesttrophy am Wochenende des 09./10.08. zu Ende.

Das Team vom Gestüt Pfälzblick – allen vorweg Andrea Gall und Matthias Klug – gaben sich viel Mühe, um den Teilnehmern einen schönen Abschluss zu bieten. Die Anlage war liebevoll dekoriert und zahlreiche Verkaufsstände waren aufgebaut.

So gingen dann auch noch einmal rund 100 Pferd-Reiterkombinationen an den Start. Besonders erwähnt werden soll an dieser Stelle, dass es in allen Prüfungen Sachpreise für die vorderen Platzierungen gab, beziehungsweise in der LK 1/2 Geldpreise für die ersten 3. Als besondere Preise wurden in bestimmten Prüfungen Uhren im Wert von 260 Euro vergeben! Nicht zu vergessen die handgearbeiteten Hühner, für den jeweils letztplatzierten der Jugendklassen. Die Tierchen waren bei allen sehr begehrt ...

Mit dem Richter Ingo Nowee und seinem Ringsteward Jörg Brückner war zudem ein in Rheinland-Pfalz bestens bekanntes Team am Start. Hier durfte zwischendurch auch mal gelacht werden.

Neben den regulären Prüfungen in den verschiedenen Leistungsklassen stand am Sonntagnachmittag - bei zahlreich erschienenem Publikum - die Ehrung der Trophy-Sieger auf dem Programm. Unter der bewährten Moderation von Petra Fittler wurden die jeweils 5 besten Teilnehmer der einzelnen Klassen geehrt.

Die Ehrung wurde vorgenommen von Heike Trautwein (2. Vorsitzender des LV RPL), Dieter Forster (Vertreter LV SAAR), sowie Mike Day für Day's Cowboys Headquarter. Neben den Geldpreisen erhalten die Sieger auch in diesem Jahr wieder die wunderschönen Buckles. An dieser Stelle auch nochmal ein Dankeschön an unseren Sponsor Days Cowboy Headquarters!

Heike Trautwein

### Und hier sind sie, die diesjährigen Gewinner der Südwest-Trophy:

LK 1 A				
1	Luise Stuppi	Sturmwind	RPL	86
2	Bettina Kulle	Miss Sally Catalyst	SAAR	68
3	Christine Lacroix	Mrs Trouble Joe	RPL	49
4	Heike Pfaffmann	Freckles Copyright	RPL	41
5	Heike Trautwein	Taro	RPL	32
LK 2 A				
1	Barbara Haaß	Blue Merlin BB	SAAR	43
2	Alexandra Brausch	One Again Jetsetter	SAAR	38
3	Daniela Marquardt	Kid of Geronimo	RPL	34
4	Katja Seuwen	Tivios Sugar Girl	RPL	20
5	Tina Klein	Little Joe	SAAR	17
LK 3 A				
1	Carmen Forster	GHP Great Pal Omine	SAAR	80
2	Katrin Germann	Pepper Kings Josie	RPL	39
2	Daniela Müller	Doc Tom Commander	RPL	39
4	Karin Lamprecht	Smart Little Brenda	SAAR	35
5	Maike Darnehl	Mrs Trouble Joe	RPL	33
LK 4 A				
1	Karl Heinz Rübsam	Shades OfSiha	RPL	41
2	Andreas Schrer	Just A Little Pauli	RPL	29
3	Gaby Götz	Lady Jaquima	RPL	27
4	Denise Buchheit	Petite Fleur	SAAR	25
5	Christine Petri	OKS Shilo	RPL	21
Jugend				
1	Lucie Müller	United Colours Of JC	RPL	85
2	Carolin Franz	Hoss	SAAR	54
3	Carolin Heiner	Shades Of Siha	RPL	52
4	Lena Vetter	Juwel	RPL	39
5	Vanessa Zarcone	MB Skips Curly Jewel	SAAR	32



Barbara Haaß, Siegerin der LK 2 A-Trophy



Carmen Forster, Siegerin der LK 3 A-Trophy



Ein Ringsteward muss flexibel einsetzbar sein



Karl Heinz Rübsam, Sieger der LK 4 A-Trophy



Lucie Müller, Siegerin der Jugend-Trophy



Luise Stuppi, Siegerin der LK 1 A-Trophy



### 1. Vorsitzende und Geschäftsstelle:

**Elke Miemietz**

Pontenweg 1  
46514 Schermbeck  
Tel.: 0 28 53 / 95 61 44,  
Fax: 0 28 53 / 95 61 46  
Mobil: 01 79 / 5 95 25 77  
E.Miemietz@ewu-rheinland.de

### 2. Vorsitzende:

**Claudia Thomys**

Nordick 2  
46359 Heiden  
Mobil: 01 72 / 9 24 12 43  
C.Thomys@ewu-rheinland.de  
www.claudias-westernriding-school.de

### Presse:

**Petra Retthofer**

Hagelkreuzstraße 195,  
47167 Duisburg  
Tel.: 02 03 / 58 28 65  
Mobil: 01 60 / 95 20 91 31  
P.Retthofer@ewu-rheinland.de

**Immer etwas früher informiert! Besucht uns im Internet:  
[www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de)**

## Rheinland

### Eure Ansprechpartner für das Rheinland

**Liebe Mitglieder der EWU-Rheinland,** um unseren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, noch mehr Berichte veröffentlichen zu können, werden wir ab jetzt die Ansprechpartner nur noch zwei mal im Jahr veröffentlichen.

**Eure Ansprechpartner findet ihr natürlich weiterhin unter [www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de) in der Rubrik Vorstand.**

### TERMINE aus dem VORSTAND

**Die nächste Vorstandssitzung findet am 13.10.2008** um 19 Uhr in der Landesreit- u. Fahrschule in Langenfeld, Weißenstein 52 statt. Gäste sind – wie immer – herzlich willkommen.

### Entry

**Rheinlands Reiter reisten – von der Rheinlandmeisterschaft in Langenfeld zur German Open nach Issum – oder: die Karawane zog weiter ...**

... so könnte man bezeichnen, was in der Zeit vom 15.08. bis 24.08.2008 im Rheinland los war.

Die Rheinlandmeisterschaft in Langenfeld bei optimalem Wetter war – wie bereits in den Jahren zuvor – ein gelungenes Event. Die Teilnehmer zeigten viele tolle Ritte und dem einen oder anderen gelang hier noch – so z. B. bei den Jungpferdeprüfungen – die fehlen-



de Platzierung oder gar der Titel Rheinlandmeister, der eine Teilnahme an den German Open in Issum garantierte.

Am Samstagabend gingen 7 Mannschaften aus den Regionen Nordrhein/Ruhrgebiet (Senioren- und Jugendmannschaft), Niederrhein (Senioren- und Jugendmannschaft), Köln, Bergisches Land und Düsseldorf an den Start. Der Mannschaftswettbewerb war spannend bis zum Schluss. Gewonnen hat die Mannschaft Nordrhein/Ruhrgebiet



## Wir gratulieren unseren Rheinlandmeistern 2008:

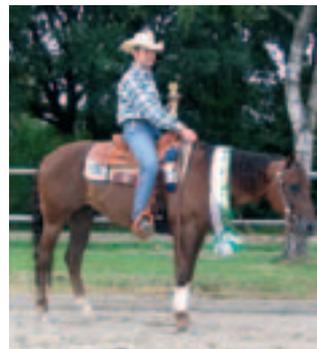
### Jugend

<b>Showmanship at Halter Trail</b>	Verena Böckle mit CH Silverlight Alina Kuhn mit Levis
<b>Western Horsemanship</b>	Sina Kaletka mit Cream Dixi Bar
<b>Western Pleasure</b>	Sina Kaletka mit Cream Dixi Bar
<b>Senior Superhorse</b>	Valerie Bons auf Jabalina Tiger
<b>Western Riding</b>	Michelle Caspari mit Na Patchy Princess
<b>Reining</b>	Laura Wegner mit Little April Chex

### Senioren

<b>Junior Trail</b>	Thomas Borchert mit With Tessnique Watch Claudia Thomys mit Dragon
<b>Senior Trail</b>	Kristina Müller mit Gerry
<b>Western Horsemanship</b>	Claudia Thomys mit Dragon
<b>Western Riding</b>	Karin Röttgen mit LF Sunshine King
<b>Senior Superhorse</b>	Thomas Borchert mit With Tessnique Watch
<b>Junior Western Pleasure</b>	Irene Meyer-Vandenberg mit Melody of Command
<b>Senior Western Pleasure</b>	Marcus Berthold mit Big Hotrodder
<b>Junior Reining</b>	Stephan Rohde mit Jokers Bit of Copper Dust
<b>Senior Reining</b>	

und Platzierten der Rheinlandmeisterschaft.



## Aktivitäten im RHEINLAND:

### ■ Region Nordrhein/Ruhrgebiet 01. bis 02.11.2008

Es findet wieder ein Working Cowhorse Kurs mit Philipp M. Haug statt, und zwar auf der Westernreitanlage Peters in Hünxe. Weitere Informationen bei: Ellen Gorkow, Tel.: 0172/2671021

### 21. bis 23.11.2008

Freitag: Seminar Showstrategie  
Samstag und Sonntag: Jungpferde Basis/Trail/Reining und Trail/Superhorse mit Madeleine Häberlin auf dem Landgut Steeg in Issum  
Weitere Informationen bei: Ellen Gorkow, Tel.: 0172/2671021

In den Regionen finden viele interessante Kurse statt. Dieses Angebot findet ihr unter [www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de) oder am Ende des Westernreiters in den Kurs- u. Ausbildungslisten.



## Alles „WICHTIGE“ für unsere Trainer

Zum 10-jährigen Bestehen der Deutschen Akademie des Pferdes findet vom **27. bis 28.11.2008** in Warendorf ein Kongress zum Thema „Gesundheit für Reiter und Pferd“ statt.

Ansprechpartner ist die Deutsche Reiterliche Vereinigung. Infos erhält man telefonisch (Tel. 0 25 81 / 63 62 - 1 79) oder per E-Mail: [cgehlich@fn-dokr.de](mailto:cgehlich@fn-dokr.de).

Jugend mit 21 Punkten und somit nur einem Punkt Vorsprung vor der Mannschaft Niederrhein Jugend mit 20 Punkten. Auf den weiteren Plätzen folgten die Mannschaften Niederrhein Senioren (16 Punkte – 4. Platz aufgrund der besseren Platzierung in der Jokerdisziplin Reining), Köln (16 Punkte), Nordrhein/Ruhrgebiet Senioren (15 Punkte), Bergisches Land (14 Punkte) und Düsseldorf (12 Punkte).

Es war ein tolles Event und wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Langenfeld im kommenden Jahr.

Viele Teilnehmer machten sich anschließend oder in den Tagen da-

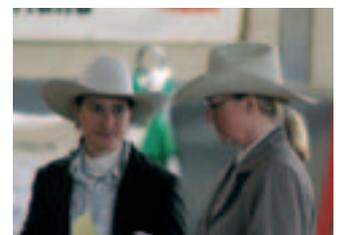
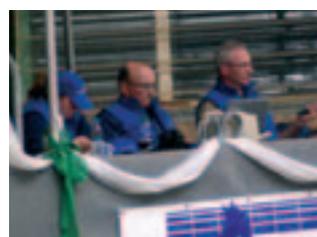
nach auf den Weg nach Issum zur German Open. Man traf viele „Rheinländer“ in Issum wieder – entweder als aktive Teilnehmer oder als Zuschauer auf den Tribünen.

Und es war eine der schönsten German Open der letzten Jahre. Die Stimmung unter den Teilnehmern und Zuschauern war unbeschreiblich. Ein dickes Lob an die Familie Greven, die diese German Open in kurzer Zeit zu so einem tollen Event gemacht hat.

### Wir sehen uns wieder:

Vom 22. bis 27.09.2009 bei den German Open auf dem Landgut Steeg in Issum!

Die Teilnehmer aus dem Rheinland waren sehr erfolgreich. Die Senioren-Mannschaft schaffte es auch in diesem Jahr – sie holte die Goldmedaille und wurde zum zweiten Mal in Folge Deutscher Mannschaftsmeister mit 57 Punkten und somit 10 Punkten mehr als die zweitplatzierte Mannschaft aus Niedersachsen.



An den Start gingen Kristina Müller im Trail, Frauke Marquard in der Pleasure, Claudia Thomys in der Western Riding, Linda Leckebusch in der Horsemanship und Birgit Bayer in der Reining.

Die Jugendmannschaft – Alina Kuhn im Trail, Caroline Leckebusch in der Western Pleasure, Lea Muhl in der Horsemanship und ▶



Sina Kaletka in der Reining – holte sich einen respektablen 5. Platz.

Beim Euro Cup am Samstagabend waren aus dem Rheinland Kristina Müller (Western Riding und Reining) sowie Birgit Bayer (Reining und Horsemanship) vertreten. Deutschland gewann diesen Cup sowohl bei den Senioren als auch bei den Jugendlichen.

In den Finals waren die Starter aus dem Rheinland häufig vertreten.

#### Auf diesem Wege gratulieren wir:

Bei den Jugendlichen:

**Christina Hirsch** mit Frostys Last Treasure zu ihrer Goldmedaille – Deutsche Meisterin in der Showmanship at Halter und ihrem 4. Platz in der Western Horsemanship  
**Valerie Bons** mit Jabalina Tiger zu ihrer Silbermedaille in der Jugend Western Pleasure, ihrem 6. Platz in der Jugend Horsemanship, 8. Platz in der Jugend Superhorse und dem 4. Platz in der Showmanship at Halter

**Carolin Sosna** mit ARC Playsophie zur Silbermedaille in der Jugend Reining und ihrem 7. Platz mit Apache Whiz ebenfalls in der Jugend Reining

**Sina Kaletka** mit Cream Dixi Bar zu ihrer Bronzemedaille in der Western Pleasure

**Helen Leckebusch** mit Jim Doc Tari – 10. Platz in der Western Horsemanship

**Caroline Leckebusch** mit Gentle Invitation – 6. Platz in der Showmanship at Halter und 6. Platz im Trail mit Mr Sunny Royal Jack

**Lea Boog-Whiteside** mit Zippos Passing Gold – 4. Platz in der Western Pleasure

**Alina Kuhn** mit Levis – 9. Platz im Trail

Bei den Senioren:

**Birgit Bayer**, EWU-Champion – Goldmedaille mit MI Colonel Dun It und einem 11. Platz mit Drive By in der Senior Reining, Silbermedaille mit BB Colonels Pep in der Junior Reining

**Marina Becker** zur Silbermedaille mit Buddy Times und einem 5. Platz mit Peppy B Dandy in der Senior Reining

**Claudia Thomys** mit Dragon zur Goldmedaille in der Western Riding, zum 5. Platz in der Senior Superhorse, zum 7. Platz im Senior Trail und zum 8. Platz in der Western Horsemanship

**Kristina Müller** mit Gerry zur Goldmedaille in der Senior Superhorse, Bronzemedaille im Senior Trail, zum 5. Platz in der Senior Western Riding

**Frauke Marquard** mit Winnys Fire Legacy zur Goldmedaille in der Senior Western Pleasure und zum 8. Platz im Trail

**Sophie Schonauer** mit Gentle Invitation zur Silbermedaille in der Western Horsemanship, zum 10. Platz im Junior Trail, zum 5. Platz in der Junior Western Pleasure

**Karin Röttgen** mit LF Sunshine King zu ihrem 11. Platz in der Senior Western Riding und dem 10. Platz im Senior Trail

**Linda Leckebusch** – 10. Platz in der Western Horsemanship und 6. Platz in der Senior Superhorse mit TL Cherokee Cactus sowie 7. in der Senior Western Pleasure mit Mr Sunny Royal Jack

**Irene Meyer-Vandenberg** mit Melody of Command – 8. Platz in der Senior Western Pleasure.

**Katja Sandfort** mit Rooster Sue zur Goldmedaille im Junior Trail  
**Stephan Rohde** zu seinem 9. Platz in der Senior Reining mit SB Buddy Kilebar Jac

**Elke Miemietz** mit TL Cherokees Balloon – 12. Platz in der Junior Western Pleasure

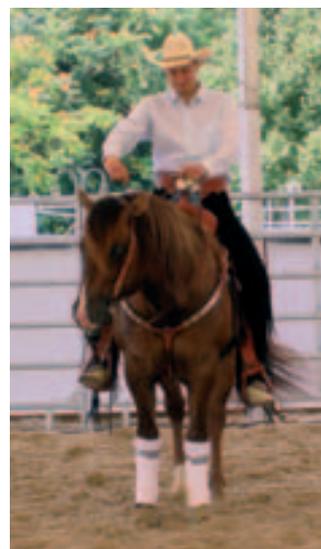
Bei den Jungpferdeprüfungen waren folgende Starter aus dem Rheinland erfolgreich:

**Katja Sandfort** mit BFR Dry Smart Cash – Goldmedaille im Jungpferde Trail, 8. Platz in der Jungpferde Basis, 9. Platz in der Jungpferde Reining und somit in der All-Around-Wertung mit 52 Punkten auf dem 2. Platz

**Elke Miemietz** mit TL Cherokees Balloon – Bronzemedaille im Jungpferde Trail

**Katja Sandfort** – 4. Platz im Jungpferde Trail mit CM Snapper Train  
**Birgit Bayer** – 3. Platz in der Jungpferde Reining mit BB Ernie Vest  
**Lisa Utech** – 4. Platz in der Jungpferde Reining mit Whiz Topsail Supreme und

**Sophie Schonauer** – 3. Platz in der Jungpferde Basis mit Gentle Invitation



**Wir wünschen allen Rheinländern auf diesem Wege eine ruhige „Winterpause“ und eine tolle Turniersaison im Jahre 2009.**

Petra Retthofer  
Pressesprecherin



Immer gut informiert: [www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de)

## D-Turnier Odenthal

**Ort:** Gut Amtmann Scherf;  
51519 Odenthal

### Zur Anfahrt:

Nach der Autobahn durch sämtliche Dörfer im Bergischen Kreis gefahren. Ohne größere Irrfahrten das Gut problemlos gefunden.

Zufahrt aufs Gelände trotz widrigem Wetter reibungslos und relativ unmatschig.

Ein Parkeinweiser auf der riesigen Wiese wäre ein weiterer Pluspunkt, denn trotz der Massen an Platz haben es einige Teilnehmer geschafft, sich gegenseitig zuzuparken.

### Das Nennen:

Nennstelle Petra Retthofer (man möchte schon schreiben; wie immer!) – Kompetent und schnell alle Infos und Papiere bekommen.

**Das Gelände/das Turnier:** Nach der Nennstelle die erste Möglichkeit, sich das Gelände anzuschauen und dieses konnte dann auch überzeugen. Viel Platz, schöne Gebäude, schöne Stallungen. Eine große anscheinend noch recht neue Reithalle. 2 Außenplätze und rundherum Wiesen und dahinter viel Wald. Vom Abreiteplatz konnte man in die zu allen Seiten offene und dennoch trockene Halle gucken und sogar die Sprecher hören. Ein Verpassen der Disziplinen war nahezu ausge-

## Regionen und eure Ansprechpartner

### ▪ Region: Bergisches und Oberbergisches Land

Regionensprecher:  
Andrea Brückner, 0173/2754647

### ▪ Region: Bonn/Sieg

Regionensprecher:  
Dirk Steilen, Tel.: 0177/5491399

### ▪ Region: Düsseldorf

Regionensprecher:  
Ingrid Bongart, Tel.: 0172/2018710

### ▪ Region: Euregio

Regionensprecher:  
Biggi Küpper, Tel.: 02485/9121688

### ▪ Region: Eifel

Regionensprecher:  
Anna-Maria Herrmann,  
Tel.: 0160/95318785

### ▪ Region: Köln

Regionensprecher:  
Christiane Mühe, Tel.: 02426/5959

### ▪ Region: Niederrhein

Regionensprecher:  
Tom Dols, Tel.: 0177/2840940

### ▪ Region: Nordrhein/Ruhrgebiet

Regionensprecher:  
Ellen Gorkow, Tel.: 0172/2671021

### ▪ Region: Westerwald

Regionensprecher:  
Karen Borchert, Tel.: 02684/979282

## Treffpunkte und eure Ansprechpartner

Alle wichtigen Informationen über die einzelnen Treffpunkte und Treffpunktleiter findet ihr unter [www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de) im Bereich „Regionen“. Eine detaillierte Veröffentlichung erfolgt wieder im Westernreiter Januar 2009.

schlossen. Der Trail wurde „leider“ draußen gemacht, da der zweite Außenplatz doch ein wenig klein war. Es ging zwar auch so, jedoch wäre etwas mehr Raum schöner für Teilnehmer und Zuschauer, da die Pferde gerade mal in Schwung kamen und schon beim nächsten Hindernis waren.

Alle anderen Prüfungen fanden in der Reithalle statt, die rundherum Platz für Zuschauer und Helfer gelassen hat.

Einziges Manko (und das ist wirklich ne Kleinigkeit) war, dass man keine offiziellen Helfer erkannt hat. Ein paar „Uniformierte“ in EWU Kluft, hätten dann noch recht gut getan.

Die Gastro die sich auf dem Innenhof des Guts Amtmann aufgestellt hatte, hatte ein attraktives Angebot und war von den Preisen auch recht gut vertretbar.

Die WCs waren in Ordnung und es lag sogar noch am Nachmittag Seife am Waschbecken.

**Mein Fazit:** Ohne Schleife für unser Gespann abzufahren schmerzt immer! Allerdings nur halb so sehr, wenn der Tag und das Turnier so toll waren.

**Ach ja:** Ich habe noch nie einen Juror mit Steward gesehen, die so viel lächelten.

*Es grüßt der  
Turnier-Trottel*

## „Dankeschön“

Als Beobachter, Helfer und Mutter habe ich das D-Turnier in Odenthal miterlebt.

Diese Erlebnis möchte ich zum Anlass nehmen, den Personen zu danken, ohne die solch ein Turnier nicht möglich wäre:

**Frau Retthofer** – Meldestelle – hat mindestens 16 Stunden unkomfortabel in einem zugigen Pferdeanhänger sitzend, freundlich lächelnd und souverän die Bearbeitung der Startmeldungen, Wechsel,

Listen und Auswertungen u.v.m. vorgenommen. Um M i t t e r n a c h t erfolgten – immer noch mit einem Lächeln im Gesicht – Schließung der Meldestelle mit den erforderlichen Abrechnungen.

**Keine Ahnung, wann sie ins Bett gekommen ist.**

**Herr Held** hat als zuständiger Turnierrichter unermüdlich konzentriert, auf dem Trailplatz teilweise im strömenden Regen, mit viel Aufmerksamkeit für jeden einzelnen Reiter, stundenlang beschallt von

Musik, sich unendliche Mühe mit den Platzierungen gemacht.

**Frau Behr** hat als Ringsteward alles Vorhergesagte ebenfalls überaus freundlich und die – teilweise sehr aufgeregten Reiter aufmunternd, mitgetragen und selbst gegen Mitternacht über Abrechnungen sitzend noch Anregungen für Verbesserungen (z.B. Vorverlegung einer Freestyle-Reining auf einen früheren Zeitpunkt) gegeben.

Auch hier war nichts von „Genervtheit“, „Stress“ oder „ich habe kei-

ne Lust mehr“ zu spüren – im Gegenteil.

**Ich bedanke mich – hoffentlich im Namen vieler Teilnehmer – für dieses Engagement.**

**Auch den Veranstaltern** – Teresa Dornbusch und Dr. Daniel Dornbusch – ein großes „Dankeschön“ für ein schönes Turnier, welches vor allem „Noch-Nicht-Turnierreitern“ und Turniereinsteigern schöne Prüfungen bot.

*Renate Kraja*



Erste Westernreiter Union  
Saarland e.V.

### Geschäftsstelle und 1. Vorsitzender:

Heinz Montag

Lindenweg 5  
66399 Mandelbachtal  
Tel.: 0 68 93 / 61 81  
Fax: 0 68 93 / 7 09 24  
montag-mandelbachtal@t-online.de

### Internet:

[www.ewu-saarland.de](http://www.ewu-saarland.de)

## Horse & Dog Trail Training

Herbst/Winter 2008/2009

### Nähere Infos und Terminabsprache:

Alexandra Brausch  
Tel.: 01 77/5 80 32 33

# Saarland

### 1. stellv. Vorsitzende:

Monika Aeckerle  
Tel.: 0 68 81 / 92 92 07

### 2. stellv. Vorsitzende:

Stefanie Schnur  
Tel.: 0 68 81 / 96 27 80

### Kassenwartin:

Alexandra Brausch  
Handy: 0177 / 580 32 33

### Turnierwart:

Christian Kennke  
Tel.: 0172 / 7 63 23 50

### Pressewart / Webmaster:

Thomas Pack  
Tel.: 0 68 81 / 96 27 80  
Fax: 0 68 81 / 9 22 28  
info@sicherheit-pack.de

## Rinderkurs vom 08. bis 09.11.2008

Wochenend-Cutting-Basiskurs mit dem Profitrainer der NCHA Hans Kuhn für Einsteiger und Fortgeschrittene auf der Kuhn-Ranch in Heusweiler-Berschweiler.

Zur Verfügung stehen zwei Cuttingmaschinen sowie eine kleine Rinderherde.

Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Pferd-/Reiterkombinationen begrenzt und die Kursgebühr beträgt 250 Euro einschließlich der Cattle-Charge.



**Anmeldung und nähere Infos** unter Tel.-Nr. 0151/59232446 oder 06806/80986 (Hr. Kuhn Hans).

Der EWU-Landesverband Saarland im Internet:

[www.ewu-saarland.de](http://www.ewu-saarland.de)

## German Open 2008

Nach dem Motto „Dabei sein ist alles“ startete erstmals seit 2003 dieses Jahr auch ein Saarland-Kader bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2008 in Issum:

- Rabia Bakri für die Reining
- Bettina Kulle für den Trail
- Bärbel Haaß für die Horsemanship
- Cathrine Aeckerle für die Western Riding
- Monika Aeckerle für die Pleasure
- Alexandra Brausch als Ersatzreiterin und Kaderchefin.



Das Saarland-Team



Darüber hinaus starteten Alexandra, Bärbel, Bettina und Rabia auch in verschiedenen Einzeldisziplinen.

Als erfolgreichste Reiterin in den Einzeldisziplinen erritt Alexandra mit „One Again Jetsetter“ von über vierzig Startern den 7. Platz in der Jungpferde Basis.

**Wir sind stolz auf Dich Alex und gratulieren von Herzen!**

Als die Mannschaften der einzelnen Bundesländer sowie das Schweizer Team aufmarschierten, herrschte eine Bombenstimmung. Das Publikum war guter Dinge und feuerte die Reiter lautstark an, allen voran und nicht zu überhören die Saarlandfans! (Danke für Euerer stimmungsvollen Ovationen!)

Die Auftaktsdisziplin der Mannschaft war der Trail. Hier schaffte es Bettina das Saarland auf den 3. Platz zu reiten. Leider holten im Laufe der weiteren Disziplinen die anderen Mannschaften soweit auf, dass wir zum Schluss auf dem 12. Platz landeten.

Es war den ganzen Abend total spannend, da die Plätze auf denen sich die jeweiligen Mannschaften befanden nach jeder Disziplin neu vergeben wurden.

Die Stimmung während der Mannschaftsmeisterschaft, sowohl bei den Reitern als auch dem Publikum, war gigantisch und wir sind froh ein Teil dazu beigetragen zu haben.

Die GO war insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung auf dem Landgut Steeg. Wir und unsere Pferde haben uns dort sehr wohl gefühlt und hatten einen riesen Spaß miteinander.

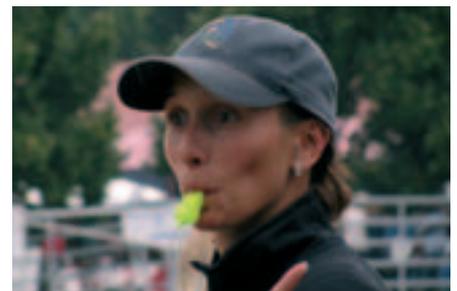
Saarland Team



One Again Jetsetter



**Bombenstimmung:** Das Publikum feuerte die Reiter lautstark an, allen voran und nicht zu überhören die Saarlandfans



Kaderchefin Alexandra Brausch



**1. Vorsitzende und Geschäftsstelle:**

**Franka Salomon**  
Bruchberg 160  
38836 Pabstorf  
Tel./Fax: 03 94 28 / 40 70  
Mobil: 01 71 / 73 68 508  
franka@ewu-sachsen-anhalt.de

**Presse / Webgestaltung:**

**Markus Hars**  
Lindenstraße 10  
39359 Rätzlingen  
Tel: 03 90 57 / 98 908  
Fax: 03 90 57 / 97 171  
Mobil: 01 60 / 94 90 49 58  
markus@ewu-sachsen-anhalt.de

**Internet:**

[www.ewu-sachsen-anhalt.de](http://www.ewu-sachsen-anhalt.de)

**Trainer im LV Sachsen-Anhalt:**

- **Trainer C:**
  - N. Kurz,  
Tel.: 033983/70596
  - Melanie Hars,  
Tel.: 0175/1430375
  - Ilona Kaßner,  
Tel.: 0391/6345029 oder  
Mobil: 0171/3411885
  - Birgit Kölbl,  
Tel.: 0345/55074 83
  - Michael Konitzer,  
Tel.: 0172/3237018
- **Trainer B:**
  - H. Frellstedt,  
Tel.: 03473/801211
  - Alexandra Scheffler,  
Tel.: 034773/39088

# Sachsen-Anhalt

**Stammtische:**

■ **Magdeburg:**  
Reitschule Kaßner  
Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr  
Info: Tel. 0391/6345029

■ **Wahlitz:**  
Wahlitzer Westernfreunde e.V.  
Jeden Montag ab 19.00 Uhr  
Info: Heiko Wilke, 0172/3186551

**Sachsen-Anhalt Trophy 2008**

**Zwischenstand nach gerittenen Punkten:**

1. Silke Assmann
2. Nicole Prange
3. Josephin Lachmann
4. Andrea Rongelraths
5. Winfried Kramme
6. Melanie Hars
7. Dominique Finger
8. Heiko Wilke
9. Maja Schochard
10. Sarah Schepfer

Da der ein oder andere noch Turniere genannt hat ist noch nichts entschieden.

Viel Glück bei Euren letzten Starts diese Saison, denn ich hab im Gegensatz zu Euch schon gesehen, was es zu gewinnen gibt.

*LG Markus*

**Wir gratulieren ganz Herzlich ...**

- Carolin Focke
- Karolin Kunze
- Kerstin Fischer
- Swetlana Lindstädt



**... zum Geburtstag!**

*Euer Vorstand*

**Aufruf!**

Ich möchte auf diesem Wege nochmal einen kleinen Aufruf starten und alle Mitglieder die sich noch nicht auf unserer Homepage angemeldet haben, dies nachzuholen und sich auch zum Newsletter anzumelden. Wir haben derzeit rund 90 Mitglieder im Landesverband, von denen erst 28 Online registriert sind. Wenn auch DU in Zukunft alle wichtigen Informationen schnell erhalten möchtest, ohne auf den monatlichen Westernreiter warten zu müssen, registrier Dich und nimm aktiv am Geschehen teil! Natürlich können sich auch Nichtmitglieder registrieren, um z.B. im Chat und im Forum alle Info's zu erhalten die nicht nur unseren LV betreffen!

*LG Euer Pressewart*

**EWU-Bundesjugendcamp 2008 in Brilon**

Ich heiße Hannah-Lene Stoischek und war mit Maja Schochardt und Josephine Lachmann für Sachsen Anhalt auf dem Bundesjugend Camp 2008 in Brilon.

Maja war mit ihrem Foundation-Quarter Horse CHEX ME UP bei Steffen Breug im Reining-Kurs, Josephine durfte sich mit ihrem Quarter Horse JAC ANDAURE bei Oliver Wehnes im Trail üben und ich war mit unserem Paint Horse VANNA LENAS SUNDANCER bei Anna Limmer im Horsemanship Kurs.

Wir (Mädels und Pferde) haben alle ziemlich viel dazu gelernt, die Trainer und Co-Trainer waren, wie immer, sehr nett!

Jeden Tag waren zwei Trainingseinheiten angesetzt, morgens und nachmittags jeweils zwei Stunden! Das war ziemlich hart und wir sind abends todmüde in die Schlafsäcke gefallen.

Das Essen war OK, die Stallungen und eigentlich die gesamte Anlage war super cool.

Danke auch noch einmal an den Vorstand unseres Landesverbandes für die Unterstützung.

**Wir kommen wieder, keine Frage!**

*Hannah-Lene*



*Maja mit CHEX ME UP (Samba), Hannah mit VANNA LENAS SUNDANCER (Sonny) und Josy mit JAC ANDAURE (Jac)*

**Nicht vergessen....**

- 03.10.2008 Fuchsjagd mit der Reitschule Kaßner
- 05.10.2008 Römerwagenrennen Rennbahn MD
- 18.-19.10.2008 All Around Kurs mit Martina Sell

**Alle Info's zu den Terminen auf der Homepage im Kalender!**

*Euer Pressewart*

**Sendet Eure Artikel die hier erscheinen sollen an:**

**[presse@ewu-sachsen-anhalt.de](mailto:presse@ewu-sachsen-anhalt.de)**

## Westernreitabzeichen Bronze + Basispass mit Martina Sell auf der Kettler's Ranch

Aus 7 Bundesländern von Bayern bis Schleswig-Holstein kamen die Teilnehmer angereist. Die ersten Zelte wurden am Freitag aufgebaut, um am nächsten Tag gemeinsam mit dem DRK in Wittenberg den Schein für „Sofortmaßnahmen am Unfallort“ zu absolvieren. Durch unsere Reitertruppe wurde der trockene Unterricht so aufgelockert, dass sogar vor Lachen Tränen flossen. (Foto einfügen: Vivien mit dem Dreieckstuch) Nach diesen lustigen Kurs fuhren wir wieder zur Ranch zurück und holten unsere Pferde ran um für das WAR III zu trainieren. Am nächsten Tag (Sonntag), war so ein schönes Wetter das wir uns entschlossen hatten, eine Runde in den Elbwiesen zudrehen.



Martina und Carola mit TD Bars Kingwimp

Und nun war auch schon der Montag da. Martina reiste an und die letzten Kursteilnehmer auch, so das wir eine kleine Kennlernrunde mit 16 Teilnehmern veranstalten konnten. Danach ging es weiter mit Praxis und Theorie Basispass und für das WAR III die Sichtung und Unterricht von Martina. Die nächsten Tage verliefen immer so dass wir vormittags Theorie und nachmittags Praxis (Trail, Horsemanship und Gelände) hatten.

Wenn die Zeit es erlaubte, zeigte Martina uns auch Bodenarbeit zum Beispiel wie man einem Pferd an der Hand den Spin auf dem richtigen Bein beibringt. Sie gab uns viele, viele Anregungen die uns und unseren Pferden geholfen ha-

ben. Das alles war sehr interessant, danke an der Stelle noch einmal, Martina. So rückte der Sonntag (21.07.08) immer näher. Der Tag der Wahrheit! Sind wir gut genug und schaffen alle die Prüfung? Und was wir uns nicht alles ausgemalt haben zusammen. Wie werden wohl die Richter sein, wird alles in der Praxis klappen und bloß nichts für die mündliche und schriftliche Prüfung vergessen. Bei Temperaturen von 33 °C im Schatten konnte man den Angstschweiß von den echten Schweißtropfen nicht mehr unterscheiden. Unsere Prüfer Brenda Esfeld (EWU) und Frau Gans (FN) begrüßten uns mit freundlichen Worten was uns über unsere aufkommende Unsicherheit hinweg half. Theorie und Praxis wurden zu einem vollen Erfolg für alle Teilnehmer. Brenda Esfeld bewunderte den Zusammenhalt unter den Teilnehmern und lobte die ganze Gruppe. Sie ließ uns wissen, dass sie selten eine Prüfung hatte bei der alle so gründlich vorbereitet waren. Damit wieder ein dickes Lob an Martina. Ohne irgendwelche Zweifel bestanden alle Kursteilnehmer Theorie und Praxis.



Abwechslung Bodenarbeit Janina mit Naima's Big Boy

**Und es geht weiter in der Reihe, der Kurse!** Wir haben für den 18.10.-19.10.08 einen All-Around-Kurs mit Martina Sell geplant.

**Wer Interesse hat kann sich gern an mich wenden:** Antje Krüger Tel.: 0172/3400439 oder E-Mail: Kettlers-Ranch@web.de.



Basispass v.l.: Susanne Katzer, Janina Schaller, Melanie Wörn, Trainerin Martina Sell, Bärbel Wuttke, Alexandra Zscharnagk, Stephanie S., Peter Erber, Lara Marggraf



Westernreitabzeichen Bronze v.l.n.r.: Richterin (EWU) Brenda Esfeld, Richterin (FN) Petra Gans, Trainerin Martina Sell, Katrin Geber, Vivien Plep, Carola Verena Fiedler, Antje Krüger, Lara Marggraf, Anja Kettler, Peter Erber, Wiebke Möller-Patzelt

Auch für nächstes Jahr haben wir wieder einen Kurs, Vorbereitungsseminar für den Trainer Schein, Westernreitabzeichen Bronze + Deutsches Longierabzeichen IV + Basispass geplant, und auch einen Trainer C Lehrgang. Die Termine könnt ihr auf unsere Homepage [www.Kettlers-Ranch.npage.de](http://www.Kettlers-Ranch.npage.de) nach lesen.

Anja und Antje



Erste Westernreiter Union  
Sachsen e.V.

### 1. Vorsitzender:

**Herbert Winter**  
Macherstraße 58  
01917 Kamenz  
Tel.: 0 35 78 / 78 30 51  
Fax: 0 35 78 / 78 30 10  
info@ewu-sachsen.de

### Internet:

[www.ewu-sachsen.de](http://www.ewu-sachsen.de)

## Sachsen

### 2. Vorsitzende:

**Nadja Neumcke**  
Täschners Garten 16  
04288 Leipzig  
Handy: 01 77 / 2 46 26 54  
yucon@gmx.de

### Presse:

**Damian Wienczek**  
Dorfstr. 17, 01728 Goppeln  
Tel./Fax: 03 51 / 2 72 89 99  
Handy: 01 74 / 9 75 06 45  
d.wienczek@arcor.de

### Jugendwart

**Claus Georgi**  
Bergstraße 12  
08107 Cunersdorf  
Tel.: 03 76 02 / 6 59 22  
georgi-arabians@t-online.de

**EWU-Sachsen e.V.**  
im Internet unter:  
[www.ewu-sachsen.de](http://www.ewu-sachsen.de)

### Unsere Trainer in Sachsen:

#### Trainer B:

- **Brenda Esfeld, Trainer B**  
White Horse Ranch,  
Kaufbach, Tel.: 035204/47477
- **Daniela Bapp, Trainer B**  
01328 Dresden/Eschdorf,  
Tel.: 0171/4230658
- **Kornelia Helm, Trainer B**  
02699 Königswartha,  
Tel.: 0162/2841911

- **Nicole Engelhardt, Trainer B**  
Schönteichen-Biehla  
bei Kamenz, Tel.: 03578/305843,  
Mobil: 0172/5922116
- **Trainer C:**
- **Torsten Müller, Trainer C**  
Rotes Vorwerk in Grimma,  
Tel.: 03437/762243
- **Corinna Pullmann, Trainer C**  
Thebendorf,  
Tel.: 0172/7018035
- **Franziska Momin, Trainer C**  
Zwickau, Tel.: 0175/4881644,  
www.westernreiten-momin.de
- **Esther Anders, Trainer C**  
Anders-Hof, 01848 Ehrenberg,  
Tel.: 035975/80719
- **Isabell Trommer, Trainer C**  
07570 Wünschendorf,  
Tel.: 036603/88631
- **Herbert Winter, Trainer C**  
01917 Kamenz,  
Tel.: 03578/783051
- **Katrin Günzel, Trainer C**  
04288 Leipzig,  
Tel.: 0175/8624113,  
www.bw-horses-ranch.de
- **Nadine Völker, Trainer C**  
09488 Thermalbad Wiesenbad,  
Tel.: 03733/501855,  
www.QH4YOU.de
- **Anja Liebe, Trainer C**  
Borsdorf / Leipzig,  
Tel.: 034291/20771,  
Mobil: 0172/9250783

### Info Lehrgang Basispass:

Am 1. und 2.11.2008 findet bei Brenda Esfeld auf der White Horse Ranch ein Lehrgang „Basispass Pferdekunde“ statt. Die Prüfung ist am 9.11.2008.

## 64 Ranch in Lichtenau – Grand opening am 26.7.2008

Die Quarterhorse- und Westernreitszene kann sich über einen weiteren hochwertigen Zuchtbetrieb in den Neuen Bundesländern freuen. Am 26.7.2008 eröffneten Udo Nierhaus und Martin Neumeier mit ihrem Team in Lichtenau bei Chemitz ihre 64-Ranch.

Großes Augenmerk legen die Betreiber auf pferdegerechte Haltung mit Licht, Bewegung, Sozialkontakten und natürlich optimaler Ernährung. So kann der Reit- und Zuchtbetrieb auf große helle Paddockboxen stolz sein. Tagsüber stehen die Pferde in passenden Herden Sommer wie Winter auf 18 ha besten Koppeln. Weiterhin stehen für das Training ein großer eingezäunter Reitplatz und ein Round Pen zur Verfügung. „Eine Reithalle ist in Planung“, bestätigt Martin Neumeier. „Am wichtigsten war für uns jedoch, das Augenmerk auf optimale Haltungsbedingungen zu legen. Zufriedene Pferde leisten auch einen guten Job“.

Das sind Ansichten, die diesen Zuchtbetrieb qualifizieren. Udo Nierhaus schildert die Pläne und Ziele der Ranch. Neben der Auf-

nahme von Pensionspferden, will die Ranch sich ebenfalls als Westernreitbetrieb mit Unterricht und Beritt etablieren. „Hierbei streben wir auch die Zusammenarbeit mit namhaften Trainern in Clinics oder Horsemanshipcamps an“ führen die Inhaber aus. „Außerdem führen wir hier einen Sattelshop mit hochwertigen Artikeln, die der Reiter eben so benötigt“.

Mit einer großen Eröffnungsfeier führten das Ranchteam Betrieb in die Szene ein. Hierbei haben die Beiden keine Kosten und Mühen gescheut und zusammen mit ihrer Mannschaft eine tolle Veranstaltung auf die Beine gestellt.

So zeigt z.B. Moto Cross Weltmeister Toni Rossberger mit seiner Maschine sein Können und zog das überaus zahlreich angereiste Publikum mit waghalsigen Sprüngen in seinen Bann. Auch prominente Gäste aus Wirtschaft und Politik ließen es sich nicht nehmen, diese attraktive Veranstaltung zu besuchen. Eine zünftige Cowboyküche versorgte alle Gäste.

Was das Quarterhorse so zu leisten in der Lage ist, zeigten verschiede-

ne Westernreiter der DQHA, EWU und NRHA. So wurden verschiedene Disziplinen vorgestellt und erläutert. Das Publikum zeigte sich von Optik und Naturell des Quarter Horses sichtlich beeindruckt und lobte die wirklich eindrucksvollen Darbietungen mit viel Applaus.



Mit der Vorstellung ihres ersten Fohlenjahrgangs schuf die 64-Ranch einen weiteren Höhepunkt des Tages: Drei Hengstfohlen erblickten in Lichtenau das Licht der Welt und begeisterten mit ihren Müttern die Zuschauer:

GHP Mizidollypine mit einem Fohlen von Roosters Spurs, Silent Anny Lee mit einem Fohlen von As smart as, Charly und Poco Zoe 047 mit einem Fohlen von Friscote. Alle Hengste sind im Frühjahr dieses Jahres geboren.

Beim Anblick dieser wunderschönen, kraftstrotzenden und zufriedenen Stuten mit ihren Söhnen wurde klar, in Lichtenau die optimale Pferdehaltung sehr ernst genommen wird. Auf die Nachfrage hin, ob es denn schon Kaufinteressenten für die Fohlen gäbe, lächelten beide Inhaber und teilten mit, dass die Zukunft der Hengste schon geklärt sei.

Ab 18.00 Uhr war im großen Festzelt Country Party angesagt. Auch hier hat sich das Ranchteam etwas Besonderes einfallen lassen. Niveauevolle live Countrymusic von Bandana Sound of Jonny Cash und den Emsland Hillbillies lockten die Gäste auf die Tanzfläche und ver-

zauberten das Publikum bis spät in die Nacht. Die letzten Gäste verließen das Zelt morgens gegen 5.00 Uhr.

Mit dieser gelungenen Präsentation ihrer Ranch, des Quarter Horses und des Westernreitens wurde der Westernreiter und für ausgesprochen gute Publicrelation gesorgt.

Mit diesem weiteren Betrieb hat sich das Quarterhorse und das Westernreiten wieder ein Stück fester in unserer Region etabliert.

**Schauen Sie doch mal rein ins Internet unter:**  
[www.64-ranch.de](http://www.64-ranch.de)

Auf der Homepage der Ranch können Sie sich bestens informieren und erhalten alle Kontaktdaten. Gerne steht Ihnen das Team bei Fragen zur Verfügung.

Kirsten Winter



## Hooray for Dun It ein Quarterhorse Stallion beendet seine Turnierzeit

Hooray, wie ihn alle nennen und kennen wurde 1990 in Texas bei Tim Mc Quay geboren, er ist einer der Hollywood Dun It Söhne mit dieser besonderen Aura, man möchte den Blick nicht lassen von diesem Pferd, wenn es an einem vorübergeht.

1994 wurde er von dort an R. Peterka nach Deutschland verkauft und unter ihm erreichte er in den Top Ten NRHA open 1995 den 3. Platz, wurde Deutsche Vizemeister Reining open 1995, Reserve Champion Lim. Open (Rappena u. Ludwigshafen) 1995 sowie mehrfacher NRHA Bronze Trophy Finalist.

Dann schließlich 1996 hat er seinen Weg nach Sachsen gefunden, denn Robby Mothes aus Zwickau erwarb den damals 6-jährigen Hengst und brachte ihn zur Pferdefarm Hauschild, wo er bis heute noch steht und super betreut wird!

Unter Trainerin Andrea Schmidt wurde er 1997 in Regenstein vorgestellt und Körsieger sowie Grand u. Reserve Champion in Halter Aged Stallions. Vorderste Platzierungen in Halter, Trail sowie Hunter under Saddle folgten 1997 und 1998.

Unter der Trainerin Ute Reichmann wurde er 1999 Sieger der Reining open in Freystadt, Allaround Champion Feilshof 2000 und Landesmeister Trail 2000.

Ab 2000 bis heute wurde er dann ausschließlich von Katja Mothes

in den verschiedensten Disziplinen vorgestellt und mit ihr ist dieses Pferd zu seiner Höchstform aufgeblüht, es waren seine besten Jahre im Turniersport (s. Kasten)

Und nicht zu vergessen, auch in der Zucht hat er erheblich dafür gesorgt, dass gute Gene für die nächsten Generationen erhalten bleiben.

Dass dieser Hengst kontinuierlich solche Leistungen gebracht hat, ist mit Sicherheit nicht nur auf seine Super Abstammung zurückzuführen, sondern vor allem Katja zu verdanken, die ihn behutsam immer weiter aufgebaut hat. In seiner Hengstwerbung kann man lesen „vom Reiner zum Allrounder“ und das trifft den Nagel auf den Kopf.



Hooray for Dun It auf Partner Pferd 2007: Sieger im Trail

- 2000/2001 NRHA Jugend vorderste Platzier. Slide In, Freystadt, Schlüsselfeld
- 2002 Dingolfing Trail & Reining open vorderste Platzier.
- 2003 Vaterstetten 4. open Reining
- 2004 Leipziger Messe Cup Sieger Trail open, 2. Pl. Reining A/Q Wünschendorf Sieger Amat. Reining & Trail Landesmeister Amat. Superhorse & open Reining, Dt. Vizemeister Amat. Superhorse & Pl. 5 Amat. Reining vorderste Platzier. in Reining / Trail / Superhorse & Bad Sulzuflen für Sachsen Mannschaft Reining gestartet
- 2005 vorderste Platzier. Reining / Trail / Superhorse Landesmeister Superhorse & Reining
- 2006 Leipziger Messe Cup Sieger Trail & Superhorse open
- Auszeichnungen NRHA Ehren Zertifikat Silber
- EWU-Pferdemedaille Superhorse

Er wurde zu einem sehr vielseitigen Westernpferd und ist dabei bis heute gesund und mit 18 Jahren fit und er hat nichts verloren von

seiner charismatischen Ausstrahlung, die er bereits als Junghengst hatte. Auch ist es der Beweis dafür, dass ein Pferd im Turniersport älter werden, etwas leisten kann, ohne gesundheitlich auf der Strecke zu bleiben. Wir alle hier wissen, dass dies im heutigen Turniersport nicht immer selbstverständlich und die Regel ist.

Aus diesem Grunde liebe Katja und liebe Familie Mothes ist es uns allen eine Ehre, Euren Hooray heute hier vom aktiven Turnierleben zu verabschieden und allen, dem Hengst viel Freizeit und der Familie Mothes weiterhin viel Spaß mit ihm zu wünschen. Noch viele gute Fohlen als zukünftige Champions und viele schöne Stunden im Sattel auf langen Ausritten mit euren treuen Freund.



### 1. Vorsitzender

Klaus-Peter Fischer

Ortsstraße 10  
96528 Grömpen  
Tel.: 03 67 66 / 2 06 42  
Mobil: 01 70 / 349 45 17  
1-Vorsitzender@ewu-thueringen.de

### 2. Vorsitzende

Corinna Heinicke

Rückertstraße 12  
99096 Erfurt  
Tel. 01 71 / 643 24 38  
c.heinicke.arch-ing@t-online.de

### Internet:

[www.ewu-thueringen.de](http://www.ewu-thueringen.de)

## Thüringen

### ■ Presse

Annett Steinmetz  
Dr.-Kremser Straße 44  
99755 Ellrich OT Sülzhayn  
Tel.: 01 72 / 340 18 18  
Gothof@mawenet.de oder  
Gothof@web.de

### ■ Kassenwart:

Andrea Weich  
Kirchplatz 6  
97774 Camburg

### ■ Turnierwart:

Silvia Schön  
Lindenstraße 30  
97333 Unterwellenborn

### ■ Jugendwart:

Katharina Haupt  
Ortsstraße 38  
07819 Miesitz  
Tel.: 03 64 82 / 33 22 0  
Main-Horsetraining@gmx.de

### ■ Veranstaltungen:

**05. Oktober 2008**  
EWU-C-Turnier in Holzhausen  
auf dem Criollohof

**11.-12. Oktober 2008**  
Freizeitturnier in Niederpöllnitz  
auf der Princess Ranch

### Bitte ALLE Artikel für die Thüringen-Seite an:

Annett Steinmetz  
Dr.-Kremser Str. 44  
99755 Ellrich OT Sülzhayn  
Gothof@mawenet.de  
oder Gothof@web.de

### ■ Stammtisch:

Jeden ersten Freitag  
im Monat ab 18:00 Uhr  
auf der Main Ranch  
Ortsstraße 38, 07819 Miesitz  
bei fragen: [www.main-ranch.de](http://www.main-ranch.de)  
oder: [A.haupt@main-ranch.de](mailto:A.haupt@main-ranch.de)

## ■ Geburtstage im Oktober:

- Daniela Theil
- Luisa Schöppe
- Katrin Steinhäuser
- Cornelia Moses-Rückel
- Saskia Färber
- Sibylle Gratz
- Yvonne Steinbock
- Albert Frellstedt

**Herzlichen Glückwunsch!**

## Unsere Trainer in Thüringen:

### Trainer C:

- Monika Pfützner  
07774 Thierschneck  
Tel.: 0160/99010087
- Ralf Schmiedel  
98593 Floh-Seligenthal  
Tel.: 0171/2816662
- Antje Mozer  
96528 Almerswind  
Tel.: 0162/2895115

- Sylvia Schön  
07333 Unterwellenborn  
Tel.: 0179/7572174
- Constanze Marx  
07743 Jena  
Tel.: 03641/441580
- Christiane Kirchner  
98593 Floh-Seligenthal  
Tel.: 0171/2816662

- Melanie Monecke  
07426 Königsee  
Tel.: 0171/1456028
- Katrin Steinhäuser  
99510 Wormstedt  
Tel.: 036464/71540

### Trainer B:

- Bernd Stefan, Gut Himmigerode  
37130 Gleichen  
Tel.: 0170/1890033

## Jugend-Combi-Camp mit Melanie Monecke am 07./08.08.08 in Ellrich für Jugendliche und solche die sich so fühlten...

Die Überschrift mag schon etwas verwirren, doch infolge Bundesjugendcamp, Urlaubszeit und technischer Probleme hatten wir 3 Jugendliche, Sophie Gottholt mit Spottys Lil Cisko, Jana Schulte mit Lisa und Anna Steinmetz mit Smooth Rubi Flash, für unser Jugendcamp gewinnen können.

Um also unsere extra angereizte Trainerin Melanie Monecke zu 100% auszulasten, klinkten sich einfach noch Ricarda Rockendorf mit Collin Mc Cormick, Tom Roch

mit White Smoky Chief und meine Wenigkeit mit Max Black Wadhia mit ein. Vormittags nach dem ersten Kennen lernen ließen wir uns alle erstmal in Grundrittigkeit schulen. Nachmittags gab es dann Einzelbesolung, wo man sich leider nicht mehr in der Gruppe verstecken konnte.

So verbesserten Jana, Ricarda und Tom weiter die Gymnastizierung, Sophie bekam Input in Trail und Pleasure und Anna und ich feilten an Reiningelementen und fliegen-dem Galoppwechsel.

Mir persönlich hat Melanies ruhige, freundliche und zurückhaltend energische Art gefallen, welche nicht mit bissigen Bemerkungen meinem ach so miserablen Sitz verbesserte.

Mit motivierenden Worten und nicht nach dem Motto: „Wenn ich nichts sage ist das Lob genug“ sowie kleinen Tricks die manchmal so simpel sind, dass man sich fragt, warum man nicht selbst drauf gekommen ist, hat sie uns in 2 Tagen doch ein ganzes Stück dem Reiterhimmel näher gebracht.



Phase 2 ist schon für Mitte Oktober geplant, die Gespräche im Management laufen bereits.

**Weitere Teilnehmer sind uns herzlich willkommen ...**

*Annett Steinmetz*

## Fohlen- und Stutenschau auf der Lapwai-Ranch

Am Samstag den 30.08.08 fand auf der Lapwai-Ranch die Fohlenschau des Appalossa-Horseclub-Germany e.V. (ApHCGL) der Regionalgruppe Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt statt.

Die Ranch findet man in einem kleinen Ort namens – Kleinlohma – in der Nähe von Magda bei Weimar. Der Eigentümer, Stefan Kelemann von allen nur „Steve“ genannt, hat dort eine wunderschöne Anlage auf der Appalossa´s gezüchtet werden. Ebenfalls verfügt die Ranch über einen 20 x 40 m großen beleuchteten Reitplatz einen großen beleuchteten Round-Pen sowie zwei Ställe mit großen geräumigen Pferdeboxen. Ein Teil der Stallungen sind als Laufstall ausgebaut.

Steve hat auf seiner Ranch 12 Zuchtstuten und einen eigenen Deckhengst, den man dieses Jahr im März auf der Messe „Reiten – Jagen – Fischen“ in Erfurt sehen konnte.

Wir, das sind Andrea Weich und Monika Pfützner (EWU-Thüringen) sowie Sabine Hörschelmann und Familie (Indianistikverein Jena), reisten ebenfalls nach Kleinlohma auf die Lapwai-Ranch. Andrea sowie Sabine und Familie trugen hierbei als „Indianer“ zum Gelingen und zur historischen Umrahmung der Veranstaltung bei. Denn die Rasse der Appalossa´s ist ursprünglich auf die Zucht durch die Nez-Perce-Indianer zurückzuführen. Monika Pfützner war als Vertreter der EWU-Thüringen vor Ort.

Nach Kleinlohma reisten Teilnehmer aus Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt, um ihre Fohlen bzw. Stuten bewerten zu lassen. Das Richterteam, bestehend aus der Zuchtleiterin Fr. Dr. Ines von Butler-Wemken und Fr. Mignon Ring von der Regionalgruppe Nord.

Die Schau begann 12 Uhr. Zu beurteilen durch das Richterteam waren die Fohlen des Jahrgangs 2008

sowie die Stuten zur Eintragung ins Zuchtbuch. Es wurden 11 Stuten vorgestellt, davon wurden 5 als „Prämienstuten“ ausgezeichnet. Nach einer kurzen Pause durften sich dann die Fohlen präsentieren. Es wurden 5 Stutfohlen und 6 Hengstfohlen zur Beurteilung vorgestellt. Das Siegerfohlen bei den Hengsten, mit einer la Bewertung, gehört Yvonne Balzer aus Elsterheide (Sachsen). Das Hengstfohlen der Lapwai-Ranch kam auf den 4. Platz. Das Siegerfohlen bei den Stuten, mit einer lb Bewertung, gehört Roland Traitsch (Vogtland). Es wurde vorgestellt von Randi (ehemal. Kassenwart der EWU). Drei 2. Plätze gingen an die Fohlen der Lapwai-Ranch. Allen natürlich einen herzlichen Glückwunsch.

Nach 6 Stunden anstrengender Arbeit, wie Fohlen und Stuten waschen, alle zur Beurteilung vorstellen, Pferde raus bzw. wieder rein in die Boxen, ging dann die Schau zu Ende.

Einen Dank auch an das Richterteam, das bei jedem vorgestellten Pferd die zu beurteilenden Kriterien, für Zuschauer und Teilnehmer sehr anschaulich und für jeden verständlich erklärte.

Dank auch an den Wettergott, der uns den ganzen Tag mit Sonnenschein verwöhnte.

Am Abend traten alle zufrieden wieder die Heimreise an um nächstes Jahr wieder zu kommen.

Vielen Dank auch an die Händler und Standbetreiber die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

**Die Lapwai-Ranch mit dem dazugehörigen Reitplatz und den Stallungen wäre ein schöner Austragungsort eines EWU-Turniers.**

*Monika Pfützner und Andrea Weich*

## C-Turnier in Ellrich

Irgendwann in der 2. Juniwoche bekam ich einen Anruf von Annett Steinmetz mit der Anfrage, ob ich nicht vor dem C-Turnier in Ellrich ein Jugendcamp durchführen könnte. Nach ein paar Telefonaten und organisatorischen Problemlösungen konnte ich zusagen. Wenn dieser Jugendkurs nicht gewesen wäre, wäre mir wahrscheinlich ein sehr schönes Turnier entgangen, denn den Weg 150 km quer durch Thüringen hätte ich mir und meinen Pferden sonst wahrscheinlich erspart.

Nachdem es am Freitag Abend anfang zu regnen und wir schon dachten, das Turnier muss in der Reithalle stattfinden, weckte uns am Samstag morgen aber dann doch der Sonnenschein und wir hatten zum Glück den ganzen Samstag trockenes Wetter.

Ein ganz großes Kompliment muss ich der Turnierleiterin Annett Steinmetz aussprechen, die das Turnier bis in I-Tüpfelchen durchgeplant hatte, so dass der Ablauf völlig reibungslos vonstatten ging.

Da ich sowohl am Samstag als auch am Sonntag erst zu relativ

später Stunde starten musste konnte ich an beiden Tagen sozusagen ausschlafen und in aller Ruhe frühstücken bevor es hieß: Pferde waschen. Bei zwei Schecken mit viel Weiß hat man da einiges zu tun.

Dann ging es gegen Mittag los mit der Pleasure. Für meinen Smoky hieß das mal wieder dass das Turniermonster in allen Ecken lauert und nur darauf aus ist, Pferde zu fressen. Aber wir haben es trotzdem auf den vierten Platz gebracht. Der Trail lief dann schon wesentlich besser und in der Reining ließen wir das ganze Feld dann hinter uns. Und mein zukünftiger Mann errang

mit Smoky den Sieg in der Walk-Trot-Pleasure (gleich bei seinem ersten Turnierstart, zu dem wir ihn alle überredet hatten).



Der abschließende Höhepunkt des Samstags waren die Mannschaftswettbewerbe. Und da haben wir Thüringer bei viel Spaß und sehr lockerer Atmosphäre (auch die Richterinnen und die Ringstewardess hatten viel zu lachen), den Heimsieg erritten.

Leider waren nur sehr wenige Teilnehmer aus Thüringen anwesend, was wirklich schade ist.



Am Sonntag hatte ich meinen ersten Start in der Horsemanship. Das Turniermonster war auch wieder da und Smoky hatte vor lauter Schreck vergessen, dass man geradeaus laufen kann. Na ja, aber es hat wieder für den vierten Platz gereicht. Dafür haben wir dann die Freestyle Reining gewonnen. Und in der Western Riding den zweiten Platz. Da ich so eine Pattern noch nie von Anfang bis Ende durchgeritten habe, war ich mit diesem zweiten Platz mehr als zufrieden. Leider fing es gegen Mittag an zu regnen, so dass das Nachmittagsprogramm in die Halle verlegt wurde. Nach der letzten Reining wollte die Sonne aber auch wieder raus.

Alles in Allem war es ein sehr schönes Turnier in fast familiärer Atmosphäre und wir fahren nächstes Jahr bestimmt wieder hin, trotz der 150 km Anreiseweg.

Melanie Monecke



### 1. Vorsitzender:

#### Rainer Barre

Industriestraße 1, 32289 Rodinghausen  
Tel.: 0 52 26 / 1 79 61  
Mobil: 01 72 / 5 38 68 86  
vorsitz1@ewu-westfalen.de

### 2. Vorsitzender:

#### Karl-Heinz Schmidt

Im Wiehagen 5, 58675 Hemer  
Tel.: 0 23 72 / 42 67  
Mobil: 01 51 / 58 12 03 46  
vorsitz2@ewu-westfalen.de

### Pressewartin und Beiratssprecherin

#### Sabine Pomphrey

Rilkeweg 1, 59494 Soest  
Tel.: 0 29 21 / 8 05 06  
Mobil: 0173 / 276 79 59  
presse@ewu-westfalen.de  
beiratssprecher@ewu-westfalen.de

### Internet:

www.ewu-westfalen.de

## Westfalen

### 3. Vors. und Ansprechpartner für Sponsoring:

Volker Heiß  
Im Winkel 24, 59581 Warstein-Belecke  
Tel.: 0 29 02 / 74 56 (AB)  
Fax: 0 29 02 / 91 28 74  
vorsitz3@ewu-westfalen.de

### Kassenwartin:

Sabine Knodel  
In der Haul 29, 59227 Ahlen  
Tel.: 0 23 82 / 88 89 0  
Fax: 0 23 82 / 88 89 70  
kassenwart@ewu-westfalen.de

### Turnierwart:

Peter Dost  
Wiedestraße 68, 59199 Bönen  
Tel.: 0 23 83 / 18 90  
turnierwart@ewu-westfalen.de

### Freizeitwartin

Simone Jendrysik  
Ziegeleistraße 25, 45701 Herten

Tel.: 02 09 / 1 65 81 81  
Mobil: 01 71 / 935 72 33  
freizeitwart@ewu-westfalen.de

### Die Beauftragten:

#### Ausbildungsbeauftragte

Nicole Jeske  
Reiherweg 10, 33335 Gütersloh  
Mobil: 01 51 / 15 736 531  
ausbildung@ewu-westfalen.de

#### Jugendbeauftragte

Martina Barre  
Industriestraße 10  
32289 Rodinghausen  
Tel.: 0 52 26 / 1 79 61  
Mobil: 01 72 / 5 38 68 86  
jugend@ewu-westfalen.de

#### Kaderchef für die Jugendmannschaft

Sabine Pomphrey  
(Adr. + Tel. siehe Pressewartin)  
kader-jugend@ewu-westfalen.de

#### Kaderchef für die Erwachsenenmannschaft

Albert Schulz  
Friedhofstraße 26  
59192 Bergkamen  
Tel.: 0 23 07 / 2 26 34  
www.sunray-ranch.de  
kader-erwachsene@ewu-westfalen.de

#### Internetbeauftragter

Guido Welt  
Patthorster Straße 141  
33803 Steinhagen  
Tel.: 0 52 04 / 48 71  
webmaster@ewu-westfalen.de

#### Aktivenbeauftragte

Iris Krämer  
Feldmarkring 223  
58640 Iserlohn  
Tel.: 0 23 71 / 4 65 16

**Bezirksreferenten:**

■ **Arnsberg & Umgebung**

Christa Berg, Tel.: 02933/921433  
und Mobil: 0175/9461194

■ **Märkischer Kreis**

Silke Gorniak, Tel.: 02351/51115

■ **Bielefeld und Umgebung**

Dr. Jürgen Bätcher,  
Tel.: 05203/296455 oder  
Mobil: 0171/4828550

■ **Stammtische:**

**Rainbow Hill Quarter Horses**

Wo: in der Reiterstube von  
„Rainbow Hill Quarter Horses“  
Honselweg 5, Iserlohn  
Info: Tel. 02374/3759

**Sunray-Ranch**

Wann: Jd. 2. Freitag i. Monat, 20 Uhr  
Wo: Gaststätte „Sunny's Tränke“,  
Friedhofstraße 26, Bergkamen  
Info: Albert Schulz, 02307/22634

**Kr. Gütersloh/Oelde/Warendorf**

Wann: Jeden 1. Montag, 19.30 Uhr  
Ort: Hotel Hartmann  
Info: 05245/924545

**Freizeit- und Westernreiter-  
stammtisch in Metelen**

Wann: Jeden 3. Dienstag, 20 Uhr  
Wo: abwechselnd in Ochtrup und  
Metelen (telefonisch erfragen)  
Info: Doris Laumann, 02553/1065  
Susanne Nienhaus, 0170/1593597

**Freizeit-/Westernreiterstammtisch  
Kreis Gütersloh/Bielefeld**

Wann: Jeden letzten  
Donnerstag im Monat, 20 Uhr  
Wo: Oldie Theke, Zur großen  
Heide 22, 33335 Gütersloh  
Info: N. Jeske, 0151/15736531

**Stammtisch für Kreis  
Warendorf-Hamm-Lippstadt**

Wann: Jeden 1. Dienstag  
im Monat, 19.30 Uhr  
Wo: Green Elker,  
Elker 15, 59269 Beckum  
Info: Maik Brandt, 02389/539927  
oder Mobil 0175/2766394

**Stammtisch Bielefeld u. U.**

Wann: jeden 2. Montag im Monat  
Wo: Gaststätte Zweischlingen  
B68 Rtg. Halle, Osnabrückerstr. 200,  
Bielefeld, Tel.: 0521/4042059  
Info: Dr. Jürgen Bätcher,  
0171/4828550 o. 05203/296455  
dr.baetcher@web.de

**Unsere Trainer in Westfalen** (Bitte schickt Eure Daten, damit Ihr mit auf diese Liste kommt!)

**Jutta Beckmann, Trainer A**

Werlte 3, 48301 Nottuln  
Tel.: 02509/9948067  
Mobil: 0163/4477461  
jutta.beckmann@t-online.de  
www.jutta-beckmann.de

**Frank Behrens-Giannis**

An der Flötpeife 13, 58300 Wetter  
Mobil: 0179/2155413  
Texas6666@t-online.de  
www.horsemans-training.de

**Stefanie Böhm, Trainer B**

Panningsstr. 17, 59457 Werl  
Tel.: 0177/8350976  
stefanieboehm1@gmx.de

**Erich Busch, Trainer C**

Jägerborner Weg 4  
32699 Extertal/Linderhofe  
Tel.: 05262/995684  
Mobil: 0170/8194030  
www.westernausbildung.de

**Sarah Dahlmann, Trainer B**

Small Hill Stable  
Hölter 21, 59075 Hamm  
Tel.: 02381/3604343  
Mobil: 0176/20035996  
www.smallhillstable.de

**Martina Doritke, Trainer B**

Green Elker, Elker 15  
59269 Beckum, Tel.: 02521/7535

Mobil: 0177/2844882  
www.green-elker.de

**Heike Gersthagen, Trainer B DSB/**

The Gentle Touch/Dual-Aktivierung  
Zum Schieferberg 14, 59939 Olsberg  
Tel.: 02962/845334  
Mobil: 0170/8173865  
kontakt@gersthagen.de  
www.horsemanship-erleben.de

**Sandra Herbort, Trainer B**

Lippstädter Str. 126  
33378 Rheda-Wiedenbrück  
Mobil: 0171/5065545  
sandra@westerntraining-blue-eyes.de  
www.westerntraining-blue-eyes.de

**Nicole Jeske, Trainer B**

Reiherweg 10, 33335 Gütersloh  
Tel.: 0151/15736531  
nicole.jeske@nj-westernreiten.de  
www.nj-westernreiten.de

**Merle Kastens, Trainer C**

Vössingweg 6, 33106 Paderborn  
Tel.: 05251/8782678  
Mobil: 0171/2122556  
info@merlekastens.de  
www.merlekastens.de

**Marlene Kremp, Reitwart FN**

Schillerstr. 5, 58300 Wetter  
Mobil: 0173/1840903  
info@marlene-kremp.de

**Gaby Klute, Trainer C**

Meinolfusstr. 8a  
33181 Bad Wünnenberg-Haaren  
Tel.: 02957/1426  
Ga.Klute@aol.com

**Diethild Lüsebrink  
Trainer C Westernreiten,  
Trainer B FN Breitensport**

Gartenstr. 5  
58840 Plettenberg  
Mobil: 0171/4848685  
luesebrink@online.de

**Sabine Pomphrey, Trainer B**

Summerfield-Farm  
Fritz-Schulze-Str. 9  
59514 Welver-Flerke  
Tel.: 0173/2767959

**Sabine Prause, Trainer C**

Patthorster Str. 141  
33803 Steinhagen  
Tel.: 05204/4871  
sabine-prause@t-online.de  
www.westerntraining-sp.de

**Katja Schulte, Trainer B**

Appaloosazucht- & Ausbildung,  
Sorpestr. 92  
59955 Winterberg  
Tel.: 02983/908938  
Mobil: 0171/5882116  
katjaschulte@verlasspferde.de  
www.verlasspferde.de

**German Open 2008 in Issum**

Äußerst erfolgreich hat sich das Jugendkader Westfalen in den Medaillenrängen behauptet: das Team mit Anna Lena Barre, Anke Hartwig, Nina Kleinemken, Lorraine Scholle und Sarah Schulte hat mit dem 3. Platz die Bronzemedaille mit nach Hause genommen.

**Herzlichen Glückwunsch!**

Etwas vom Verletzungs-Pech verfolgt hat das Erwachsenen-Kader aber immerhin noch die Schleife für den 10. Platz mitnehmen können. Hier waren Antje Holtappel, Claudia Hermerschmidt, Birthe Alt, Stefanie Jahnke und Rebecca Schwarzburger im Team angetreten.

**Auch hier herzlichen  
Glückwunsch!**

**Silbermedaillen und  
All-Round-Champion:**

Sarah Schulte wurde bei den Jugendlichen dreifache Deutsche Vizemeisterin in den Disziplinen: Showmanship at Halter Western Horsemanship und Westernriding

Außerdem schaffte sie einen fünften Rang in der Western Pleasure.

Diese vier Top-Platzierungen brachten ihr auch die lila Schleife als All-around-Champion Jugend bei der German Open 2008.

**Bronzemedailles:**

Frederik Eckmann holte sich die Bronzemedaille im Trail.

Anke Hartwig errang mit Ihrem Pferd Tacos Euro Chex in der Reining ebenfalls den dritten Platz. Die dritte Bronzemedaille bekam Antje Holtappel in der Western Riding.

Frederik Eckmann vertrat mit seinem Pferd Tinos Sprightly Skip den Landesverband Westfalen e.V. in der Disziplin Trail beim Euro Cup Jugend und erritt den zweiten Platz.

Durch diese gute Platzierung und den ebenfalls guten Leistungen der Reiter aus anderen Landesverbänden holte sich Deutschland den ersten Platz im Euro Cup Jugend vor den Schweizern und den Niederländern.

Der Landesverband Westfalen im Internet: [www.ewu-westfalen.de](http://www.ewu-westfalen.de)

## Neuer Kaderchef der Erwachsenen

Aufgrund des Vorstandsbeschlusses vom 30.08.08 ist Albert Schulz zum Kaderchef der Erwachsenen beauftragt worden. Wir wünschen Albert viel Freude und gutes Gelingen bei seiner Arbeit.

*Der Vorstand der EWU-Westfalen e.V.*

## Trophyparty 2008

**Der Termin der Trophyparty steht fest:** Es ist der 22.11.2008 und die Party findet wie im letzten Jahr in Oelde-Lette im Hotel Hartmann statt.

## Landesmeisterschaft Westfalen 2008 in Oelde

### Das sind die diesjährigen Landesmeister:

Junior Reining:	Sarah Christin Barre mit Skari Little Lena
Junior Trail:	Sabine Prause mit Lope Lika Prince
Junior W. Pleasure:	Friederike Mügge mit Blue Ray Jay
2/1 B Reining:	Anke Hartwig mit Tacos Euro Chex
2/1 B Showmanship:	Sarah Schulte mit Shaniqua Bint Sahaab
2/1 B Trail:	Gianna Eichler mit Monty
2/1 B Horsemanship:	Anna Lena Dost mit Just Call Me Deluxe
2/1 B W. Pleasure:	Anna Lena Dost mit Just Call Me Deluxe
2/1 B W. Riding:	Korbus Vanity mit Flip N Rooster
2/1 B Superhorse:	Stina Meier mit Sugar Two
2/1 A sen. Reining:	Dominik Reminder mit Flip N Rooster
2/1 A sen. Trail:	Stefanie Becker mit Shades Of Fury
2/1 A sen. W. Pleasure:	Claudia Hermerschmidt m. Checkmate White Star
2/1 A Horsemanship:	Stefanie Sievering mit Scotch Bar Step
2/1 A W. Riding:	Sabine Prause mit TL Beau Contoured
2/1 A Superhorse:	Rebecca Schwarzburger mit My Skippa Dandy Dawn

### Westfalenmeister im Mannschaftsreiten wurde das Team Think Pink, eine reine Jugendmannschaft:

Trail:	Anna Lena Barre mit Smart Snap O'Lena
Horsemanship:	Nina Kleinemenke mit Giacomo
Pleasure:	Anna Lena Dost mit Just Call Me Deluxe
Reining:	Anke Hartwig mit Tacos Euro Chex
Western Riding:	Sarah Schulte mit Shaniqua Bint Sahaab

Mit drei 1.Plätzen, einem 2. und einem 5.Platz hat diese Mannschaft bei einem Starterfeld von insgesamt 8 Mannschaften deutlich gewonnen!

### Herzlichen Glückwunsch!



## Westernreiter der EWU-Westfalen zu Gast bei Riesenbeck International

Vom 30.07. bis 03.08. fand in Riesenbeck das Internationale Deutsche Fahrderby und das Jugendreit-sportfestival statt. Im Rahmen der Abendveranstaltung am Samstag wurde auch das Westernreiten vorgestellt.

Astrid Rensmann und ihre Reitschülerin Sabine Knodel sollten Ausschnitte aus den Disziplinen Reining und Trail zeigen. Leider vertrat sich der Hengst von Astrid leicht beim Abreiten und konnte nicht dabei sein. So ritt Sabine

mit ihrem Haflinger Sweet Little Tari allein in die Arena. Vor rund 700 Zuschauern präsentierte sie einen sehr aufmerksamen und ruhigen Tari. Das Publikum war von der Geschicklichkeit des Haflingers beeindruckt, zumal er völlig gelassen am langen Zügel mitarbeitete. Obwohl spektakuläre Manöver durch den Ausfall des Reiningpferdes nicht gezeigt werden konnten war es eine gelungene Vorstellung, die das Publikum mit viel Applaus belohnte.

Immer etwas früher informiert! Der LV Westfalen im Internet: [www.ewu-westfalen.de](http://www.ewu-westfalen.de)

## Der Small Hill Stable Playday 2008!

### Ein sehr schöner Tag ist zu Ende gegangen ...

Bei strahlendem Sonnenschein traten rund 20 Teilnehmer in 5 verschiedenen Wettbewerben gegeneinander an! Zum Spaß versteht sich! Es sind fleißig Punkte gesammelt worden.



Über Pleasure, Horsemanship, Trail, Horsehandling und Geschicklichkeitswettbewerben bis zu spannenden Gruppenspielen war für jeden was dabei.

Die Verpflegung und Versorgung war toll und auch Ablauf und Zeiteinteilung waren sehr gut organisiert!

Wir hatten alle einen riesen Spaß dabei, die Stimmung war super und

die Zusagen fürs nächste Jahr sind schon wieder sicher ...

Am Ende gab es eine Siegerin in der Einzelwertung (Manuela Epselo und Aaron) und ein Gruppensieg bei der Gruppenwertung (Manuela Epselo und Aaron, Isabel Olbrich und Birdy, und Michaela Bange und Rebell)!

Ich möchte mich auch auf diesem Weg nochmal ganz herzlich bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und bei allen Teilnehmern bedanken und freue mich auf einen Playday 2009!



**ALLE Artikel, Termine usw. für Westfalen an:**  
**Pressewartin Sabine Pomphrey**  
 Rilkeweg 1, 59494 Soest, [presse@ewu-westfalen.de](mailto:presse@ewu-westfalen.de)

## Dabei sein ist alles...

Unter diesem Motto trafen sich am 16./17.08.2008 Freizeitreiter aller Reitweisen in Alt-Lünen zum jährlichen Freizeitreiter-Treffen. Hier gab es zwar einige Wettkämpfe zu sehen, insgesamt war aber der Spaß am Pferd im Vordergrund, wie der Kommentar einer Reiterin zeigt: „Hey eigentlich wollte ich nur nicht letzte werden und jetzt sind wir nur 0,2 aus der Platzierung!“ also: „Angekommen ist gewonnen!“

Bei entspannter Atmosphäre gab es etliche sportliche Highlights: Neben dem alljährlichen Trail, der hier „Zusammenarbeit“ heißt wurde auch wieder der Horse and Dog Trail „Vier Hufe und Vier Pfoten“ ausgetragen, außerdem eine Grundlagenprüfung, ein Caprilli-Test mit kleinen Sprüngen und allerlei andere Reiterspiele. An den Nachwuchs war auch wieder gedacht: Mit dem Führzügeltrail und einem Kindertrail, allein geritten, gab es zwei Prüfungen allein für die Kleinsten und für den Pferdennachwuchs gab es einen Trail an der Hand.



Ein Highlight war am Sonntagabend noch das Duett, eine Freestyle-Dressur für zwei Reiter auf zwei Pferden. Hier ging es zu Pferd auf Weltreise, es tanzten Vampire, trafen sich Piraten mit Engeln und Teufeln und Don Quixote ritt gegen Windmühlen, Nenas 99 Luftballons fehlten genauso wenig wie das Phantom der Oper... und die Zahlreichen Paare sorgten mit viel Phantasie für einen gelungenen Abschluss. Die Mittagspausen wurde durch Vorführungen der Vereins-Volti-

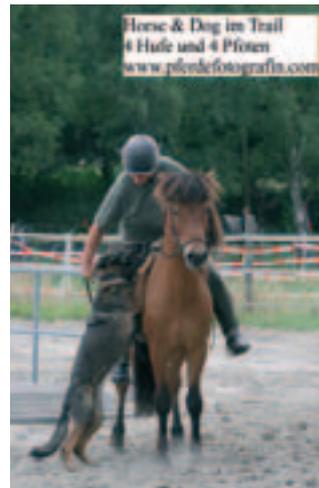


gieriger kurzweilig gehalten und die Vorführung Dogs & Ducks sorgte ebenfalls für Abwechslung: Es wurde gezeigt, dass Border-Collies nicht nur zum Schafe hüten taugen, sondern sich auch als Enten-Hütehunde eignen...

Insgesamt sorgte die gute Organisation von Monika Giesbert und ihrem Freizeitreiter-Team für eine ausgelassene, entspannte Stimmung, sogar das Wetter war bestens bestellt worden. Die kostenlo-

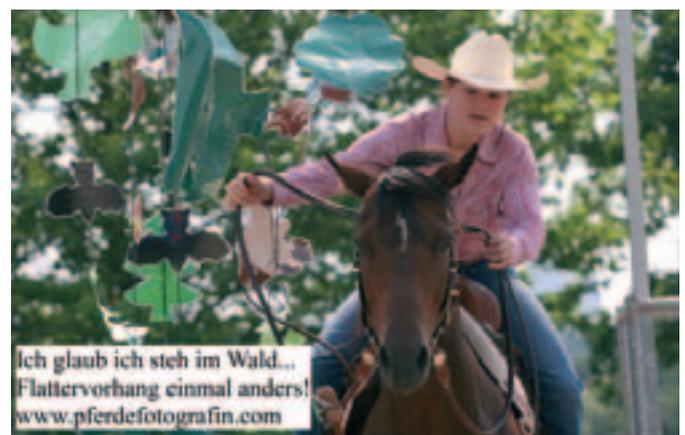
sen Paddocks für die Pferde wurden schon im Vorfeld zugeteilt, so dass jeder auf einem Aushang sehen konnte, wer wo sein Pferd parken kann und im Notfall hätte man hierüber auch die Besitzer ausfindig machen können. Um den sehr begrenzten Hänger-Parkplatz optimal nutzen zu können bekam jeder Starter vorab eine Anhängerkarte und eine Skizze wie zu fahren ist. So gab es nicht nur Lob von der Seite der Reiter sondern auch von Seiten der Publikums: „Wir sind das erste mal auf einem Turnier und es

ist total toll hier!“, „So entspannt und so hilfsbereit habe ich noch kein Turnier erlebt!“ „Jeder Platzierte bekommt Sachpreise? Und das bei 7 Euro Startgebühr?! Wie machen die das?“ „Die Stimmung ist super, uns macht es sehr viel Spaß, und auch die Preise sind echt familienfreundlich, nur 75 cent für eine Fanta! Wir kommen bestimmt wieder.“



Und so manch ein Zuschauer ärgerte sich dann doch, nicht auch genannt zu haben: „Hätte ich gewusst, dass es so relaxed hier abgeht, wären wir auch gestartet.“

Das Publikum allerdings muss wohl noch etwas üben, fehlten doch die Anfeuerungsrufe „Gogogogo!!!“ und Kommentare der Manöver „Yeha!“, die man von Westernturnieren gewohnt ist, aber gut... die Englischreiter können ja noch üben und nächstes Jahr wird das dann die „Sahnehaube“! ;-). Immerhin wurde bei dem Duett mitgeklatscht und es war sogar eine kleine Laolawelle zu sehen.



### Apropos sehen:

Wer mehr tolle Bilder des Wochenendes sehen möchte kann dies im Internet unter [www.pferdefotografarin.com](http://www.pferdefotografarin.com).

### Zum Schluss noch ein paar Worte von Lena, (8), mit denen wohl alles gesagt ist:

„Am Wochenende bin ich mit meinem Pony Kitty in AltLünen mein erstes Turnier gegangen. Ich bin mit meiner Mama den Führzügeltrail geritten. Ich sollte der Eule von Harry Potter helfen Post auszutragen, aber meine Kitty hatte Angst vor dem „Roten Pony“. Doch dann starteten wir und flitzten ohne Probleme durch alle schwierigen Hindernisse (Slalom, Flatterbaum, Höhle usw.)



Ich freute mich wie ein Honigkuchenpferd und wurde Dritte! Essen und trinken war super, vor allem das Eis! Vielen Dank den Organisatoren, wir kommen gern nächstes Jahr wieder“

# termine

## Kurs-Service (Änderungen vorbehalten)

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
03.-05.10.2008	BW	Wochenendcamp TGT Bodenschule und feines Horsemanship im Sattel	Ulla Tewes/Manfred Laib	88430 Rot a. d. Rot - Haslach	Manfred Laib whistle-ranch@t-online.de	08395/94110
18.10.2008	BW	Reining: Aufbau-Kurs mit Videoanalyse	Carmen Moll, Trainer B	89179 Beimerstetten	Carmen Moll	0170/3632135
22.-26.10.2008	BW	Bodenschule TGT - Lizenz Seminar 1	Peter Kreinberg	88430 Rot a. d. Rot - Haslach	Peter Kreinberg info@peter-kreinberg.de	08395/94110
25./26.10.2008	BW	Reitkurs	Mike Bartmann	76676 Neudorf, RV Neudorf	Makurs Bächle	07255/724263
08./09.11.2008	BW	Reitkurs	Mike Bartmann	76676 Neudorf, RV Neudorf	Makurs Bächle	07255/724263
19.-23.11.2008	BW	Bodenschule TGT - Lizenz Seminar 2	Marina Perner	88430 Rot a. d. Rot - Haslach	Peter Kreinberg info@peter-kreinberg.de	08395/94110
28.-30.11.08	BW	3 Tage Kurs Westernreiten & Reining	Kay Wienrich	88430 Rot a. d. Rot - Haslach	Manfred Laib whistle-ranch@t-online.de	08395/94110
Termin noch offen	BW	Die Kunst der Kommunikation Bodenarbeitskurs	Heinz Welz	Bareme Westerntraining, 78652 Deisslingen	Barbara Metzger	0172/7572866
03.-05.10.2008	Bayern	Fit4Ride	Juliane Deppisch	87634 Günzach	J & J Deppisch	08372/8108
03.-05.10.2008	Bayern	Gymnastizierung des Pferdes western & klassisch	B. Büchner/G. Wings	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
04./05.10.2008	Bayern	Basiskurs mit Pferd & Hund	Sabine Lang	86972 Schwabniederhofen	Ursula Friedel	0152/09426833
01.11.2008	Bayern	Tagesritt: Lehrwanderitt - Samhain	B. Büchner/G. Wings	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
02.-06.11.2008	Bayern	Ferienreitkurs f. Kinder und Jugendl.	B. Büchner/G. Wings	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
07.-09.11.2008	Bayern	Feldenkrais und Reiten I	Juliane & Johanna Deppisch	87634 Günzach	J & J Deppisch	08372/8108
08./09.11.2008	Bayern	Bodenarbeitskurs (Aufbau)	B. Büchner/G. Wings	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
16.11.2008	Bayern	Wie gymnastiziere ich mein Pferd gezielt und richtig?	Sabine Lang	86972 Schwabniederhofen (Schongau)	Ursula Friedel info@sabinelang.de	0152/09426833
21.-23.11.2008	Bayern	Intensivkurs mit Pferd & Hund	Sabine Lang	81929 München/Riem	Mandy Weck / BRFV	089/926967252
13.12.2008	Bayern	Trail für Alle	Sabine Lang	86972 Schwabniederhofen	Ursula Friedel	0152/09426833
14.12.2008	Bayern	Riedmühler Weihnachtsfeier mit Vorführ.	B. Büchner/G. Wings	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
20.12.2008	Bayern	Ritt i. d. Wintersonnenwende - Lehrw.-ritt	B. Büchner/G. Wings	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
30.12.08-03.01.09	Bayern	Ferien-Reitkurs für Kinder/Jugendliche	B. Büchner/G. Wings	89443 Schwenningen	Birgit Büchner	09070/921435
21.-23.11.2008	B/BRA	Showstrategie	Philipp M Haug	Kreuth	Sabine Lagerbauer	0179/1485360
03.10.2008	HB/Nds	Ranchday auf der Roofman Ranch	Ralf Seedorf	49453 Barver	Ralf Seedorf	05448/988454
11./12.10.2008	HB/Nds	Bodenarbeit I und II	Viola Ehrenheim (Trainer B u. The Gentle Touch@-Trainer)	26197 Ahlhorn	Iris Kuwert-Behrenz www.pferdeohren.de	04435/933077
25./26.10.2008	HB/Nds	Individualkurs	Viola Ehrenheim	26676 Reekenfeld	Sabine Drzemalla	04497/8265
01./02.11.2008	HB/Nds	Horsemanship viel mehr als nur von A nach B reiten	Ralf Seedorf	49453 Barver	Ralf Seedorf	05448/988454
22./23.11.2008	HB/Nds	Vorbereitungslehrgang zum anreiten für junge Pferde	Ralf Seedorf	49453 Barver	Ralf Seedorf	05448/988454
29./30.11.2008	HB/Nds	Funktionelle Anatomie des Pferdes	Jörg Bös	26203 Wardenburg	Corina Mehrens corina.mehrens@gmx.de	0176/29343200
06.12.2008	HB/Nds	Nikolausausritt!	Ralf Seedorf	49453 Barver	Ralf Seedorf	05448/988454
<b>Die Termine bei Thomas Hoppe in Neu Wulmsdorf in der Liste des Landesverband HH/SH gelten auch für den Landesverband HB/Nds!</b>						
03.-05.10.2008	HH/SH	Ostsee Workshop	Peter Schramm		Peter Schramm	0160/8258000
03.-05.10.2008	HH/SH	Kurs Westernreitabzeichen	Ann-Christin Hoenig	22851 Norderstedt	Ann-Christin Hoenig	01577/2532145
04./05.10.2008	HH/SH	Westernreiten Basis-Training	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
10.-12.10.2008	HH/SH	Doppel-Kurs Teil 1	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329
18.10.2008	HH/SH	Trail	Inga Rühmann	24860 Ülsby	Inga Rühmann	0177/4813189
18./19.10.2008	HH/SH	Horse and Dog	Silke & Kai Lahann	25588 Oldendorf i.H.	Silke & Kai Lahann	04821/73376
18./19.10.2008	HH/SH	Funktionelle Anatomie (anerkannte Trainerfortbildung)	Jörg Bös	23883 Grambek	Kirsten Krüger	0174/1331883
18./19.10.2008	HH/SH	Ranch-Kids-Wochenende	Fenja Knispel	21629 Neu Wulmstorf	Fenja Knispel	0174/1748341
23.-25.10.2008	HH/SH	Doppel-Kurs Teil 2 + Prüfung	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf/	Thomas Hoppe	0172/2818329
25./26.10.2008	HH/SH	Turnierdisziplinen (Reining, Trail, ..)	Silke & Kai Lahann	25588 Oldendorf i.H.	Silke & Kai Lahann	04821/73376
25./26.10.2008	HH/SH	Westernreiten Basis-Training: Einsteiger, Umsteiger, Wiedereinsteiger	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329
01./02.11.2008	HH/SH	Rinder-Wochenende 1 (Einstieg in die Rinderarbeit)	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf/ Daerstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329
01./02.11.2008	HH/SH	Kurs mit Bernie Hoeltzel	Bernie Hoeltzel	23570 Lübeck	Joe Hug	0179/5082425
08.11.2008	HH/SH	Tages-Ausritt mit Lagerfeuer	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329
08./09.11.2008	HH/SH	Ranch-Work	Silke & Kai Lahann	25588 Oldendorf i.H.	Silke & Kai Lahann	04821/73376
15./16.11.2008	HH/SH	Rinder-Wochenende 2 (Aufbau-Kurs Rinderarbeit)	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf/ Daerstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329
22./23.11.2008	HH/SH	Westernreiten Basis-Training: Einsteiger, Umsteiger, Wiedereinsteiger	Thomas Hoppe	21639 Daerstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329
29./30.11.2008	HH/SH	Reining Intensivkurs (Verfeinerung der Manöver)	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf/ Daerstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329
13./14.12.2008	HH/SH	Westernreiten Basis-Training	Thomas Hoppe	21629 Neu Wulmstorf	Thomas Hoppe	0172/2818329
04.; 05.10.2008	Hessen	Trainingstag	Hiltrud Rath	35510 Butzbach-Griedel	Fam. Sadtler und Fam Kelm	06033/895623
04.-11.10.2008	Hessen	Kinder Reitferien	Mirco Nuhn/ Sabine Stahl	35110 Frankenau	Mirco Nuhn	0171/2050774
11./12.10.2008	Hessen	Anfänger-Lehrgang	Bernd Immel	Big Sky Ranch, 25792 Löhnberg	Bernd Immel	06471/981171 0172/9412403
11.-18.10.2008	Hessen	Kinder Reitferien	Mirco Nuhn/ Sabine Stahl	35110 Frankenau	Mirco Nuhn	0171/2050774
18.10.2008	Hessen	GHP I (geführte) für Einsteiger	Julia Schwehn	35745 Herborn-Seelbach	Julia Schwehn	0160/97532099 02772/649565
08.; 09.11.2008	Hessen	Trainingstag	Hiltrud Rath	35510 Butzbach-Griedel	Fam. Sadtler u. Fam Kelm	06033/895623
08./09.11.2008	Hessen	Bodenarbeitskurs	Mirco Nuhn/ Sabine Stahl	35110 Frankenau	Mirco Nuhn	0171/2050774
08./09.11.2008	Hessen	Basis-Lehrgang	Bernd Immel	Big Sky Ranch, 35792 Löhnberg	Bernd Immel	06471/981171 0172/9412403
13.-16.11.2008	Hessen	Longierlehrgang	Sabine Stahl	35110 Frankenau	Mirco Nuhn	0171/2050774
06./07.12.2008	Hessen	Cuttingkurs	Mirco Nuhn	35110 Frankenau	Mirco Nuhn	0171 2050774
13./14.12.2008	Hessen	Anfänger-Lehrgang	Bernd Immel	Big Sky Ranch, 25792 Löhnberg	Bernd Immel	06471/981171 0172/9412403
13.; 14.12.2008	Hessen	Trainingstag	Hiltrud Rath	35510 Butzbach-Griedel	Fam. Sadtler u. Fam Kelm	06033/895623
jeden 1. Samstag	NS-H	Workshop Bodenarbeit n. Gentle Touch Aufbau aus dem Basiskurs	Barbara Wittmann-Belau	49143 Bissendorf	Barbara Wittmann-Belau	0173/2685476
04.10.2008	NS-H	Orientierungsritt	Gerlinde Busche, Ute Krüger	Bad Salzdettfurth	Gerlinde Busche Ute Krüger	0506772104 05063/270949
10.-12.10.2008	NS-H	Bodenarbeitskurse- The Gentle Touch® nach Peter Kreinberg	Grit Thomée	Goting Cliff Wagenhoff	www.goting-cliff.de info@goting-cliff.de	05376/7633
11.10.2008	NS-H	Sitzschulung mit Videoanalyse	Sandra Thiel/Marion Smolka	Wahrenholz/Teichgut	Sandra Thiel	0163/1338426
11.10.2008	NS-H	Individuelles Training		29690 Marklendorf	Katja Hain	0175/7529226
13.-16.10.2008	NS-H	Reiterferien	Gerlinde Busche, Ute Krüger	Bad Salzdettfurth	Gerlinde Busche Ute Krüger	0506772104 05063/270949
18./19.10.2008	NS-H	Berittführer	Ramona Westphal	Billingshausen/Dreamranch	O. Pabst und R. Westphal	05594/943818
25.10.2008	NS-H	„Mein Pony macht, was es will“	Sandra Thiel/Marion Smolka	Wahrenholz/Teichgut	Sandra Thiel	0163/1338426
25./26.10.2008	NS-H	Grundkurs fliegende Galoppwechsel	Svea Kreinberg	Goting Cliff Wagenhoff	www.goting-cliff.de	05376/7633
01./02.11.2008	NS-H	Sitzschulung (mit Videokontrolle)	Dörthe Menk	29378 Wittlingen-Zasenbeck	Dörthe Menk info@menk-westerntraining.de	0175/3275579
07.-09.11.2008	NS-H	Bodenarbeitskurse- The Gentle Touch® nach Peter Kreinberg	Grit Thomée	Goting Cliff Wagenhoff	www.goting-cliff.de	05376/7633

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
08.11.2008	NS-H	Gefühlvoll Reiten	Sandra Thiel/Marion Smolka	Wahrenholz/Teichgut	Sandra Thiel	0163/1338426
08.11.2008	NS-H	Semiar „Pferderecht“	RA S. Büchner (D. Lisker)	Emmerthal	Daniela Lisker	05157/959330
08./09.11.2008	NS-H	Bodenarbeit	René Kübbeler	Suhldorf/Kölauf	René Kübbeler	05820/970210
15./16.11.2008	NS-H	Jugendintensivtraining	Alexander Eck	Barber's Home Eltze	Barber's Home info@Barbers-Home.de	05173/922853
22.11.2008	NS-H	Trailkurs	Sandra Thiel/Marion Smolka	Wahrenholz/Teichgut	Sandra Thiel	0163/1338426
28./29.11.2008	NS-H	Cuttingkurs	Tina Mattern	Barber's Home Eltze	Barber's Home	05173/922853
29./30.11.2008	NS-H	Weihnachtsmarkt mit Glühweinritt, Ponyreiten, Verkaufsständen u. Nikolaus	Ramona Westphal	Billingshausen Dreamranch	O. Pabst und R. Westphal info@dreamranch.de	05594/943818
13./14.12.2008	NS-H	Showmanship at Halter-Kurs (mit Richterbeurteilung)	Dörthe Menk	29378 Wittlingen-Zasenbeck	Dörthe Menk info@menk-westerntraining.de	0175/3275579
14.12.2008	NS-H	Weihnachts-Ranch-Rodeo	Volker Laves	Wenden (Cirle-L)	Circle L Trainingsstall GmbH	05026/394
21.12.2008	NS-H	Weihnachtsreiten auf „Barber's Home“		Barber's Home Eltze	Barber's Home info@Barbers-Home.de	05173/922853
10./11.01.2009	NS-H	Funktionelle Anatomie (anerkannte Trainerfortbildung) reitweisenübergr.!	Jörg Bös	Reitverein Hameln, 31789 Hameln	Daniela Lisker info@dinas-corner.de	05157/959330
05.-11.10.2008	RHLD-Pfalz	Sternritte Naturpark Fränkische Schweiz		Leuchfeuerhof Ruchheim	Jacqueline Schmitt	06237/979899
11.-17.10.2008	RHLD-Pfalz	Sternritte Naturpark Fränkische Schweiz		Leuchfeuerhof Ruchheim	Jacqueline Schmitt	06237/979899
24.-26.10.2008	RHLD-Pfalz	Kurs vom Anfänger bis zum Turnierreiter	Western-Riding-Service	56412 Gackebach	Karina Hirsch	0171/2018763
25.10.2008	RHLD-Pfalz	Einführung Gymnastizierung durch Springen/Stangenarbeit f. Westernreiter	Jörg Bös	Leuchfeuerhof Ruchheim	Jacqueline Schmitt	06237/979899
27.-31.10.2008	RHLD-Pfalz	Westernreitabzeichen Bronze/Basispass	Dirk Hirsch	56412 Gackebach	Karina Hirsch	0171/2018763
08.-10.11.2008	RHLD-Pfalz	„Funktionelle Anatomie“ 1 Tag Theorie 2 Tage Praxis jeweils eine Einzelstunde/Teilnehmer/Tag Kursbausteine einzeln buchbar	Jörg Bös	Leuchfeuerhof Ruchheim	Jacqueline Schmitt	06237/979899
15.11.2008	RHLD-Pfalz	Tageskurs/Reining	Western-Riding-Service	56412 Gackebach	Karina Hirsch	0171/2018763
29.11.2008	RHLD-Pfalz	Seminar „Zäumungen des Reitpferdes“	Dr Kai Kreling	Leuchfeuerhof Ruchheim	Jacqueline Schmitt	06237/979899
13.12.2008	RHLD-Pfalz	Erste Hilfe am Pferd	Dr Schneeganß	Leuchfeuerhof Ruchheim	Jacqueline Schmitt	06237/979899
03.10.2008	RHLD	Orientierungsritt	Claudia Thomys	Heiden	Claudia Thomys	0172/9241243
17.10.2008	RHLD	Reitkurs – Reiten ist keine Kunst	Heinz Welz	Waldbröl	Sabine Welz sabine@heinwelz.de	
25./26.10.2008	RHLD	Dual-Aktivierung Basiskurs	Michael Geitner	Leichlingen	Manuela Tijssens	0174/3998637
01.11.2008	RHLD	Glühweinritt	Andrea Mauel	Mechernich	Andrea Mauel	02256/95151
01./02.11.2008	RHLD	Working Cowhorse-Kurs	Philipp Martin Haug	Hünxe	Ellen Gorkow	0172/2671021
15./16.11.2008	RHLD	Bodenarbeit „Succes by Work“	Heinz Springstein	Heiden	Claudia Thomys	0172/9241243
21.-23.11.2008	RHLD	Seminar Showstrategie Jungpferde Basis/Trail/Reining Trail/Superhorse	Madeline Häberlin	Issum	Elke Miemietz	0179/5952577
06./07.12.2008	RHLD	Funktionale Anatomie mit praktischem Teil	Jög Böx	Issum	Christiane Greven	0173/8918339
07.12.2008	RHLD	Weihnachtsfeier CWS	Claudia Thomys	Heiden	Claudia Thomys	0172/9241243
13./14.12.2008	RHLD	Mentales Training	Susanne Haug	Mechernich	Andrea Mauel	02256/95151
28./29.03.2009	RHLD	Basiskurs Hose & Dog Trail	Sabine Lang	Leichlingen	Manuela Tijssens	02122/475733
18./19.10.2008	Sachs.-Anh.	All Around Kurs	Martina Sell	06888 Dabrun, Kettler's Ranch	Antje Krüger	0172/3400439 0173/1441606
12.10.2008	Sachsen	Gymnastizieren und Versammeln	Brenda Esfeld	Kaufbach	Brenda Esfeld	035204/47477
14.11.2008	Sachsen	Westernreitkurs Trail Reining	Constance Waber	Kreuth	Constance Waber	0160/7641556

Datum	LV	Thema	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner	Telefon
03.10.2008		Tagesritt	Birgit Bäuerle	72218Wildberg-Gültlingen	Birgit Bäuerle	0171/7975204
04./05.10.2008		Sichtung f. Reitabzeichen, Longierabzeichen. Trainerassistenten		86732 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856
05.10.2008		Sichtung und Besprechung für Reitabzeichen	Elisabeth Joachim	86872 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856
11./12.10.2008		Einsteiger und Umsteiger	Elisabeth Joachim	86872 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856
12.10.2008		Hausturnier		72218 Wildberg-Gültlingen	Birgit Bäuerle	0171/7975204
18.10.2008		Tag des Jungen Pferdes	Trainer B Jungpferde FN	86872 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856
18./19.10.2008		Reiningkurs	Daniel Klein	Tailor Ranch/21279 Appel	Peter Hölscher	04165/217544
19.10.2008		Sitzschulung Intensiv mit Videoanalyse	Elisabeth Joachim	86872 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856
06.12.2008		Weihnachtsfeier mit Gauditrail	Elisabeth Joachim	86872 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856
06.12.2008		Weihnachtsfeier mit Gauditrail		86732 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856
07.12.2008		Weihnachtsreiten	Birgit Bäuerle	72218Wildberg-Gültlingen	Birgit Bäuerle	0171/7975204
27.-30.12.2008		Kinderfreizeit - Spiele, Spaß und Westernreiten	Elisabeth Joachim	86872 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856
01.01.2009		Neujahrsritt	Birgit Bäuerle	72218Wildberg-Gültlingen	Birgit Bäuerle	0171/7975204
01.-04.01.2009		Reitkurs für Erwachsene	Elisabeth Joachim	86872 Scherstetten	Elisabeth Joachim	0178/6609856

# EWU- Trainerseminare (Änderungen vorbehalten)

Termin	Kategorie	Kursleiter	PLZ/Ort	Ansprechpartner
18./19.10.2008	Funktionelle Anatomie, 15 LE	Jörg Bös	23883 Barsbüttel, Joes Sundown Stable	Kirsten Krüger, Tel.: 0174/1331883
30./31.10.2008	Horsemanship Kurs, 8 LE	Ute Holm	67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof	Jacqueline Schmitt, Tel.: 06237/979899
01./02.11.2008	Rinderarbeitskurs, 4,5 LE	Lutz Leckebusch	57290 Neunkirchen, Struthof Capito	Andreas Capito, Tel.: 0170/2057262
01./02.11.2008	Funktionelle Anatomie, 15 LE	Jörg Bös	35789 Weilmünster, Gestüt Knapendorfer Hof	Evi Bös, Tel.: 06472/911091
08.11.2008	Pferderecht, 4 LE	RAin Sabine Büchner	31860 Emmerthal, Dinas Corner	Daniela Lisker, Tel.: 05157/959330
08./09.11.2008	Rinderarbeitskurs, 4,5 LE	Lutz Leckebusch	57290 Neunkirchen, Struthof Capito	Andreas Capito, Tel.: 0170/2057262
08.-10.11.2008	Funktionelle Anatomie des Pferdes	Jörg Bös	67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof, Tel.: 06237/979899
16./17.11.2008	Trainerfortbildung: „Anspruchsvoll u. Kompetent Unterrichten“	Marina Perner	88430 Rot	M. Perner 0170/8671430 o. 02238/42190
28./29.11.; 30.11.2008	Trainerfortbildung: Anspruchsvoll u. kompetent unterrichten, 15 LE	Marina Perner	31634 Lichtenhorst	Marina Perner, Tel.: 0170/8671430
29.11.2008	Zäumungen des Reitpferdes	Dr. Kai Kreling	67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof, Tel.: 06237/979899
29./30.11.2008	Trail	Lou Roper	29690 Grethem-Büchten	Martin Otremba, Tel.: 05164/909515
01.12.2008	How to solve problems	Lou Roper	21526 Hohenhorn	Martin Otremba, Tel.: 05164/909515
02./03.12.2008	Fliegende Wechsel und mehr	Lou Roper	29690 Grethem-Büchten	Martin Otremba, Tel.: 05164/909515
04.-07.12.2008	Einzelstunde mit Lou Roper	Lou Roper	29690 Grethem-Büchten	Martin Otremba, Tel.: 05164/909515
13.12.2008	Erste Hilfe am Pferd	Dr. Schneeganß	67071 Ludwigshafen	Leuchtfeuerhof, Tel.: 06237/979899
08./09.12.2008	Arbeiten an individuellen Problemen	Lou Roper	48301 Nottuln	Martin Otremba, Tel.: 05164/909515
10./11.01.2009	Funktionelle Anatomie, 15 LE	Jörg Bös	31789 Hameln, RV Hameln Töneböneweg	Daniela Lisker, Tel.: 0171/1275419
10./11.01.2009	Funktionelle Anatomie, 15 LE	Jörg Bös	31789 Hameln, Reiterverein Hameln	Daniela Lisker, Tel.: 05157/959330
07./08.02.2009	Funktionelle Anatomie, 15 LE	Jörg Bös	23738 Warendorf	Caroline Schlicht, Tel.: 0173/6019995

# EWU- Ausbildungstermine (APO) (Änderungen vorbehalten)

	Termin	Kategorie	PLZ/Ort	Ansprechpartner
oktober	02.-05.10.2008	Hufeisen Westernreiten und WRA IV (Kleines)	Linnich	Monica Barb, Tel.: 02462/906400 o. 0175/1696093
	03.-05.10.2008	Kurs WAR Kl. III (Bronze)	22455 Hamburg	Ann-Christin Hoenig, Tel.: 01577/2532145
	03.-09.10.; 17./18.10.2008	Kurs Basispass - WAR Kl. IV u. III (Bronze)	85391 Allershausen	Christine Hummel, Tel.: 09227/945391
	04.-12.10.2008	Lehrgang zum Trainer C Teil 1	66482 Zweibrücken, LG Zweibrücken	Melanie Kennke, Tel.: 0170/5450969
	05.10.2008	Vorbereitung auf Basispass und Reitabzeichen	Mechernich	Andrea Mauel, Tel.: 02256/95151
	10.-17.10.2008	Lehrgang zum Trainer B Western	16845 Michaelisbruch, Boon Docks St.	Marina Perner, Tel.: 02238/42190
	10./11.10.; 17.-19.10.; 30.10.-01.11.2008	Kurs Basispass - WAR Kl. IV u. III (Bronze)	83253 Rimsting	Christian Laukemper, Tel.: 08053/7962
	10.-12.; 23.-25.10.2008	Basispass und WRA Kl. III (Bronze)	21633 Daerstorf (bei Neu-Wulmstorf)	Thomas Hoppe, Tel.: 0172/2818329
	11.10.2008	Basispass, Longierabzeichen	Gummersbach	Hildegard Kramer kramer-marienheide@t-online.de
	11./12.10.; 25./26.10.; 08./09.11.; 19.11.2008	Kurs WAR Kl. IV u. III - Jugend Ferienkurs	89179 Beimerstetten, Horse Connection	Carmen Moll, Tel.: 0170/3632135
	11./12.10.2008	Lehrgang zum Trainer B Teil 1	66482 Zweibrücken, LG Zweibrücken	Melanie Kennke, Tel.: 0170/5450969
	11./12.10.; 25./26.10.2008	Lehrgang zum DLA Kl. IV inkl. Basispass	76676 Neudorf, RV Neudorf	Markus Bächle, Tel.: 07255/724263
	11./12.; 25./26.10.; 08./09.11.2008	Westernreitabzeichen Klasse III (Bronze) u. IV	89179 Beimerstetten	Carmen Moll, Tel.: 0170/3632135
	08.-26.10.2008	Trainer C Kurs Intensivlehrgang Prüfung: 26.10.	49453 Barver	Ralf Seedorf, Tel.: 05448/988454
	11./12.10.2008	Reitpass	Billingshausen (Dreamranch)	Oliver Pabst u. Ramona Westphal, Tel.: 05594/943818
	18./19.; 25./26.10.2008	Kurs Hufeisen Western	67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899
	18./19.10.; 26.10.2008	Kurs Steckenpferd (über PSV RP)	67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899
	18.-26.10.2008	Lehrgang zum Trainer C Teil 1	47661 Issum, Landgut Steeg	Christiane Greven, Tel.: 0173/8918339
	18.-26.10.2008	Trainer B Kurs inkl. Prüfung am 26.10.2008	49453 Barver	Ralf Seedorf, Tel.: 05448/988454
	19.10.2008	Vorbereitung auf Basispass und Reitabzeichen	Mechernich	Andrea Mauel, Tel.: 02256/95151
	20.-24.10.2008	Lehrgang zum Trainer C Teil 3 u. Prüfung	37130 Gleichen, Gut Himmigerode	Bernd Stephan, Tel.: 05508/8843; 0170/1890033
	20.-26.10.2008	Jugendcamp mit Basispass und WRA III	Reinert Ranch / Trebendorf	Claus Georgi, Tel.: 037602/65922
	23.-26.10.2008	Kurs WAR Kl. III (Bronze)	51588 Nümbrecht, TS Leckebusch	Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335
	23.-26.10.2008	Lehrgang zum Trainer B Teil 1	47661 Issum, Landgut Steeg	Christiane Greven, Tel.: 0173/8918339
	25./26.10.2008	Basispass / WRA 3+4	Marklendorf	Katja Hain, Tel.: 05071/510162
	25./26.10.2008	Kurs Basispass	51588 Nümbrecht, TS Leckebusch	Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335
	25./26.10.; 08./09.; 22./23.11.	Kurs Basispass - WAR Kl. IV u. III (Bronze)	29690 Marklendorf, Hof Drei Eichen	Katja Hain, Tel.: 0175/7529226
	25./26.10.2008	Basispass Pferdekunde	Nümbrecht	Linda Leckebusch, Tel.: 02293/1335
	26.10.2008	Prüfung Basispass und Reitabzeichen Mit Ingo Nowee	Mechernich	Andrea Mauel, Tel.: 02256/95151
	27.-31.10.2008	Kurs Basispass - WAR Kl. III (Bronze)	56412 Gackebach	Dirk Hirsch, Tel.: 06439/901801
	31.10.-02.11.2008	Kurs Basispass	50259 Pulheim	Marina Perner, Tel.: 02238/42190
	nov.	01./02.11.2008	Kurs Basispass	01723 Wilsdruff OT Kaufbach
06.-16.11.; 21.-30.11.2008		Lehrgang zum Trainer C Western (inkl. DLA IV)	77704 Oberkirch	Uschka Wolf, Tel.: 07802/703345
08.; 09.; 14.; 22./23.11.; 29./30.11.2008		Basispass	64372 Ober-Ramstadt, Reitanlage Birkenbusch	Susanne Fiedler, Tel.: 0177/5627606
08./09.11.2008		Basispass / WRA 3+4	Marklendorf	Katja Hain, Tel.: 05071/510162
08./09.; 15.-18.; 28.-30.11.08		Lehrgang zum Trainer B Western	77704 Oberkirch	Uschka Wolf, Tel.: 07802/703345

	Termin	Kategorie	PLZ/Ort	Ansprechpartner
november	08./09.; 29./30.11.2008	Kurs Basispass - WRA Kl. IV u. III (Bronze)	87700 Memmingen, Chrom Ranch	Angelika Gallitzendörfer, Tel.: 0174/1606694
	08./09.11.; 15./16.11.; 22./23.11.2008	Kurs Basispass - WAR Kl. III (Bronze)	23611 Sereetz	Petra Lampe-Roepstorff, Tel.: 0171/3721008
	08.-16.11.2008	Lehrgang zum Trainer C Teil 1	72336 Balingen	Bettina Egenter, Tel.: 07433/274133
	09.11.2008	Prüfung Basispass	01723 Wilsdruff OT Kaufbach	Brenda EsfeldTel.: 035204/47477
	10.-13.11.; 15.11.2008	Lehrgang zum DLA Kl. IV (Longierabzeichen)	88430 Rot an der Rot, Whistle Ranch	Marina Perner, Tel.: 02238/42190
	10.-13.11.; 15.11.2008	Kurs WRA Kl.	88430 Rot an der Rot, Whistle Ranch	Marina Perner, Tel.: 02238/42190
	13.-16.11.2008	Lehrgang zum Trainer B Teil 1	72336 Balingen	Bettina Egenter, Tel.: 07433/274133
	15.; 22.11.; 06./07.12.2008	Lehrgang zum DLA Kl. IV über PSV RP	67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899
	16.; 23.11.; 07.12.2008	Kurs Basispass (Über PSV RP)	67071 Ludwigshafen, Leuchtfeuerhof	Jacqueline Orth, Tel.: 06237/979899
	16./17.11.2008	Vorbereitungsseminar „Kompetent u. anspruchsvoll unterrichten“	88430 Rot an der Rot, Whistle Ranch	Marina Perner, Tel.: 02238/42190
	21.-29.11.2008	Lehrgang zum Trainer C Teil 2	47661 Issum, Landgut Steeg	Christiane Greven, Tel.: 0173/8918339
	22.11.2008	Basispass / WRA 3+4	Marklendorf	Katja Hain, Tel.: 05071/510162
	23.11.2008	Prüfungstag Basispass / WRA 3+4	Marklendorf	Katja Hain, Tel.: 05071/510162
	24.-29.11.2008	Lehrgang zum Trainer B Teil 2	47661 Issum, Landgut Steeg	Christiane Greven, Tel.: 0173/8918339
dezember	06.-14.12.2008	Lehrgang zum Trainer C Teil 2 u. Prüfung	66482 Zweibrücken, LG Zweibrücken	Melanie Kennke, Tel.: 0170/5450969
	06.-14.12.2008; 24.01.-01.02.2009	Lehrgang zum Trainer C Western	31634 Lichtenhorst	Marina Perner, Tel.: 0170/8671430
	06.-14.12.2008	Lehrgang zum Trainer B Teil 2 u. Prüfung	66482 Zweibrücken, LG Zweibrücken	Melanie Kennke, Tel.: 0170/5450969
	13./14.12.2008; 24.01.-01.02.2009	Lehrgang zum Trainer B Western	31634 Lichtenhorst	Marina Perner, Tel.: 0170/8671430
	13.-21.12.2008	Lehrgang zum Trainer C Teil 2	72336 Balingen	Bettina Egenter, Tel.: 07433/274133
18.-21.12.2008	Lehrgang zum Trainer B Teil 2	72336 Balingen	Bettina Egenter, Tel.: 07433/274133	
2009	17.01.2009	Ringstewardseminar mit Jörg Bös	TS Leckebusch - Nümbrecht	Petra Retthofer, Tel.: 0160/95209131
	21./22.02.; 04./05.04.2009	Kurs Basispass - Longierabzeichen (DLA IV)	76676 Neudorf, Reitverein Neudorf	Markus Mächle, Tel.: 0172/9578442
	29.03.2009	Sichtung zum WAR Kl. III	76676 Neudorf, Reitverein Neudorf	Markus Mächle, Tel.: 0172/9578442
	11./12.04.; 18./19.04.; 25./26.04.2009	Kurs Basispass - WAR Kl. III (Bronze)	76676 Neudorf, Reitverein Neudorf	Markus Mächle, Tel.: 0172/9578442
	15.-17.05.; 29./30.05.2009	Kurs Basispass - WAR Kl. III (Bronze)	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556
	16./17.05.; 29.05.2009	Lehrgang zum Longierabzeichen (DLA IV)	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556
	23./24.05.2009	Vorbereitungsseminar für Trainer C	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556
	11.-28.06.2009	Lehrgang mit Prüfung Trainer C Westernreiten	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556
	20.-28.06.2009	Lehrgang mit Prüfung Trainer B Westernreiten	23847 Schiphorst	Martina Sell, Tel.: 0171/8256556

# EWU- Turnier-Termine (Änderungen vorbehalten)

	Termin	Kategorie	Ort	Ansprechpartner	Landesverband
okt.	04.10.2008	E-Turnier	Dönsel	Ralf Seedorf, Tel.: 05448/988454	Bremen/Niedersachsen
	05.10.2008	C-Turnier	Holzhausen	Annett Fischer, Tel.: 036766/20642	Thüringen

# anzeigen

## Private Kleinanzeigen

### WWW.DOCSJ.DE Qualitätsvolle Paint Horses

vom Fohlen bis zum Showpferd zu verk.  
Auch Sie könnten ein stolzer Besitzer  
eines Docs J Horses werden.

Tel.: 0 44 23 / 66 41

06.09

### Lucky-Horse-Stable Urlaub für Mensch und Tier

Freizeit- und Westernreitstall  
in der Lüneburger Heide.  
Schöne FeWo ab 36 Euro/Tag.  
Offenboxen mit Auslauf und Gastwiesen.  
Großer Reitplatz und neue Reithalle.  
Ausreiten direkt vom Hof.  
Hunde gern gesehen!

Infos: 0 51 92 / 68 92  
www.Lucky-Horse-Stable.de

01.09

### Australian Shepherd Welpen

mit ASCA-Papiere.  
Ende September abzugeben  
Informationen unter  
www.Little-Island-Ranch.de o.  
Tel.: 0171 / 37 206 30

11.08

www.westernreiter.com

www.westerntraining-  
goette.de

**Sie haben etwas anzubieten, Sie suchen etwas:  
Mit einer privaten Kleinanzeige im WESTERNREITER  
liegen Sie immer richtig.**

Den Coupon für Ihre private Kleinanzeige finden Sie auf Seite 106.

**Nicht vergessen:**

**Kleinanzeigenschluss für den nächsten WESTERNREITER  
ist der 10. Oktober 2008**



EWU Bundes-Geschäftsstelle ■ Freiherr-von-Langen-Str. 8a ■ 48231 Warendorf

Tel.: 0 25 81/92 84 6-0 ■ Fax: 0 25 81/92 84 6-25 ■ E-Mail: info@ewu-bund.de ■ www.westernreiter.com

## Visitenkarten Anzeigen

wir lieben es **Pferde** zu trainieren  
...and we love to train **People**, too



**MAGIC  
WOLF**

**WESTERN TRAINING STABLE**

Müllen 6 • 77704 Oberkirch • Tel. 07802 - 70 33 45  
E-Mail: magic.wolf@t-online.de • www.uschka-wolf.de

01.09

### SPS Pokale & Ehrenpreise



**Sascha Sadtler**

Reiterhof Rannhöhe  
35510 Bützsch - Griedel

Tel: 06033 - 899623

Fax 06033 - 9735807

Mobil 0175 - 5425178

01.09



**Barbara R. Metzger**  
Pferdewirtschaftsmeisterin FNH

Red Stone Ranch  
Hofg. Unersmannstein  
Unersmannen 7  
78453 Delllingen

mob: 01 72 - 7 57 28 66  
email: training@bareme.de  
web: www.bareme.de

training  
showing  
lessons  
coaching  
sales

06.09

# Visitenkarten Anzeigen

**MENNER'S REITER- UND RÄDLERHOF WOLTERSLAG**



Friederike + Winfried Menner  
Lindenstraße 32a  
39606 Königsmark/Altmark  
Tel. 039390-91756  
Fax 039390-91757  
friederike-winn@t-online.de  
www.reiterhof-wolterslage.de

**Pferdeparadies inmitten unberührter Natur**

- FN-Pferdebetrieb und Wanderreitstation
- Übernachten in modernen Holzbungalows
- Gastboxen, Offenstall und 14 ha Koppeln
- Pensionspferde und Gnadenbrötler
- 1.600 km Reitwegenetz

05.09

Trainer: Marcus Berthold

**DÖRING QUARTER HORSES**



Herner Weg 46-48  
D-45772 Marl  
Telefon 02364.106464  
Telefax 02364.106466

**doeringqh.de**

CUTTING  
REINING  
PLEASURE

12.08

**Sliders WESTERN EQUIPMENT**  
WESTERNREIT- UND SHOWBEDARF

**Ausrüstung für . . .**

- Westernreiter
- Westernpferde
- Turnier & Show
- Freizeitreiter
- Natural Horseman Ship

Hauptstraße 101  
63110 Rodgau  
Tel. 06106.2673070  
Fax 06106.2673071  
eMail: sliders@sliders-western-equipment.de  
Internet: www.sliders-western-equipment.de

03.09

**WESTERNSTORE**

Berlin - Brandenburgs größter Westernstore



+ großer Online Shop

**www.fdsaddlery.de**

Tel./Fax: 030-9821865 \* Mobil: 0172-3117352

**FDSADDLERY**

02.09

**JAGFELD**  
Quarter Horses

Breeding · Sales · Import · Training · Coaching · Saddle Shop · Horse Osteopathy

Verkältstraße 10 · 47589 Uedem-Keppeln

Mobil Alexandra (0170) 2 97 76 48  
Mobil Christel (0171) 7 10 60 18  
Mobil Hubertus (0171) 3 32 29 70  
Tel.-Nr.: 02825-535340  
Fax-Nr.: 02825-939592  
e-mail: jagfeld@t-online.de  
Web.: www.jagfeld.de

01.09

**Cully's** Service-Hotline  
**SADDLE & MORE** 0172/9414425

**\* Ihr Partner rund um Pferd und Reiter \***  
**\* Sattelanpassung bundesweit \***

Albhof 3/1 \* 72535 Heroldstatt  
Tel. 07389/9081980 \* info@cullys.de  
**www.cullys.de**

01.09



- Schonende Ausbildung
- Training
- Showing
- Reitunterricht (auch auf Schulpferden)
- Reitkurse

Trainingstable Oliver Wehnes  
In der Zelch  
76870 Kandel-Minderslachen  
Tel. 07275 - 61 71 32  
Fax: 07275 - 61 71 77  
Mobil: 0171 - 60 30 65 4  
www.wehnes-trainingstable.de

**Training Stable**  
Oliver Wehnes

12.08

**Hier könnte IHRE Visitenkarten Anzeige stehen!**

Rufen Sie uns an:  
**0 62 26 / 78 57 30**  
Anzeigenbüro

**March Horse N Tack**  
Saddle Shop · Performance · Unterrichts · Clubs · Verkauf

**Jeannine March**  
Ihre Westernreitkompetenz in Karlsruhe!

Offnungszeiten:  
Di & Do: 11.00 - 18.30  
Sa: 11.00 - 18.30  
Tel: +49 (0) 71 51 874 870  
+49 (0) 71 51 874 871  
www.march-horse.com

05.09

Trainingsstall  
**LINDA LECKEBUSCH**



Geringhaiser Mühle  
51388 Nimbrensch  
Telefon 0 22 93 - 13 35  
Fax 0 22 93 - 39 60  
www.leckebusch.com

06.09

Beritt  
Unterricht  
Reitkurse

**PATRICK SATTLER**  
TRAINING STABLE

Kontakt: 0173-9740025 · www.patricksattler.de  
Schneewaldweg 30 · 74881 Sinsheim (Stb. Murrain)

03.09

**SL Performance Horses**



**Sascha Ludwig**

Hegnauhof 19 | 73660 Urbach  
Tel: 0170 / 905 45 27 **www.sl-ph.de**  
Training · Ausbildung · Zucht

01.09

**GETTIN' JIGGY**  
ZUCHT  
AUSBILDUNG  
VERKAUF



Sylvia Maile und Grischa Ludwig · Scheunhof 2 · 74475, Bitt  
Tel: 0142-819291 · Fax: 0142-819292 · contact@jiggy.de · www.jiggy.de

12.08

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt

- \* Training / Ausbildung
- \* Reitunterricht
- \* Therapeutisches Reiten
- \* Urlaub, Kurse und Seminare
- \* Ergotherapie
- \* Naturheilverfahren

**Balance Cottage**  
**Therapie- und Westernreithof**  
Barrl 7 · 29640 Schneverdingen / Barrl (B3)  
Birgit Schürmeier, Ergotherapeutin / Wolfgang Jenß  
Tel: 05198 / 98 111 20 Mobil 0171/38 607 32  
balance-cottage@freenet.de www.balance-cottage.de

02.09

**Nadine Gärtners**  
king stables



korrektur · training  
showing · lessons · coaching  
www.king-stables.de  
tel. 015111609012 · flashback\_poco@yahoo.de

10.08





WOW-Reiner,  
Butterfly  
square, honig,  
20 Passformen  
ab 2095,- €



WOW-Reiner,  
Butterfly round,  
dunkel gegerbt,  
20 Passformen  
ab 1995,- €



WOW-Blue Jewels,  
Butterfly square  
honig, Silber mit  
blauen Steinen,  
20 Passformen  
3995,- €



WOW-Reiner,  
Butterfly square  
dunkel gegerbt,  
20 Passformen  
ab 2095,- €

Ariat – Twisted X  
Old Sorrel – Jeantex  
Walls - Painted Ponies  
Horseware – Rambo QH  
Continental – Pullman  
Myler - ProMaster Bits,  
Prof Choice - Reinsman  
Cow Person Tack

[www.wayoutwest.de](http://www.wayoutwest.de)

**Sattelanprobe bundesweit**  
**Finanzierung ab 0 % Zinsen, ohne Anzahlung**

Alle WOW Sättel auch als „Custom made“ ohne Aufpreis

# Way Out West

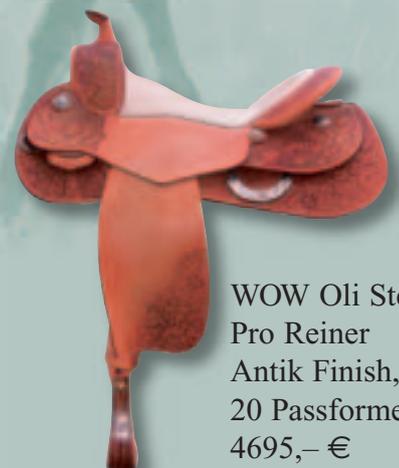
*Weil es um Dein Pferd geht..*

[www.wayoutwest.de](http://www.wayoutwest.de) – Telefon: 02191-469660

400m<sup>2</sup> Store, Riesenauswahl, Größter Online-Shop für Western,- Wanderreit und Freizeitreiter.  
Barmer Str. 62-66, 42899 Remscheid, Anfahrt: A1, Ausfahrt Ronsdorf, 800 m Richt. Lüttringhausen



WOW-  
Buckaroo  
m. Wade Tree  
¾ gepolster-  
ter Sitz, div.  
Passformen  
ab 2400,- €



WOW Oli Stein  
Pro Reiner  
Antik Finish,  
20 Passformen  
4695,- €

# HATS & MORE

Riesen Auswahl jetzt online!



50 X #5730  
89,00 €\*



10 X #5701  
258,00 €\*



3 X #5710  
78,00 €\*

RODEO KING



20 X #5703  
398,00 €\*



5 X #5702-ch  
178,00 €\*



5 X #5702-al  
178,00 €\*

Alle Artikel erhalten Sie im Fachhandel. Händler in Ihrer Nähe erfahren Sie bei uns.

\* Unverbindliche Preisempfehlung



[www.saddleshop.de](http://www.saddleshop.de)

Saddle Shop Trading | Strassdorfer Straße 24 | 73037 Göppingen-Lenglingen  
[www.saddleshop.de](http://www.saddleshop.de) | Telefon 07165-683 | Fax 07165-200064 | [mail@saddleshop.de](mailto:mail@saddleshop.de)

